

Acta
der
Polizeiverwaltung in Stolp,

betreffend
Lankowa
Garnanten Pflanzh. 2 4

ARCHIWUM PAŃSTWOWE W KOSZALINIE
ODDZIAŁ W SŁUPSKU

Nazwa zespołu: **AKTA MIASTA SŁUPSKA**
(MAGISTRAT STOLP)

NR ZESPOŁU: **6**

LICZBA STRON: **103**

SYGNATURA: **7920**

Tit.

Sect.

Nr

betreffend
Garnanten
Pflanzh. 2 4

7578

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

R

G

B

Grey Scale #13

C

M

Y

K

DANES PICTA

Centimetres

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Colour Chart #13

No.

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

13.

Protokoll.

1

Nr.	Ort	Ort	Fam. Nr.	Luz.
1.	unter Hofmaier	Glopp.	3 1 2	
2.	unter Haller & Grotmann	"	3 5	
3.	unter Hofmaier	"	6 10	
3.	Bestimmung eines neuen Grundes	"	3 6 8.	
4.	Bestimmung des Hofspreises	"	9 10	
5.	Anlage einer Fährbahn	"	11 12 14.	
6.	Gartenbau	"	15 33.	
7.	Auflauf an die Maffel	"	34.	
8.	Wasserleitung der Dünghäuser	"	35 36.	
9.	Entwässerungsanlage	"	37 46	
10.	Änderung der Entwässerungsanlage	"	47 49	
11.	Leitung der Wasserleitung	"	50 57	
12.	Hofmaier mit Hofmaier		62 77	
13.	Grundbuchamtliche Eintragung		78	



W. II. 14. 3206.

446.

Holz den 19^{ten} December 1865.

Salzmann L

An
die Land Commission.

Das Holzamt nimmt Kaufauftrag
für Holz zu.
2. Blatt Zeichnungen liegen bei.

Dr. Schott
Hof.

Blatt 3.

Conc
Gegen den Kaufauftrag
Hof zu erinnern, das Holzamt
ist bereit anzugeben, das ist Kaufauf.
müssen zu wissen, das die Kaufauf.
müssen in Kalkül aufgeführt werden.

Holz den 19. Decemb 1865

Die Land Commission

Gemein Ehrenr. Landblatt

Dr. Schott.

S

An die Polizei Commission

Ihre gutwillige Lösung des Kaufauf.
mit Auflassung des Land Commission

Holz, 19. 12. 65.

Das Magistrat

Wohl

Gemein

Dr. Schott
Hof.

Land Commission

Dr. Schott?

Magistrat

R

G

B

Grey Scale #13

C

M

Y

K

DANES
PICTA

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Centimetres

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Colour Chart #13

DANES
PICTA

3

2

1. Die Herrschaftliche Braut
 Frau

Die Frau Antonie von B. P. M. K.
 wird Ihnen unter Rückgabe
 eines Kumpels den einen
 vordere Gadenung zum An-
 haken eines Hofes von
 der Gadenung des einen
 den vordere Gadenung
 vordere, daß die Gadenung
 vordere in Kalkuistal vordere,
 sehr vordere müssen.

2. Die betr. Herrschaftliche
 Brautvater.

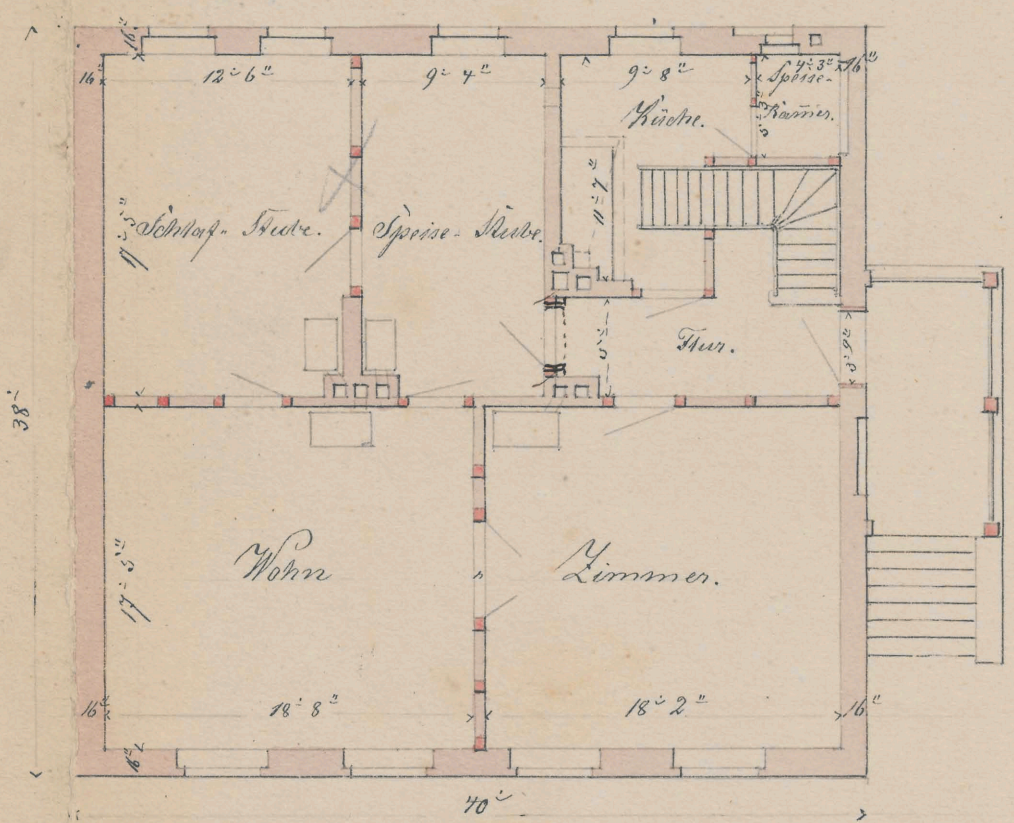
Holz von 29. 10. 65,
 Die Holzart vordere.

W. M.

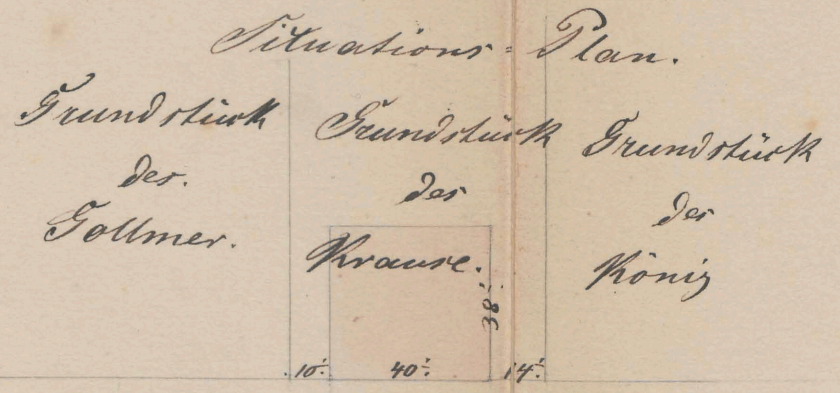
gegeben

L. M.
 Pal: L. M.

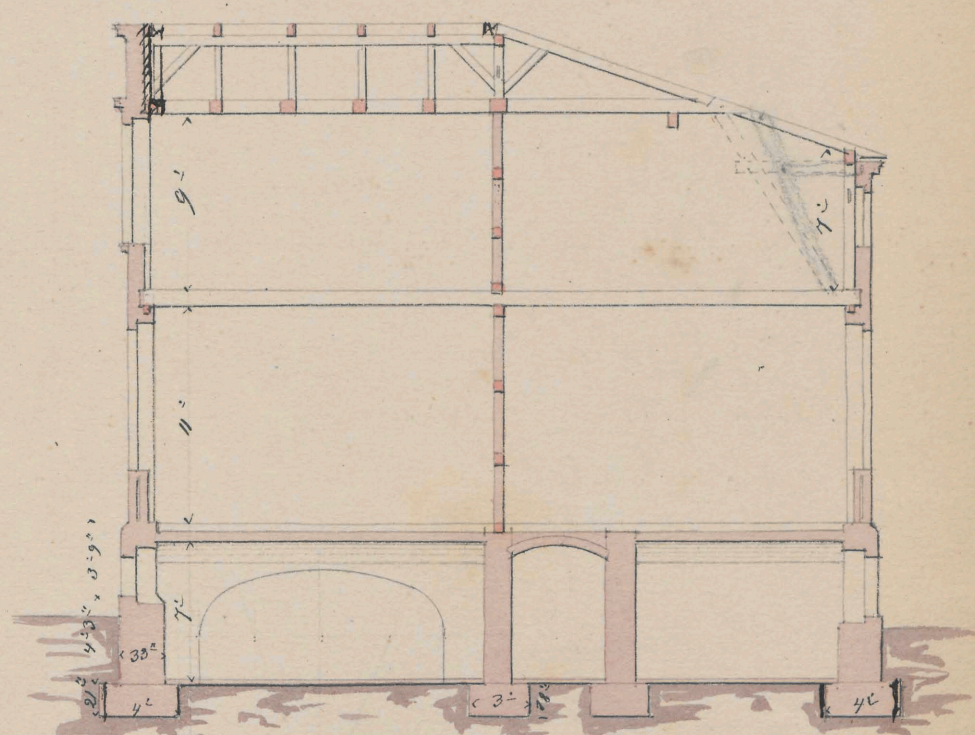
Grundriss der Etage.



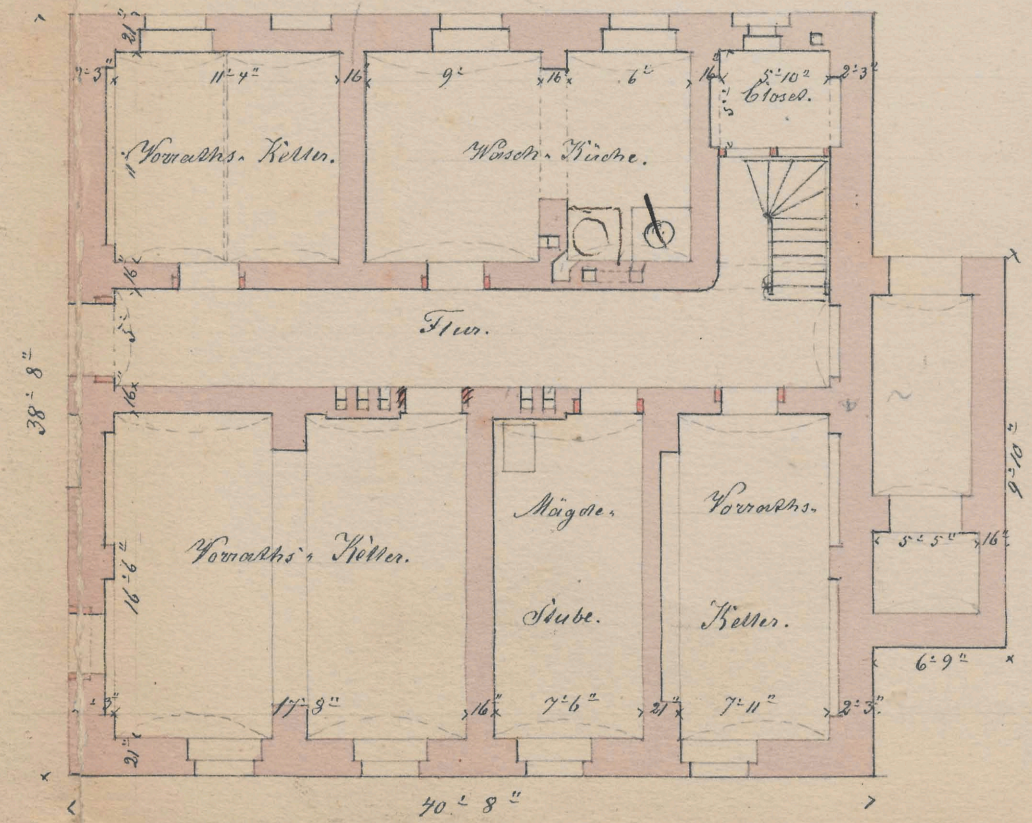
Ziichnung
zum Bau eines Wohnhauses
für
Herrn Krause.



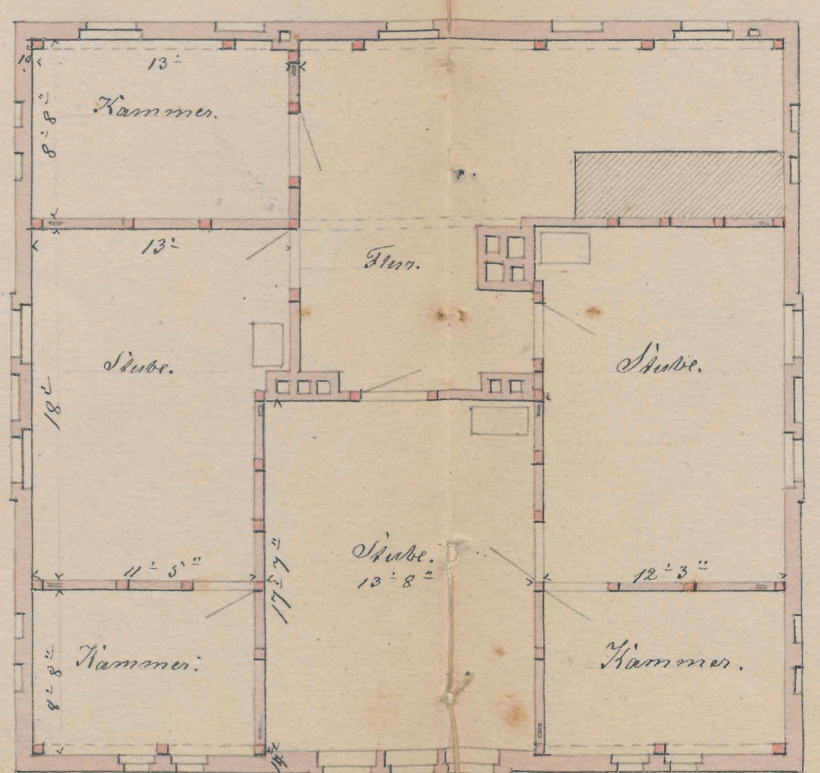
Kessen. Profil.



Grundriss v. Tochterhaus.



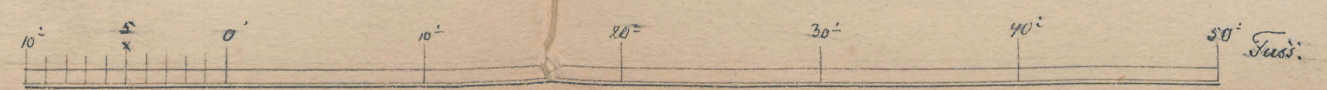
Grundriss der 2ten. Etage.



Ansicht.



In feuerbrenzlicher Gefahr
Holz am 11. December 1865.
von Louis Syonator
Dreiwitz.



3266.

gr. 11/6. 66.

5

Ob
Die Com - Commission
(Linn.)

3
Hofrath

Conat

finnen Kessleblücher Magistrat

Gegen die Com - Anträge
ist Nicht zu nehmen.

Stolz 8 11 Juni 1866

Die Com - Commission

Gedien. L. Klemm.
Schneider.

überwies in der Anlage ist eine
Zuweisung der von mir auf meinem
Grundstücke in der Schloßstrasse gesetz.
bitten abgestimmt. u. Kallgebsicht
mit der Bitte:

Der Entwurf ist zu
entscheiden. Stolz 12 Juni 66
der Magistrat

mir den Com - Entwurf zu schicken
wobei ich mir zu bemerken erlaube.
daß die zu: Zuweisung doch ausblei.
ben kann, da der Gemeinderath die an.
stehen Notizen darauf sehr genau
hat.

Stolz
Gedien Meyer

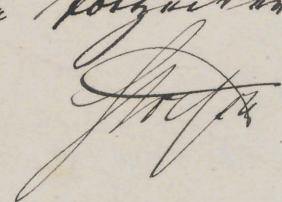
Da der Com der zu: Gebäu des für die
Anlage der Brücke zu dem
Kessleblücher u. der Lohst ist es mir sehr
sehr notwendig, zu wissen, wie weit
bei der künftigen Pflasterung der Stra.
ßen der Bürgersteig u. resp. der Kien.
stein gelegt werden wird und falls
es daher auf die Person zugeschn.
ist

H.
H. von König, Kreisdeputierter
Johann Krause
Kallgebsicht
Linn

Ob die Auftrag noch H. L. M. M.

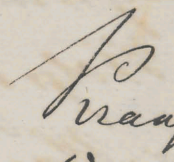
zum
Kall

Durch meine Rückgabe eines
 Exemplars der eingewandten
 Gesuchung zum Land und der
 testamentarischen Kalligraphie,
 das von beiderseitiger Con-
 sens auf Herausgabe der
 Gesuchung färdig ist.
 2. Sam betr. Kon. Pory. zur
 Controlle.

Fol. am 14. Juni 1866.
 Die Königl. Verwaltung


an Lilla:

Diese Güte mir baldmöglichst zu-
 gehen lassen zu wollen
 Holm den 11. Juni 1866


 Krause
 Rönneby

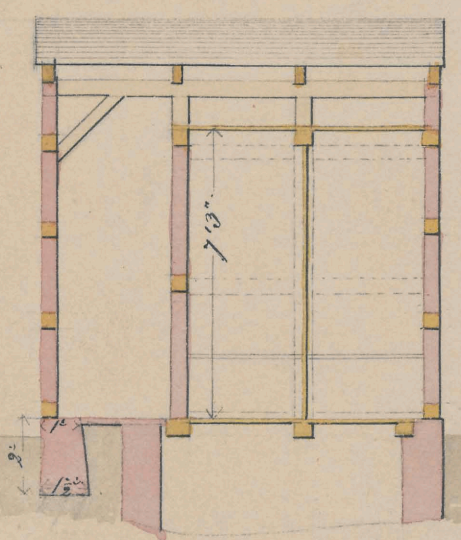
den
 Herrn Kreisrath Herrn Magister
 Linsell.

Zeichnung
zum Bau eines Apartemens für Herrn Krause.

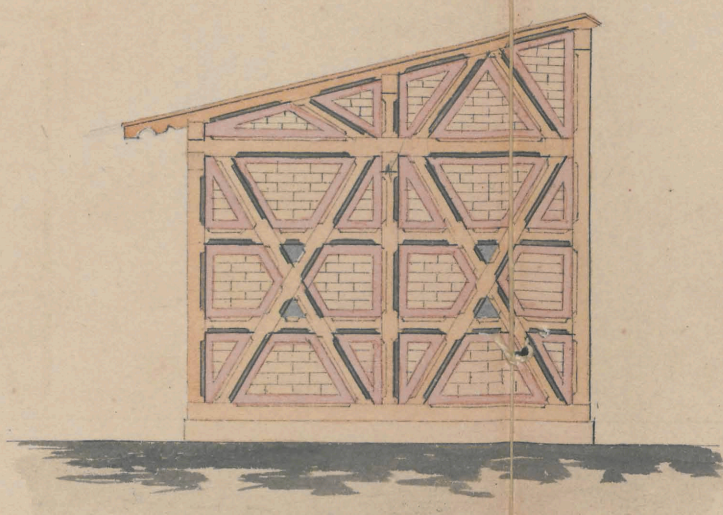
Leo Fritze
Architekt
1866

[Handwritten signature]

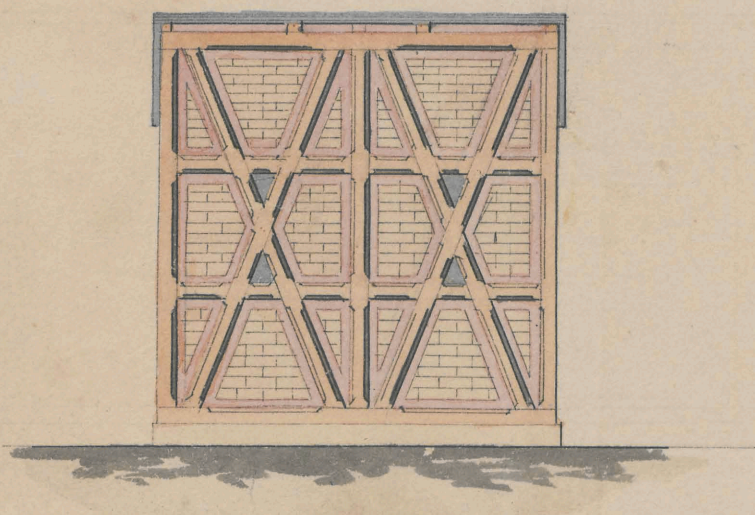
Profil.



Giebel Ansicht.

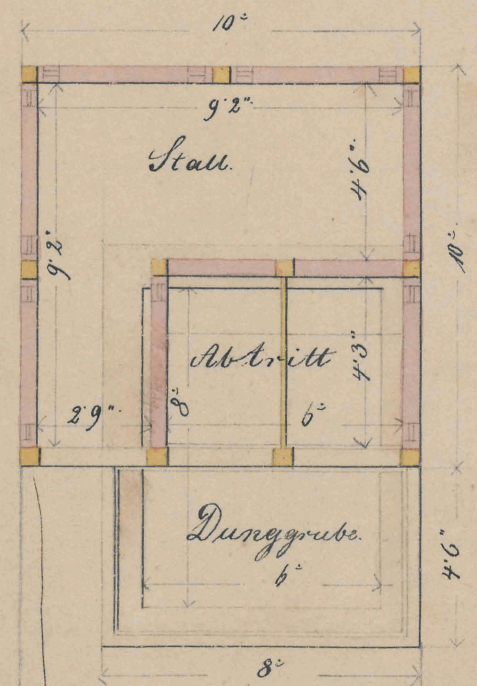


Hintere Ansicht



Garten des Herrn Krause.

Grundriß



Grundriß des Herrn Follmer

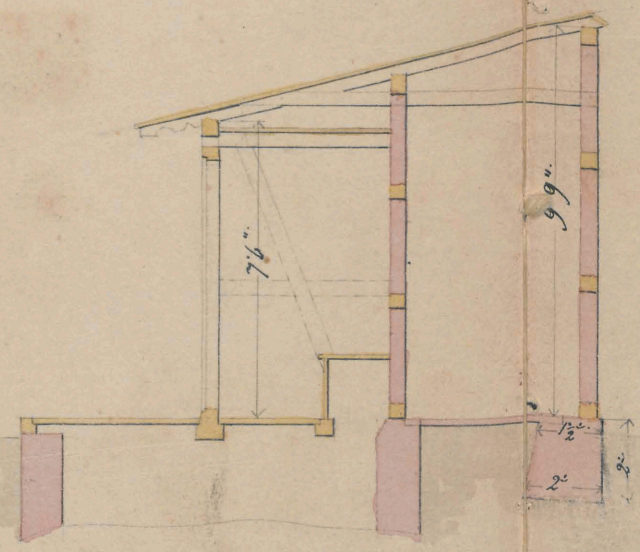
Garten ~~Weg~~ des Herrn Krause.

*Kloß 2. Auf-
fahrt.*

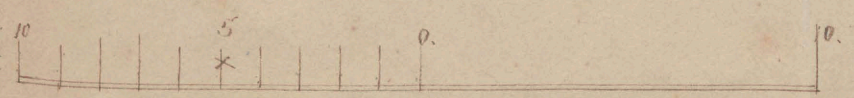
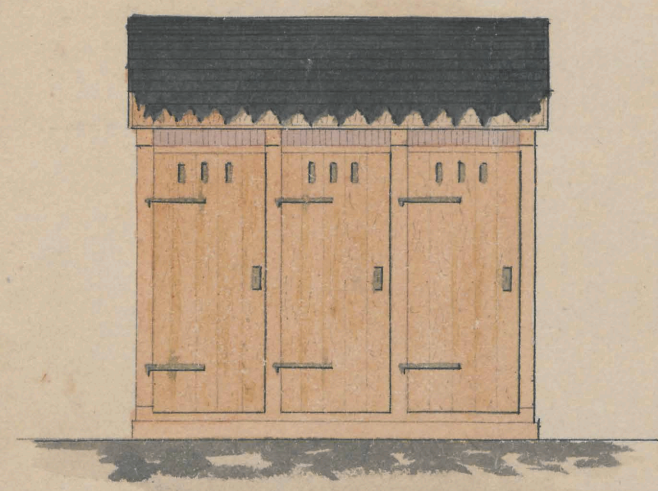
*Wohnhaus des
Herrn Krause.*

Lohloß-Bräu

Profil.



Ansicht



*Köln 4. Mai 1866
L. Fritze*



Hof, den 15. 9. 1782

6

Wburt.

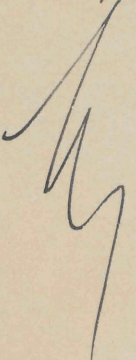
~~11747~~ 11747

11. 19/18 48

1) Der Zume ist mir einmündig
worden;

2) zu Kauf. mit Jahr. 1782

d. P. 31. 48.



Der Kitzewitzbesitzer
v. Kitzewitz andernbe
set in der Pflanzstr. 3 von
seinem Grundstück von der
Kasse einen neuen Garten
mit Zaun aufstellen lassen
sich wegen der polizeilichen
Erlaubnis noch ersuchen zu
sagen.

Am
Polizei-Bezirksamt.

97

Binnreise, d 14^{ten} Sept. 1898.

An die
k. k. polizeiverwaltung
in
Lips.

Magistrat Stolpi.P.
Eing. 16 SEP. 1898

11782 J. B. B. B.

M. H. 19/12 98
für Genehmigung
für Genehmigung

Bei dem nun mit vorstehender Größe in
der Schlossstrasse Nr. 3. bestehende ist, die
beide mit der Straße zu verbinden, gering-
lig defekten, Gora durch Strom in der gleichen
Anfertigung und Größe zu ersetzen, mit
hilfe nachstehend in der ganzmündigen Genehmigung.
-

Die Anfertigung der Arbeit ist dem Lips.
kommislen Krikel in Lönstow über-
tragen. -

Verpflichtung. Binnreise

11/1898

10
Z. 20/9. 570
8

D.

Stolp, den 19/9 1898

1. Kostenberechnung

Gebühr nach Pos. I.a. des Tarifs

" " I.b. " "
" " II. " "
" " III. " "

2 Mark - Pf. erhalten.

Stolp, den 23/9 1898 300 Mk.

Die Stadthauptkasse. 300 Mk.

Altmann, Rm. 987. 300 Mk.

1725. 300

2. Hrn. Bauaufseher zur Notirung in der Controle und Angabe der Nummer in der Verfügung zu 4.
3. Rzl. Schreiben an Antragsteller betr. Abholung des Bescheides nach Form.
4. Zu schreiben

Herrn v. Hitzewitz Dummoes

Auf den Antrag vom 14/9 98 wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter

die polizeiliche Genehmigung ertheilt, auf dem Grundstück Gflopfskappe N. 3

einen Garten nach Vorlage eines Plans
unter folgenden Bedingungen
a. die Kosten der Anlagen sind zu
zahlen und nicht falls Abgabe zu zahlen
b. die Abflüsse müssen auf einem
Auffluge

Nach Fertigstellung ist Abnahme zu beantragen.

Die Gültigkeit dieser Erlaubniß erlischt, wenn nicht von derselben binnen Jahresfrist
Gebrauch gemacht wird.

Controle

Nr. 95

Die Polizei-Verwaltung.

Der Bürgermeister.

5. Das Schreiben zu 4 ist der Stadt-Haupt-Kasse zu übergeben.
6. Hrn. Polizei-Inspektor zur Mittheilung an den Revierbeamten
7. Nach 8 Wochen.

Gr. Rm. 14/9. 98.
4 Bm 24/9 98.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Bürgermeister.

Der Stadt-Baurath.

Zu 3 n. 4 m.
21/9 98.
212-77

Wasserschloß 18. 11.
Hof.

Handwritten signature

Handwritten signature

M

M
124/17-28

1/2 the sum is 100

4, 1. 1.

1. 1. 1. 1. 1.

1. 1. 1. 1. 1.

129

Stolz, den 2^{ten} Februar 1900.

25

St.

1. Auszufertigen Strafvers. gegen

Uebertr. der §§

Ms. ev.

Tg. Haft.

2. Zur Strafliste.

3. Strafverf. zuzustellen.

4. Aktenbogen 3. Klasse.

5. Mit Kassenbericht nach 4 Wochen.

D. B. B.

zu 1. 2. geschehen

zu 3 geschehen

zu 4 geschehen

Der am Sonntag den 1. April.
Abend 8 1/2 Uhr in der
Katholischen Kirche d. Litzewitz
verstorben in Dämrose, war
der Leinwandhändler der Kinn-
steinische von J. H. H. H. H.
mitte, in der 4. Straße von
Hannover und Himmelsdorf nach
Himmelsdorf und nach Himmelsdorf
Himmelsdorf.

Das Wohlstand ist schon seit längere
Zeit im Abnehmen, die Preise der Waaren
sind, wie ich voraussetzen darf, allgemein
überaus hoch, und auch in diesen
verhältnissen lassen, vornehmlich für die
Stellen auf dem Lande, welche von
Polen, Litauern, Lützen, Gork, Helmzig
Diese Anzeige gründet sich auf eigene

Diese Anzeige gründet sich auf *Weymann*

dienstliche Wahrnehmung. Zeugen:

[illegible]

2. Zu nichternehmen!
Prof. Dr. Langen. H. aus H. v.
v. J. v.
zu emp.
17. 5. 55
zu 2 x 1/2
H. L.

Legowski;

Polizei-Sergeant.

ausführlicher und genauer
beurtheilt.
H. H. v. d. H.
H. H. v. d. H.
19/2

1. Pol. Reg. Legowski für die
 gemeine Gut. mit der Anweisung
 zum übernehmen für.

2. Thun 3 Bogen.

W. W. W.

1. Pol. Reg. Legowski für die
 gemeine Gut. mit der Anweisung
 zum übernehmen für.

2. J. F. Legowski, Anm.

Sp. am 24. 2. 00.

P. F. F.

W.

Stolz, am 21. Februar 1900.

Die Reinigung war im Grund-
 stück Gassestrasse N. 3. für die
 Enthaltsamkeit Wittenberg nach-
 fast Gassestrasse N. 1. übernommen.

man ist ganz nur von
 der Reinigungslagen Midway
 und Gassestrasse, für die Anweisung
 Jagen will Wittenberg nicht an-
 nehmen.

antwortlich sein.

Legowski;

folgendes.

Sp. d. 22. 2. 00. Legowski

14/18

9, 25 Mf.

Gezeichnet: Einpunktbeziehung Hering
Substanz ist für ^{Ein} Reinigungsmittel
bestimmt von dem Hauptstück des 3
ten Artikels d. Polizeigesetz, wofür
in Dornrose vom Polizeibureau der
Herrn Helwig vorzuschreiben richtig und
geprüft worden.

Max Löbel

Arbeiter

Einrichtungsbeziehung.

St. d. 2. 1400.

St. d. 2. Februar 1400.

Leaowski;
Polizeibureau.

Wassers

Polizei-Lammfelle.

Holz, J. H. 04.

8 MÄRZ 1901
1901

Holz, Lind. März 1901

1. In der Kontrolle zu notieren. In der Kontrolle notiert No. 3.
2. Kgl. Schreiben an Holzmann.

X. 15

Magistrat Stolpi.P.
Eing. 4- MRZ. 1901

Herrn Kaufmann
Otto Kaufmann,

Hier, Hofstr. 3.

Herrn Kaufmann vom
2. H. S. J. wird Ihnen die po.
eigentliche Genehmigung zu.
Holt, in Form eines, Hofstr.
No. 3 zum Kaufgebotnis.
sind, wie in beiliegenden
Zusammenstellung vor.
unser ist, und führen zu
Zurufen.

Der Polizei-Verwaltung über
reife ist in der beiliegenden
sind in beiliegenden
sind in beiliegenden
sind in beiliegenden
sind in beiliegenden

Herrn Kaufmann ist
Abweisung zu beabsichtigen.
Die Gültigkeit dieser
Geltendmachung nicht, wenn
nicht von der selben hin.
zum Kaufgebotnis Gebrauch
gemacht wird.

Hofstr. 3 mit der
Litho, die Geltendmachung der
sind in beiliegenden
sind in beiliegenden
sind in beiliegenden

Die Polizei-Verwaltung
der Bürgermeister.

3. Auf 4. Hofstr.
Die Polizei-Verwaltung
der Bürgermeister.

Otto Kaufmann
Hofstr. 3

Die Polizei-Verwaltung

inso. Kaufmann, Bauerfeldt

zum 1. April
9/3. 01

Es beabsichtigt die Abweisung
der Leitung.

Holz 27 April 1901

Otto Kaufmann
in Firma

Kaufmann & Bauerfeldt



16

Köln, d. 27. 4. 51.

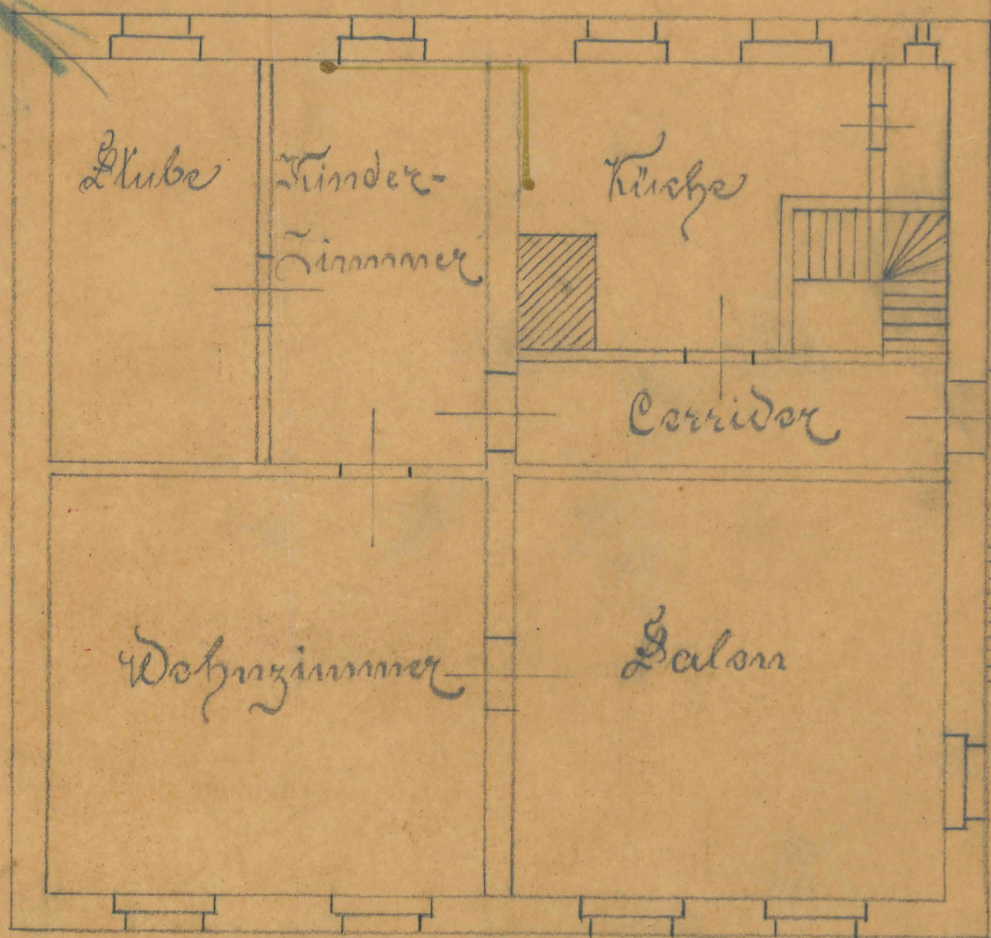
27.

1. Leihgutes Abnahmungsrecht
ist dem Auftraggeber zu über-
geben.

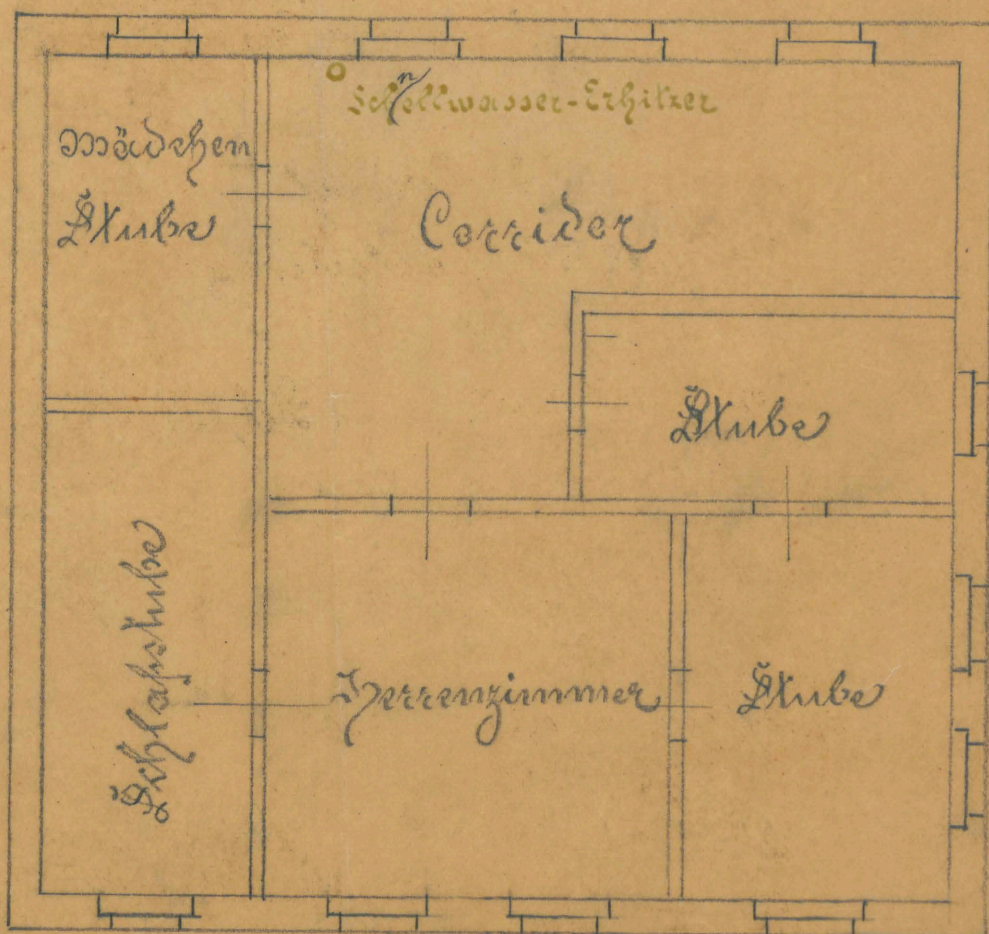
2. Zu dem Namen.

zu beigefügt. K. 27.
zu 301 + M.

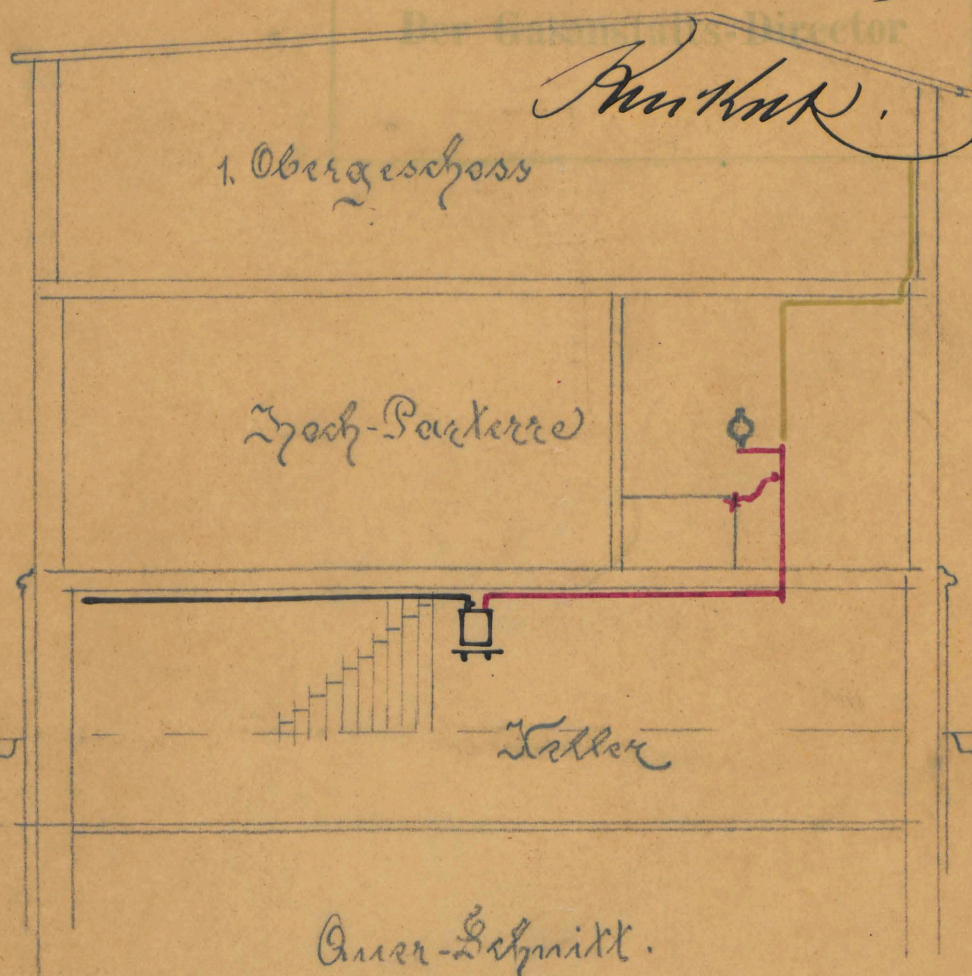
K. K.



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



Querschnitt.

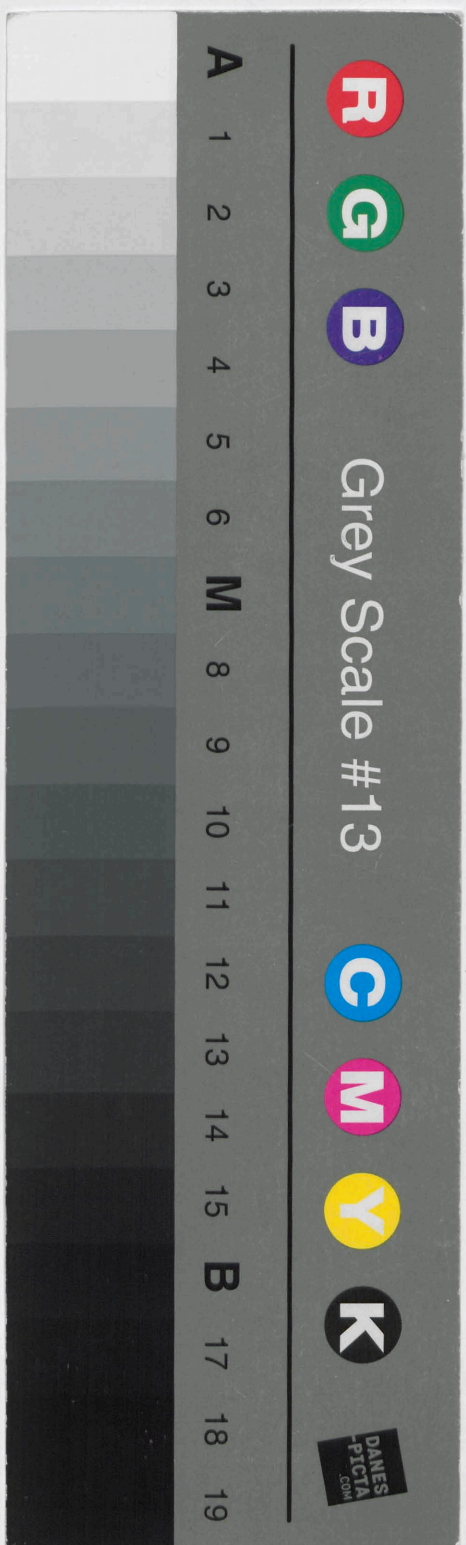
vorhandene Kochgasleitung
Verlängerung der

Veränderung
der Kochgasleitung
bei
Herrn Kaufmann Schloss-Str. 3

Maassstab 1:100

Stadt. Gasanstalt
Stolz i. Pom.

K. H. K.



-5 AUG 1902

98

Holger, d. 4. August 1902.

H.

- 1) An der Carlotta stehen.
- 2) Lgl. folgende Schreiben an
Herrn Kauffmann & Sommerfeldt

(Herr.)

Obst von Auftrag vom 1. August d. J.
wird Ihnen die folgende Kaufsumme
gemäß obigem, in der Anlage einer
Lüftung & Kaufsummenrechnung in dem
Haupt-Kaufsumme 7.3, wie mit der
beiliegenden Zeichnung, wirklich ge-
macht ist, einfügen zu lassen.

Dieser Kaufsumme ist Abrechnung
zu beibringen.

Die Gültigkeit dieser Zeichnung
wird, wenn nicht von Hofmann hin-
nen, jedoch für die Kaufsumme gemacht
wird.

3) Auf 14 Tagen.

Die Polizei-Verwaltung

zu 2. 1. 1902
12. 7. 1902
ab 7. 8.
H.

L. 8

H.

Die Polizei-Verwaltung

Hier.

Kaufmann & Sommerfeldt
H.

Cart. 185

11710

18

Holger, d. 1. August 1902.

Der Polizei-Verwaltung überreicht
ich in der Anlage 2 Blatt
Zeichnungen, die die Anlage
einer Lüftung und Kaufsummenrechnung
in einem Haupt-Kaufsumme 3

darstellen, mit der Bitte, die
Genehmigung zur Ausführung zu
erteilen.

Kaufmann & Sommerfeldt

M. 4. 1902

Storp, den 22. August 1902.

Ich beauftrage hiermit die
 Prüfung und Abnahme der
 neuen Gasse Kloppe
 Nr. 3 fertiggestellten Gasse
 Jung
 Karffmann & Hammerfeld,

Storp, d. 23. Aug. 1902.

St.

Unserer Abnahme,
 Jung ist Auftrag.
 Haller zu übernehmen.
 Lf. J. V. E.

J. H. St.
 H.

20

Gepprüft und genehmigt

Stolp, den 4. August 1902,

Der Gasanstalts-Director

Mutlitz

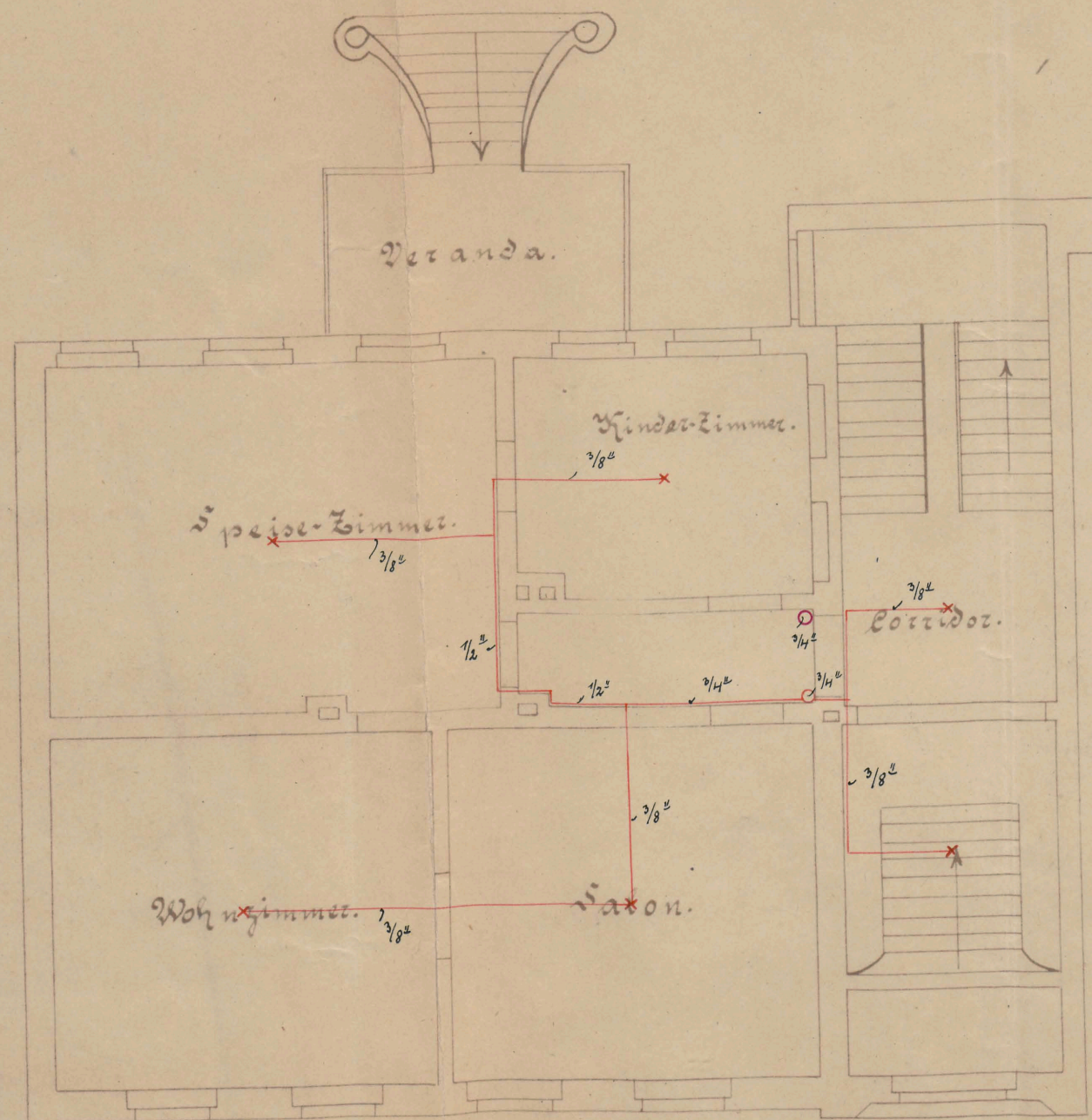
Anlage einer Leucht- u. Hochgasleitung
im Hause des Herrn Wölschenbesitzer Kaufmann,

Schloß-Str. 3.

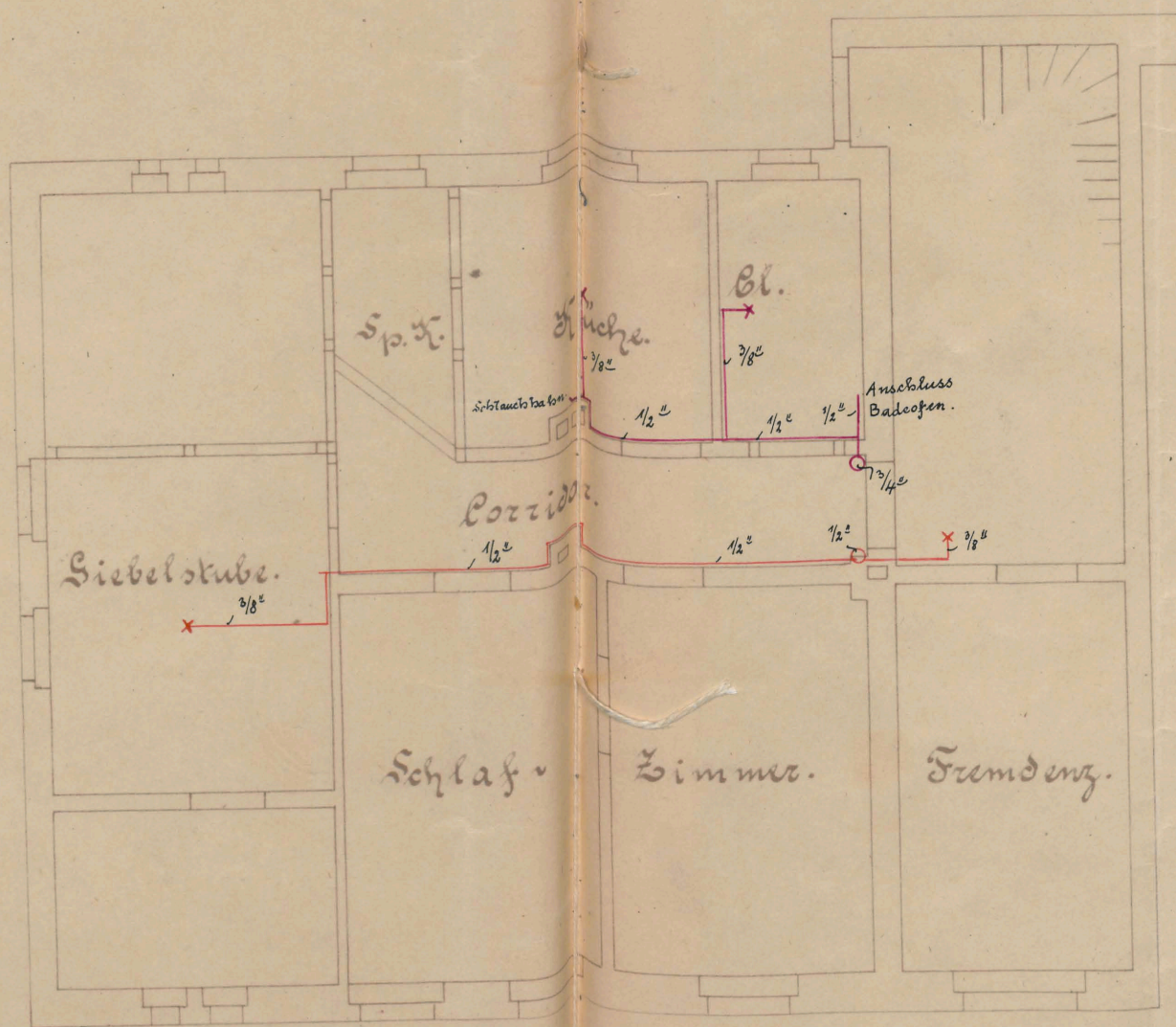
Kaufmann Soumefeld

Maßstab 1:100.

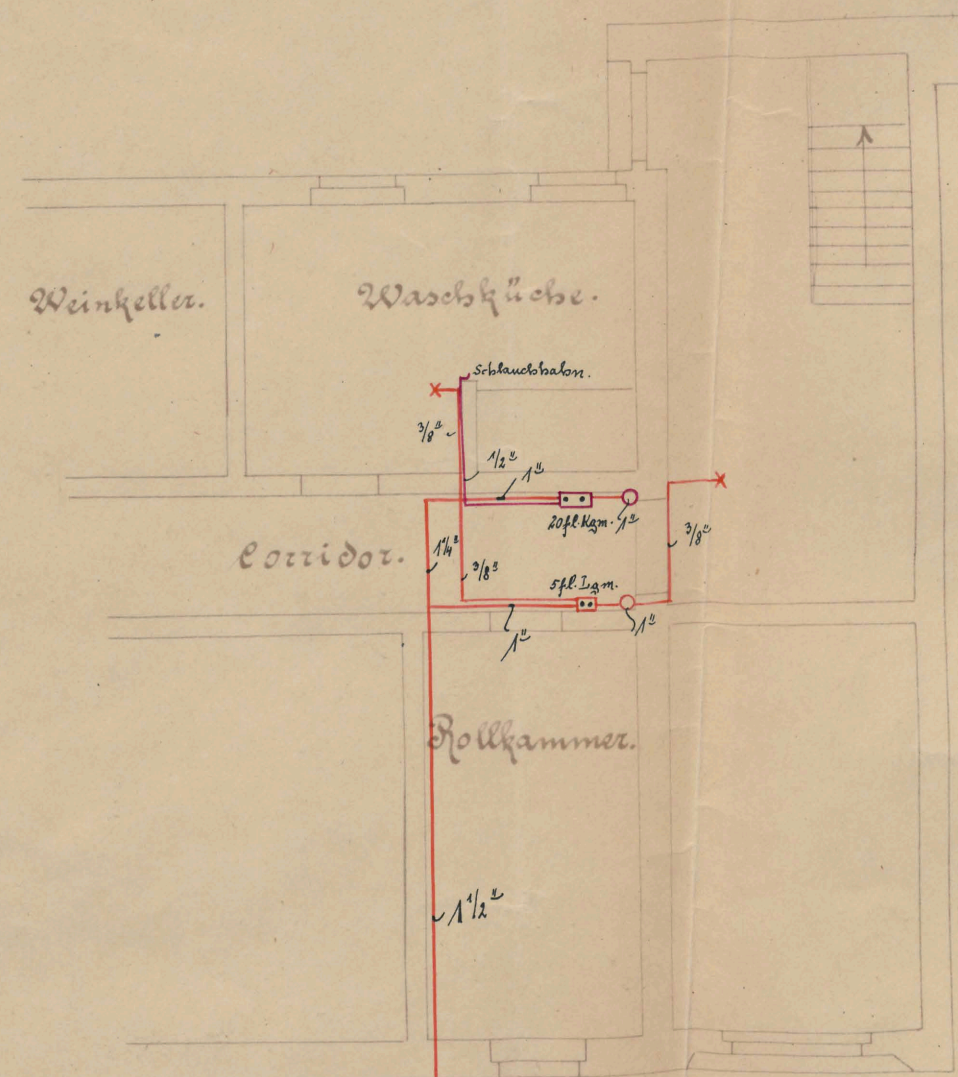
Städt. Gas- u. Wasserwerk
STOLP i/Pom.



Erdgeschoss.



1. Obergeschoss.



Kellergeschoß.

Leitung



G. Birr
Maurer- u. Zimmermeister
Stolp i. Pom.

Magistrat Stolp i. P.
Eing. 25 MRZ 1902

21
Stolp, den 20. März 1902.

15.

Mar 20

G. Holz
15/10

Kuchengießer
beabsichtigt auf seinem
Grundstück Pylap/Koppel
Nr. 3 eine neue Bäckerei,
den Gebäuden etc.
sichlichen baulichen Ver-
änderungen vorzunehm.
Wenn auch selbst die
Polizeiverwaltung die
früher erforderliche bau-
polizeiliche Genehmigung
ertheilt zu werden.

Gefachungsbau
Kaufmann Sommerfeld

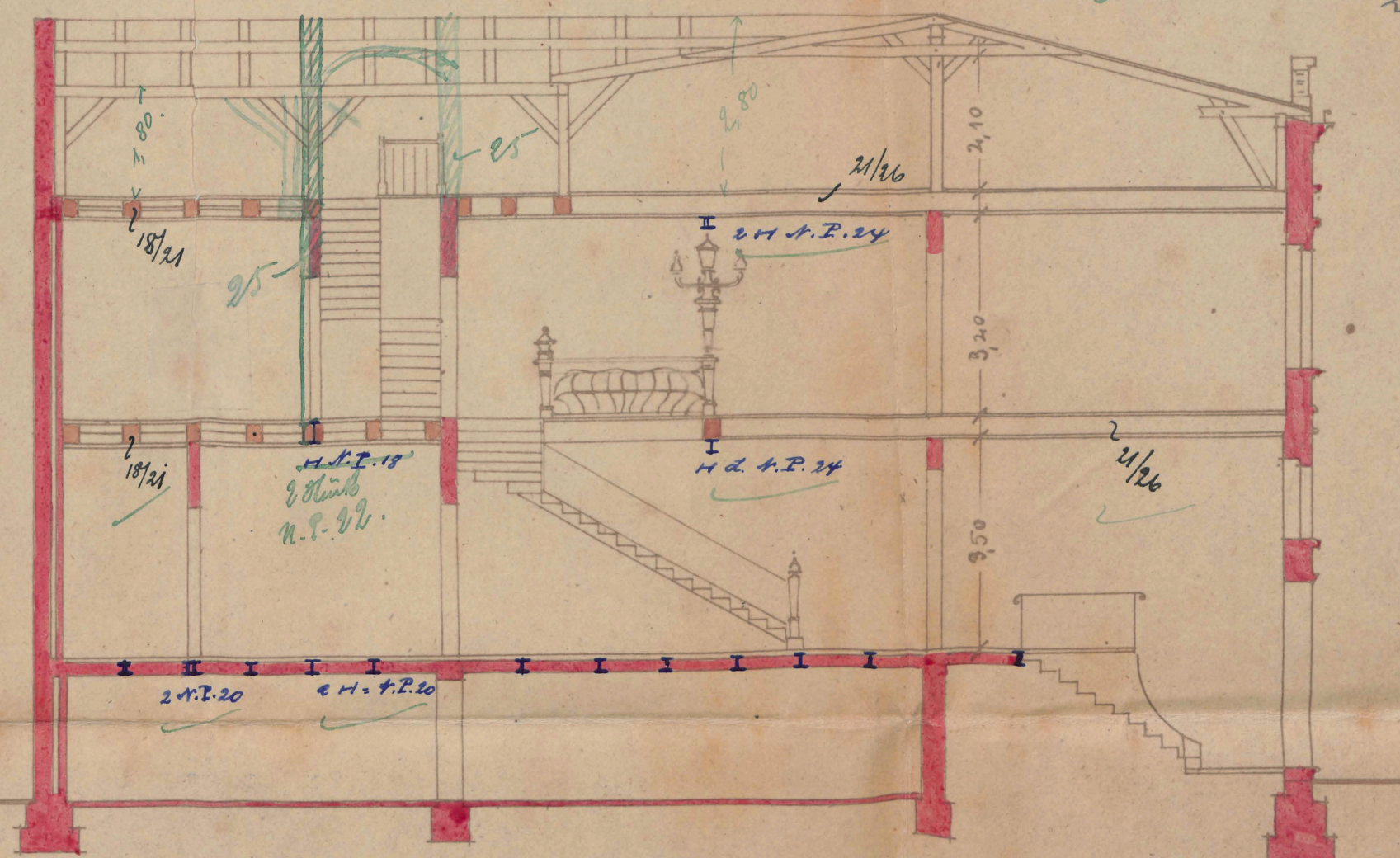
An
die Polizeiverwaltung
hier



- Ansicht nach dem Umbau -

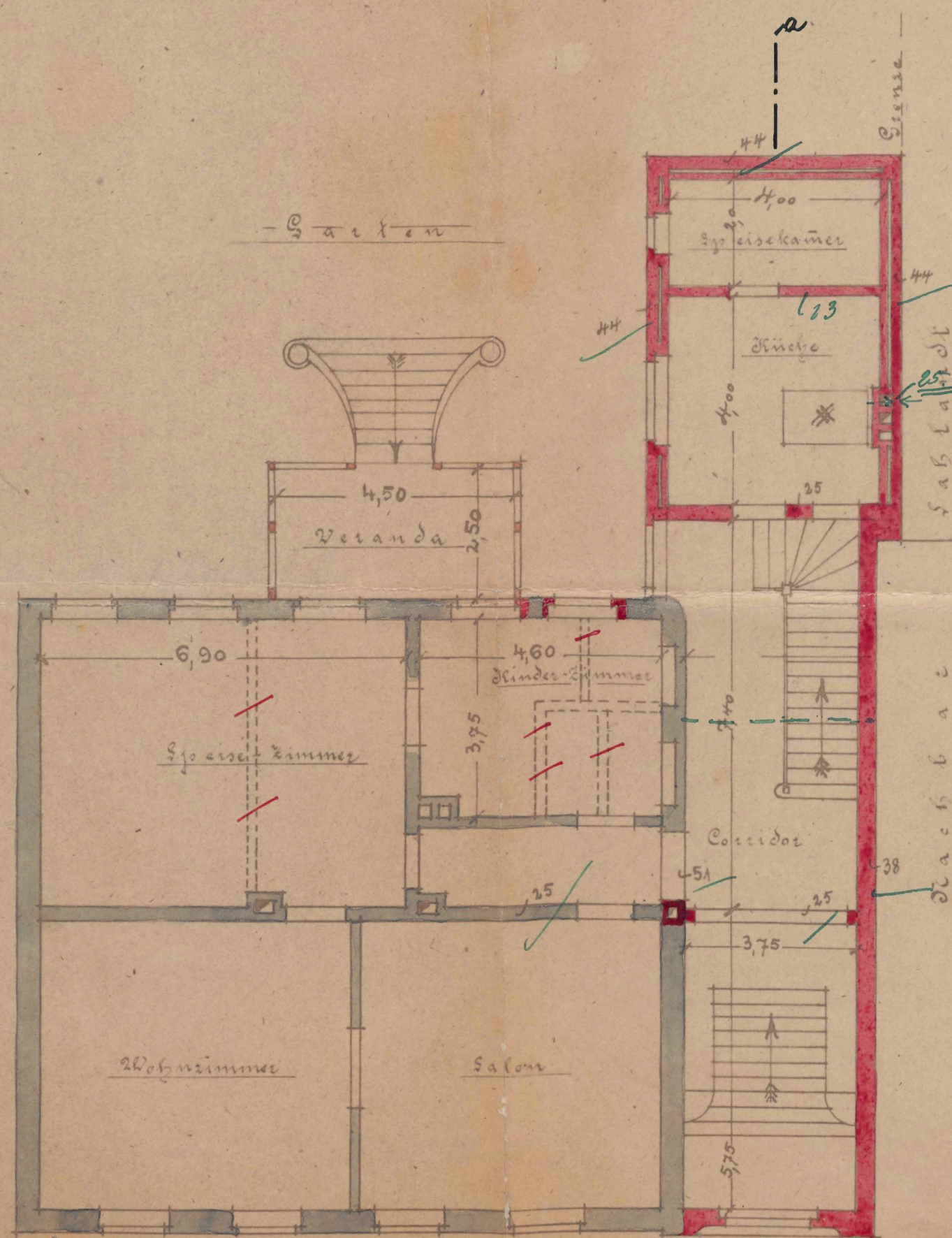


- Seiten Ansicht -



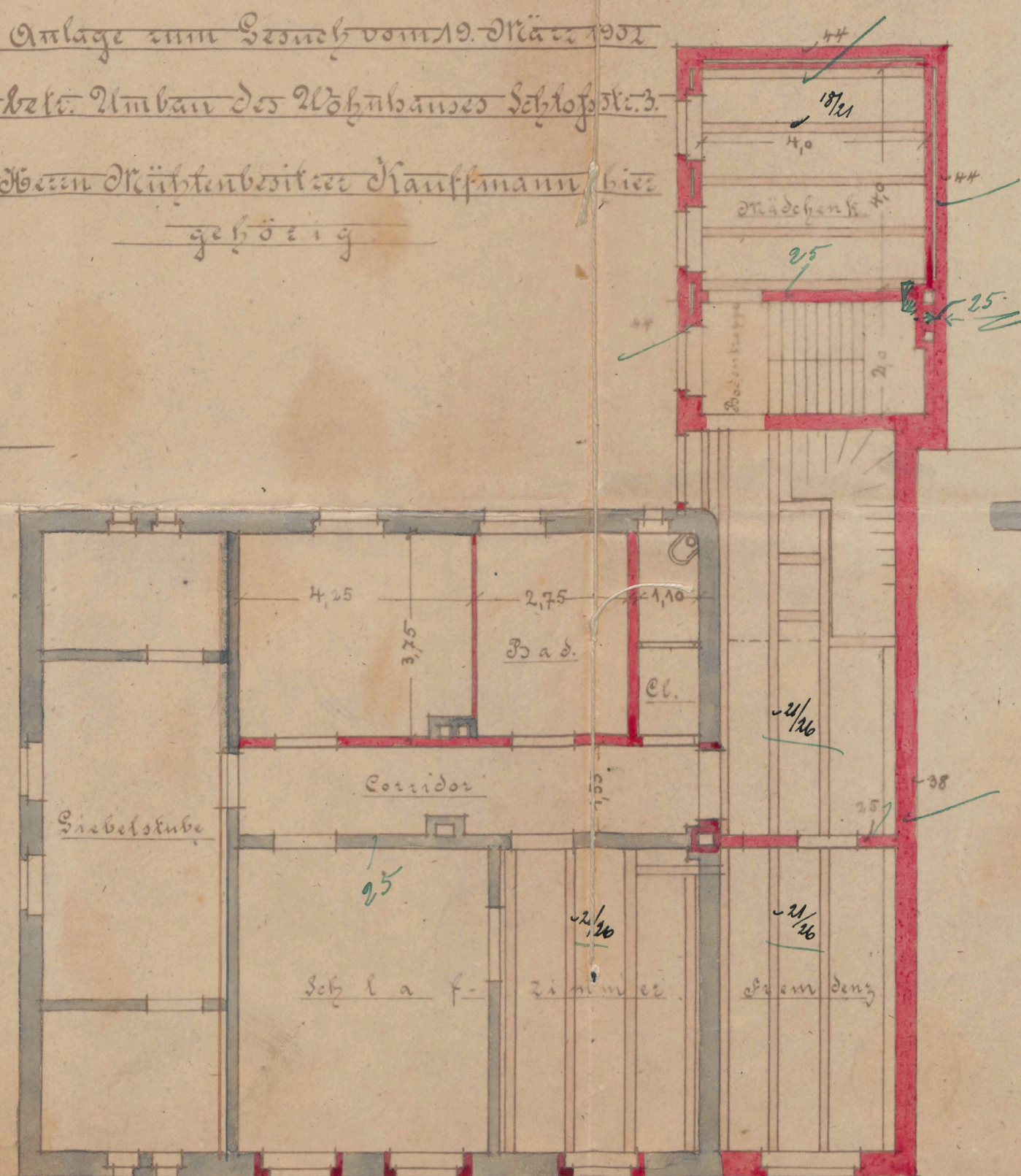
- Schnitt wa -

- Garten

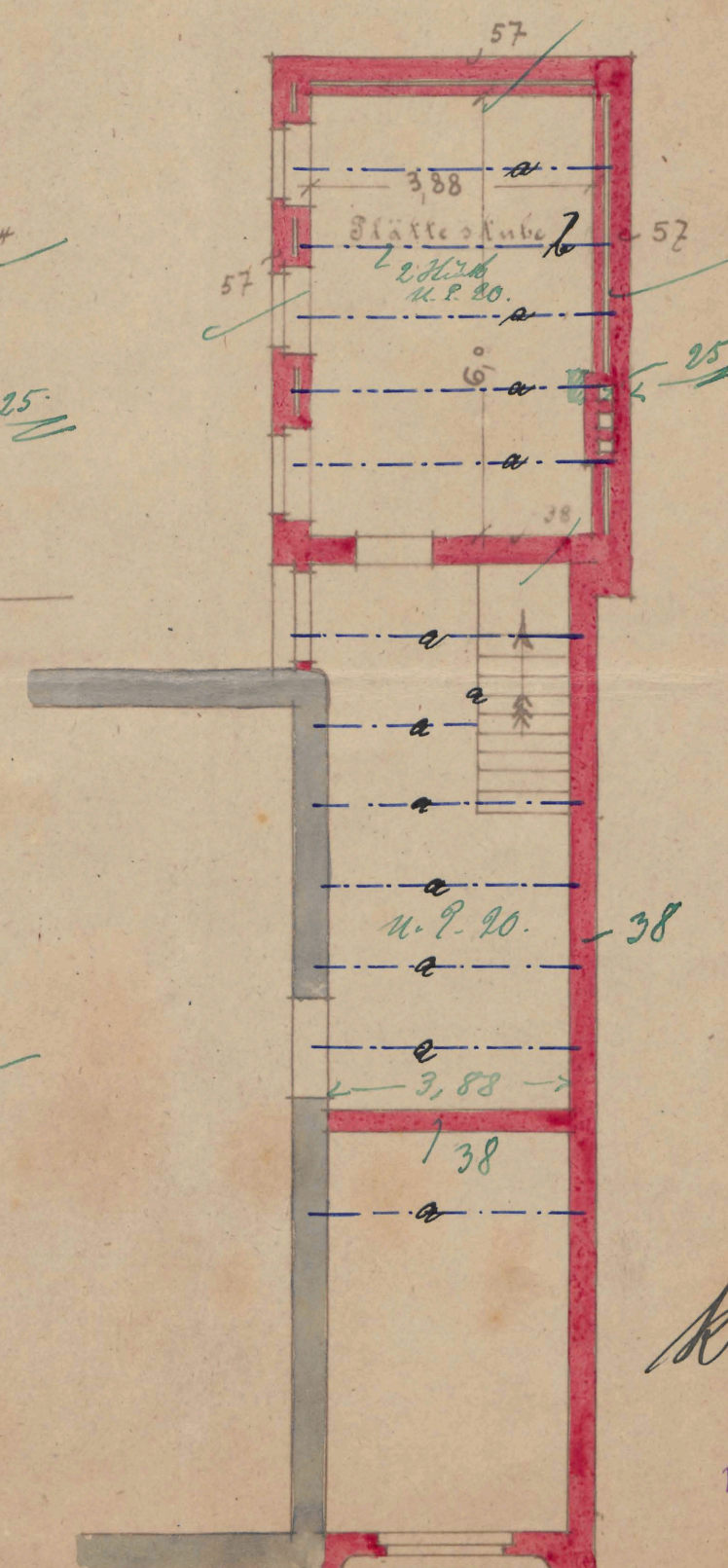


- Erdgeschoss -

- Anlage zum Grund vom 19. März 1902
betr. Umbau des Wohnhauses Schlossstr. 3.
Herrn Kühtenbiller Kaufmann hier
gehörig



- 1. Obergeschoss -



- Keller -



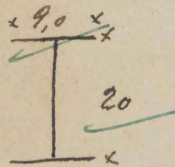
- Stollp. den 22. März 1902.
Kauffmann & Sommerfeldt
ppa. Architect G. Birt, Maurer- u. Zimmermstr.
Sten

J. S. Acten.
17 23

Anlage zum Gefäß nach 19.
März 1962, betr. Kurbau des
Befestigungs, Pflanztraps No 3, von
Mühlensitzer Kaufmann, hier,
gefällig.

Statische Berechnung.

- 1/ Stützeträger a.
freilagernde Länge 3,88 m.
Spannweite 1,00 m.
Belastung durch 2 Stiele starke massige
Balken, Gewicht und Nutzlast 750 kg/m.
$$M = \frac{3,88 \cdot 1,00 \cdot 750 \cdot 3,88}{8 \cdot 750} = 188.$$



dann aufspritzt M. P. 20 mit M. 216.

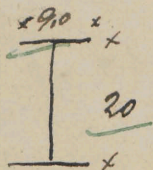
- 2/ Stützeträger b. welcher gleichzeitig
die gleichmäßig verteilte Last der
Befestigungswand aufzunehmen
hat.

Gewicht dieser Wand =

$$3,88 \cdot 0,13 \cdot 350 \cdot 1600 = 2800 \text{ kg.}$$

$$M = \frac{(3,88 \cdot 1,00 \cdot 750 + 2800) \cdot 3,88}{8 \cdot 750} = 369.$$

2 Stiele



dann aufspritzt 2 x M. P. 20 mit
zus. M. 432.

3.) Träger c über dem Stegbalken zur Auflagerung der Brüstung zwischen Mitteleckern und Enden, krapp.

freitragende Länge 4.00 m.

Querschnitt der Brüstung = $(4.00 \cdot \frac{5.00 + 6.00}{2} + 1.00 \cdot 2.00) \cdot 0.12 \cdot 1600 = \frac{8000}{2240 \text{ kg.}}$

M. $\frac{2240 \cdot 4.00}{8.750} = 101.533$

dem entspricht N. P. 11 mit N. 162.

Montanlagelatten 25 x 25 cm. 2.281 = 562

4.) Träger d zur Auflagerung der Gal. Konstruktion im Treppenaufzug über Stegbalken und i. Starkwerk.

freitragende Länge 3.75 m.

Querschnitt der Galankonstruktion - über Stegbalken $(3.75 \cdot \frac{3.75}{2} - 1.90 \cdot 1.20) \cdot 500 = \frac{5800}{5700 \text{ kg.}}$

M. $\frac{5700 \cdot 3.75}{8.750} = 387.362$

dem entspricht N. P. 24 mit M. 357.

5.) Träger e im Treppenaufzug über dem 1. Starkwerk.

Querschnitt der Galankonstruktion = $3.75 \cdot \frac{3.75}{2} \cdot 500 = \frac{6946}{6846 \text{ kg.}}$

Verlast $3.75 \cdot \frac{3.75}{2} \cdot 250 = \frac{3470}{3470}$

M. $\frac{10410}{8.750} = 1189.650$

dem entspricht N. P. 24 mit zif. M. 714.

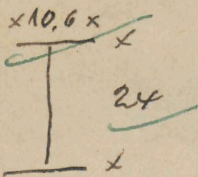
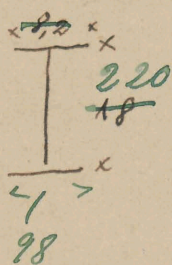
Holz, von 19. März 1902.

Montanlagelatten 25 x 30 cm.

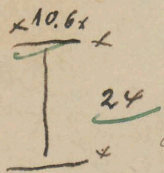
ppa. Architekt E. Birtz, Maurer- u. Zimmermstr.

Proccer

2. Stütz



2. Stütz



Baupolizeilich geprüft u.
durch Bauerlaubnisschein
No 5/02 genehmigt.



Stolp, den 8. April 1902
Der Stadt-Baumeister.

H.

Q.

18.25

J. No. 3989

Name:

Hannemann & Lammefeld.

12 APR 1902

299

1. Kostenberechnung nach I c 30,00 Mk.

nach I d Mk.

..... Mk.

..... Mk.

nach II a 5. 9. 25 38,25 Mk.

" II b Mk.

" VI 1 Mk.

" VI 2 Mk.

" VII Mk.

" VIII Mk.

Rechnerisch geprüft
und festgestellt auf
33 97. 75 3f.

33,25

2. Hr. Bauamts-Assistent Roth zur Prüfung der Vordersätze und Eintragung in die Controle und Angabe der Nummer der Controle in der Verfügung zu 5.

3. Rech.-Büreau zur rechn. Feststellung und Eintragung des Betrages in das anliegende Formular-Schr.

4. Bauerlaubnisschein Nr. 5 ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden:

Auf den Antrag vom 24. März 1902. wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstücke St. Leop. Str. Nr. 3 nach Massgabe der beiliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnungen und Berechnungen, sowie den Vorschriften der Bauordnung für die Städte der Provinz Pommern vom 25. IV. 99., der anliegenden Ausführungsanweisung und den nachstehend unter a bis ... aufgeführten Bedingungen einen Wohnbau Gebäude m. lang, m. tief, m. hoch, vornehmen zu lassen

a) Die grünen Leinwandungen
 in der Zierfassung und in
 der statischen Längsfassung sind
 zu beachten.

Ueber Beginn der Bauarbeiten ist mindestens 24 Stunden
vorher der Polizei-Verwaltung schriftlich Anzeige zu machen.
Zur Errichtung eines Bauzaunes an der Strasse oder von Bauge-
rüsten ist die Genehmigung der Polizei-Verwaltung schriftlich
nachzusuchen. Ferner ist bei Vermeidung einer Executivstrafe
von 20 Mark für jede Zuwiderhandlung von ~~der Fertigstellung~~
~~der Fundamentmauern~~, der Vollendung des Rohbaues und der Vol-
lendung der gesamten Bauarbeiten der Polizei-Verwaltung als-
bald schriftlich Anzeige zu erstatten und die Abnahme in jedem
Einzelfalle zu beantragen.

*Die Vorschriften des Unfallversicherungsgesetzes (siehe
auf dem Bauplan zu beachten) sind zu beachten. Der Bau wird in feuergefährlicher Lage
geführt, das Feuergefahr wird durch Wasser gestillt.*
Dieser Bauerlaubnissschein ist nebst zugehörigen Zeich-

nungen und Berechnungen bis nach erfolgter Rohbauabnahme stets
auf der Baustelle bereit zu halten.

Die Giltigkeit dieses Bauerlaubnissscheines erlischt,
wenn nicht binnen Jahresfrist mit dem Bau begonnen ist.

6. Hr. Polizei-Inspector zur Kenntniss und an den Revierbeamten.

7. Wied. vorlegen bei Eingang des Fundamentabnahmeantrages

oder *am 1. August 1902*

Die Polizei-Verwaltung.

*zu 4. 14/4. R.
2/2. A. R.
10
ab 14.4.
Jm*

Der I. Bürgermeister.

Der Stadt-Baumeister.

[Signature]

[Signature]

*14/4. 02.
Regensta 14.4.02.*

29

Stolz i. P., den 2. Mai 1902.

Magistrat Stolpi.P.
Eing. 3 - MAI 1902

Vorg. beigef.
Nr. 815

g. vom 15/5

St. 6/5. 02.

Nach 6 Waisen.
(Rothwabenfuss)

D. H. H.

17.6.

M. V.

6645. *[Signature]*

[Signature]

Der Polizeiverwaltung
zeige hiemit die Fertig-
stellung der Fensterbank des
Kantons Schlachthaus No. 3
angebracht an

Hochachtungsvoll

ppa. Architect E. Birtz, Maurer- u. Zimmermstr.

[Signature]

St. 6/5. 02.

Die Fensterbank für
den vorderen Teil sind
richtig angelegt.

Der hintere Teil (Fenster)
soll vorläufig nicht gebaut
werden. -

Roth.

An
die Polizei-Verwaltung
hier

G. Birr
Maurer- u. Zimmermeister
Stolp i. Pom.



Vorg. beigef.
Am 17.5.

M. Birr

g. 17.5.
47/12

30

Stolp, den 6. Mai 1902.

2082.

HL.

Der Grundstücksmessung
zur Aufzeichnung der
polizeilich genehmigten
Menschenprojekte ist nach
träglich Grundstückswerten
und legen ich die herein.
denen Description der
Polizeibehörde nach.
auch nach.

Die Längen und
Lägen der jetzt zur Aufz.
zeichnung kommen.
den Personen 1-1 Freigen
finden in der am 19. März
d. J. eingereichten stati.
schen Beschreibung unter
A. bezeichnet und hat die
Grundstücksmessung
für diese 1-1 Freigen
keinen Einfluss gehabt.

Lageplan
Kaufmanns Grundstück

An

die Polizeibehörde

Hier

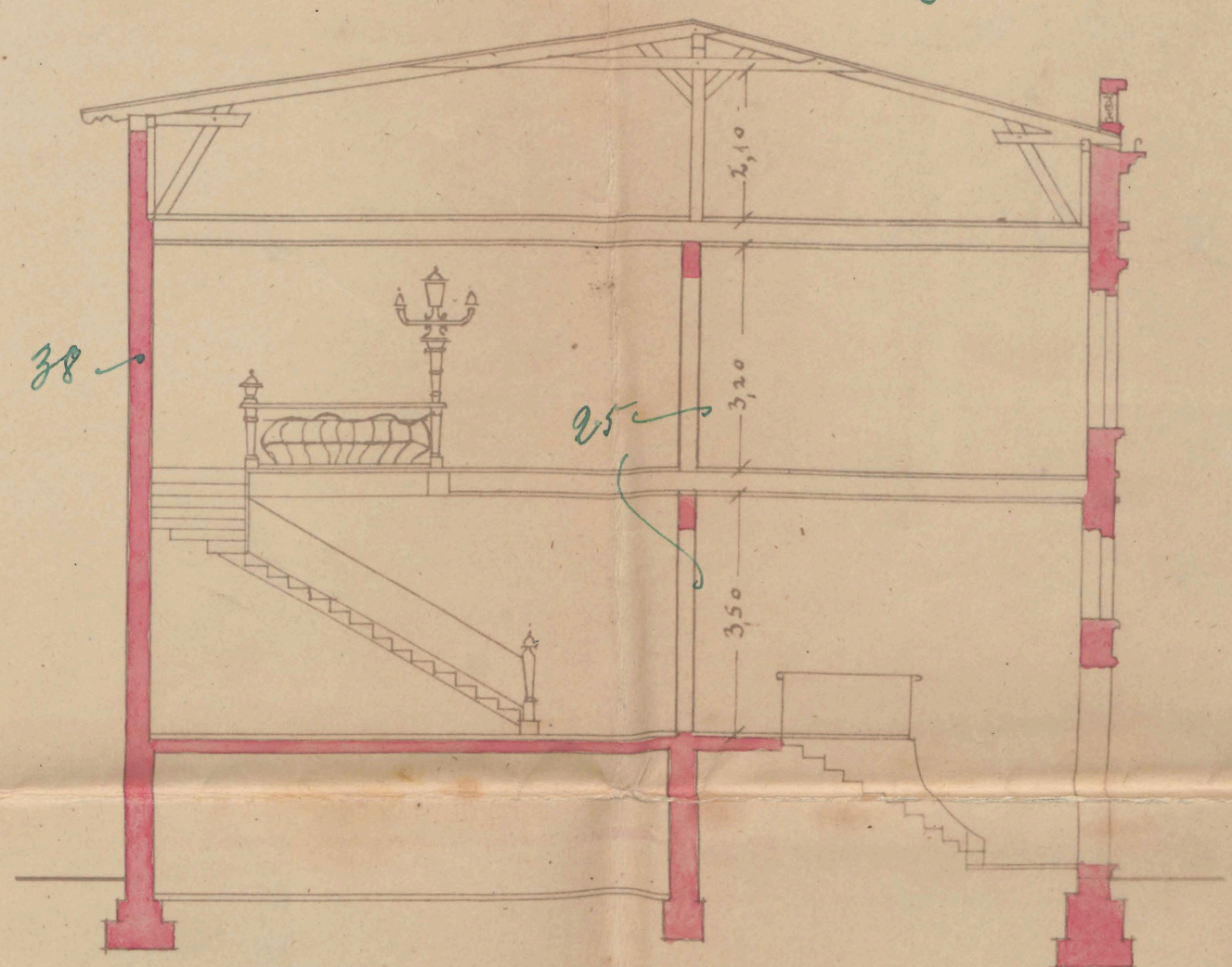
J. J. Aitun



Ansicht nach dem Umbau



Seitliche Ansicht

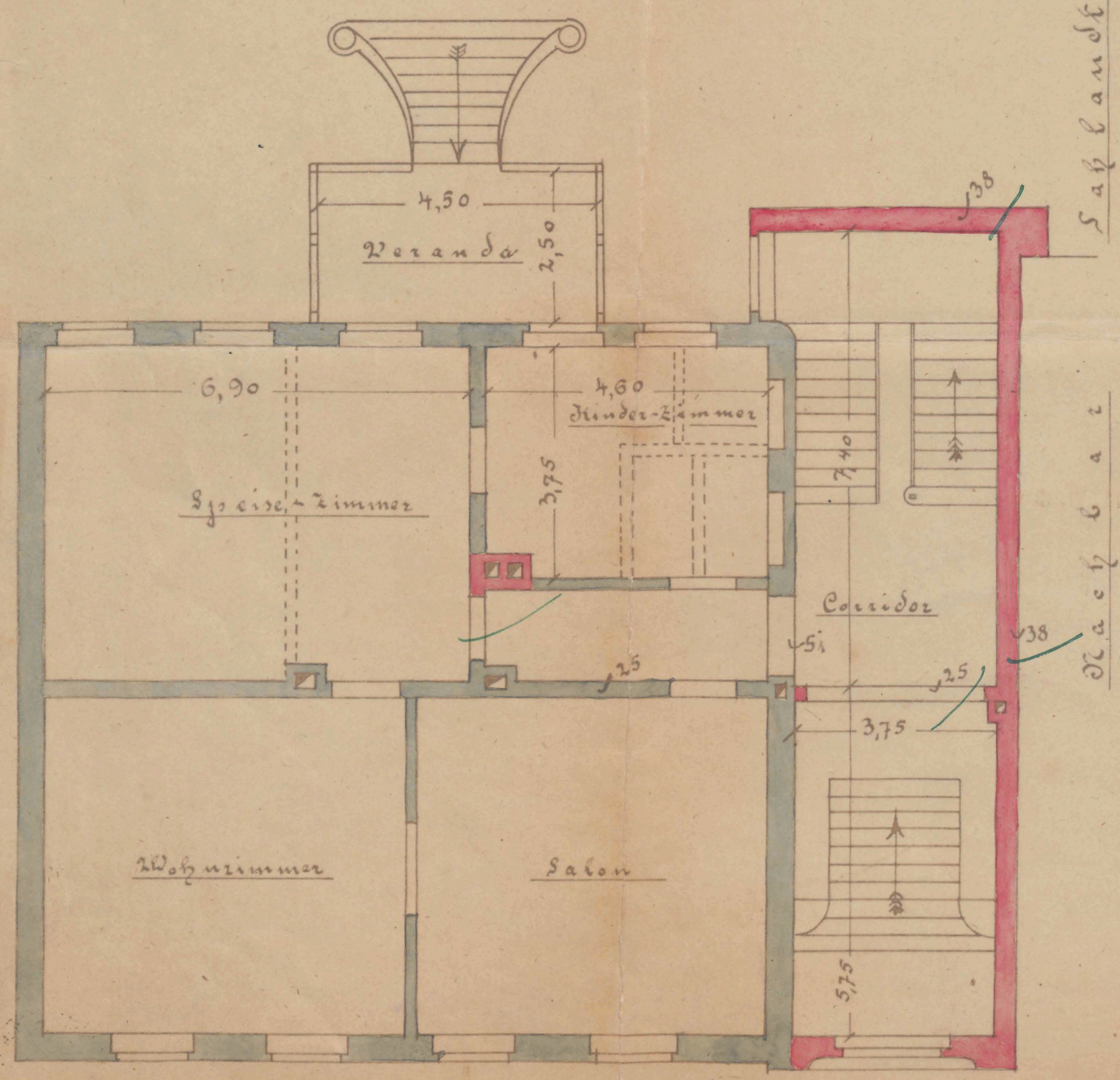


Schnitt

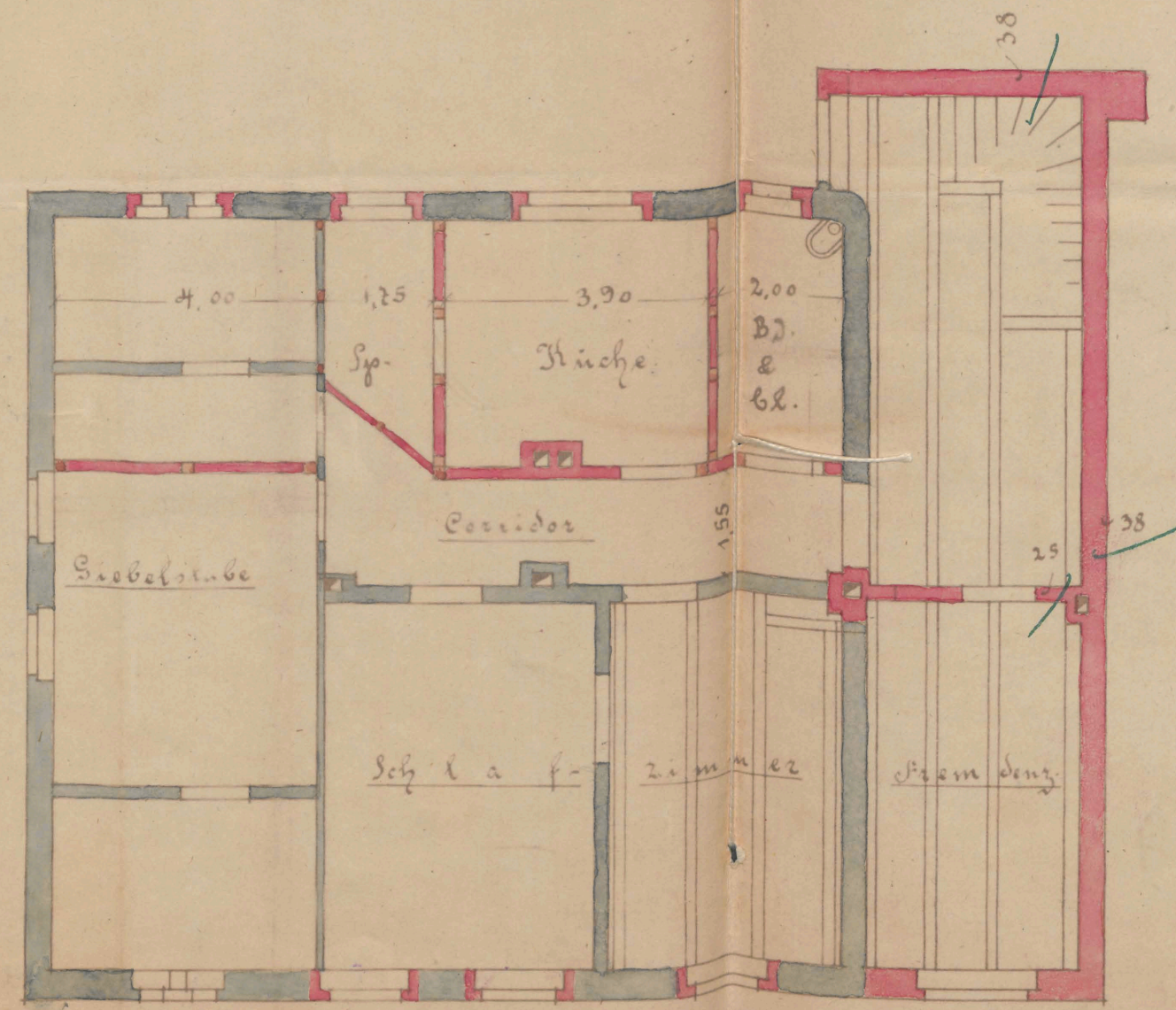
Garten

Anlage zum Besuch vom 6. Mai 1902.
betr. Umbau des Wohnhauses Schlossstr. 3.
Herrn Mühlenbesitzer Kauffmann, hier
gehörig.

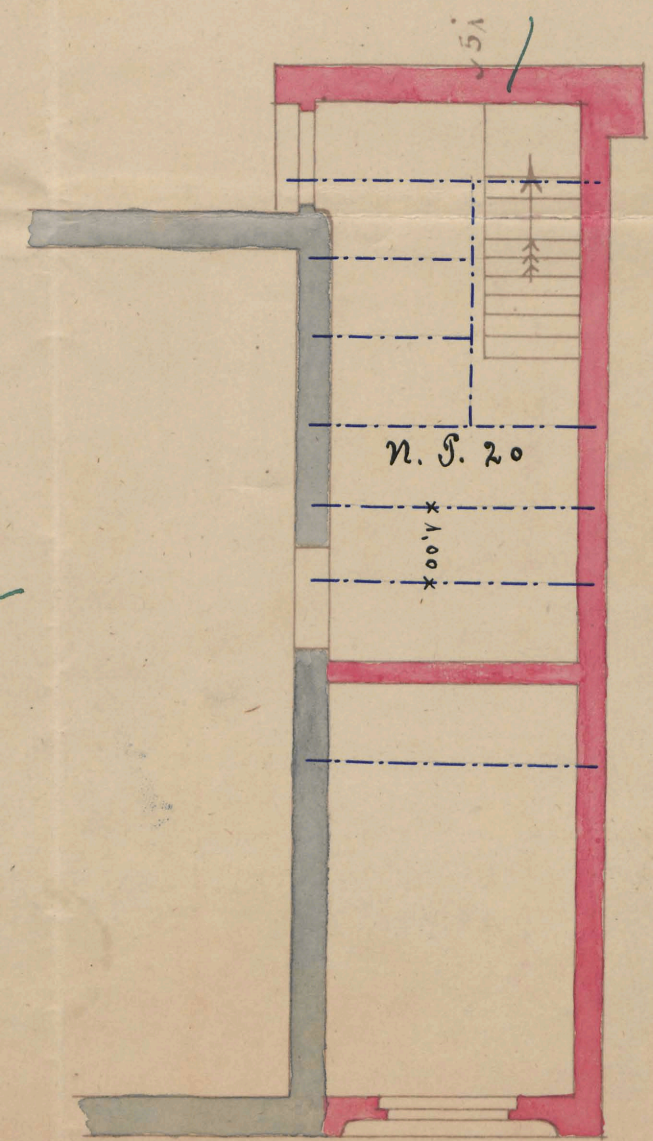
Baupolizeilich geprüft u.
durch Baupolizeibeamteten
No. 1001 genehmigt.
Stolz, den 9. Mai 1902
Der Stadt-Baumeister.



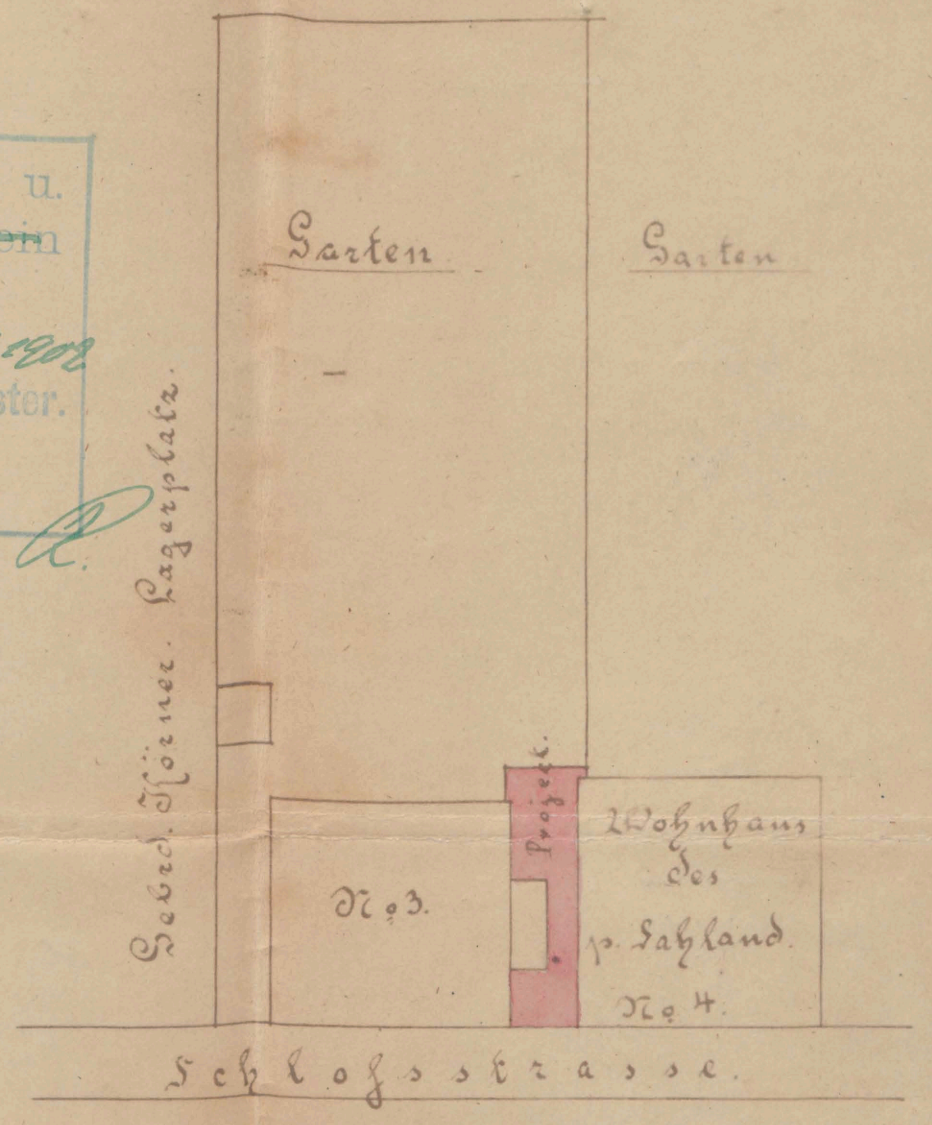
Erdgeschoss



1. Obergeschoss



Keller



Stolz, den 6. Mai 1902.
Kaufmann baurath
ppa. Architect E. Birt, Maurer- u. Zimmermstr.
Stolz

Stolp, den 9/5 1902

Gebühr nach ~~Pos. I. a.~~ des Tarifs

5.00 Mf.

" " I. b. " "

Mf.

" " II. " "

Mf.

III.

Me.

500

• Versuchung zu 4.

Verfügung zu A.
Glaubenssinn ist mir sehr wichtig und die Kaufs. an

~~3. Zgl. Schreiben an Antragsteller betr. Abholung des Bescheides nach Form~~

4. Du schreibst mit Formelnschreiben zur Aufklärung

aus dem Verborgenen zu überführen
Herrn Kauffmann & Sommerfeld

Auf den Antrag vom 6. Mai 1902 wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter

die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstück *Floß-Gr. 3*

Am 8. April 02 mit Kanalarbeit
Hain N. 5 geneigten Oberbau
nach der ⁴ geneigten geneigten
Geneigung anzufragen.

~~Nach Fertigstellung ist Abnahme zu beantragen~~

Die Gültigkeit dieser Erlaubniß erlischt, wenn nicht von derselben binnen Jahresfrist Gebrauch gemacht wird.

Controle

Mr. 32

Die Polizei-Verwaltung

Der Bürgermeister.

~~5. Das Schreiben zu 4 ist der Stadt-Haupt-Kasse zu übergeben.~~

~~4. 8. Herrn Polizei-Inspektor zur Mitteilung an den Revierbeamten.~~

~~47.7. Nach Wochen~~

Die Polizei-Verwaltung.

Der Bürgermeister.

Der Stadt = Baumeister.

E. Birr
Maurer- u. Zimmermeister
Stolz i. Pom.



33
Stolz, den 21. Mai 1902

Woy. Jüngst.
Nr. 22/5.

4. Woy. 1902

7900
25.
Herrnmeister zeigt
der Polizeiverwaltung die
Kassenschriftstellung der Lini-
arbeiten auf dem Grundstück
Schleifstrasse No 3 eingehend
an

23 Juni 1902

St. 26.02.

4

Rechnungsstelle
pp E. Birr
Herr.

1/ Carl Roskau - Abrechnung -
Zufluss ist in Rechnung
zu fertigen und an
p. Kaufmann & Tante -
feld zu überreichen.

2/ nach 14 Tagen

zuigef. 46.R. - 9. H. 20

1/2 - 18

10. 10. 1902

Handwritten signature

20.6.

An

der Polizeiverwaltung

Hier

St. 31/5.02

Bei der Roskau - Abrechnung
ist festgestellt, dass die Lini-
arbeiten im alten
Kassensystem nicht aufgeführt
sind. Der Umbau
ist nach Zeichnung aufgeführt.
zu einem neuen
Kassensystem.

Rechn.

Stolp, den 31. Mai 1902.

34

In Folge Ihres Antrages vom 21^{ten} Mai *1902* stand auf heut
Termin zur *Roskau* Abnahme der auf Grund des Bauerlaubnißscheins
Nr. 5 vom 8^{ten} April *1902* ausgeführten Bauarbeiten an.

Bei der Besichtigung fanden sich folgende Mängel:

*wurde festgestellt, daß ein Lauerarbeiten
im alten Hause auf nicht zur Auf-
sicherung gebauenen Fundamenten*

dieselben sind längstens binnen *14* Tagen *zu beseitigen*, worauf eine neue Abnahme zu bean-
tragen ist. Das *Roskau* Abnahme-Zeugniß kann erst nach Beseitigung der aufge-
zählten Mängel ausgefertigt werden.

Die Polizei-Verwaltung.

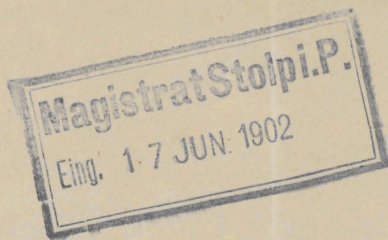
An

Roskau
an *Kauffmann & Sommerfeld*

hier.

Nr. *7900.*

E. Birr
Maurer- u. Zimmermeister
Stolp i. Pom.



Herrn Birr
St. 18/6.

g. vom 4/6/02

Stolp den 17. Juni 1902
35
27.
9210.

Herrn
Herrn
zeigt der Polizei,
Bewachung der Hof-
besitzung/
sämtliche Bauarbeiten
auf dem Grundstück
Stolp/Kopf No. 3 abgekauft
an.

Verpflichtung nach
Herrn E. Birr
Bauer

St. 24/6.02.
Die Bauarbeiten im
alten Hause sind fertig
gestellt. Zu einem
ist nicht. -
Roth.

An
Herrn Polizei. Verwaltung

Hier.

Zur 9208

28 JUNI 1902

3074

28.

36

V.

S T O L P , den 25. 6. 1902

1) Für die 2. te *Roth* Abnahme
sind 5.00 M. Gebühren zu erheben.

2) Herrn B. A. A. Roth zum Vermerk
in der Controlle und Angabe der
-Strasse. *W.*

*Beitr. No 69.
R.*

3) Anliegen *Roth* Abnahmeschein
ist in Reinschrift an den Magistrat
zur Einziehung der Gebühr und Aushän-
digung mit Formular-Schreiben zu
übersenden.

4) Herrn Polizei-Inspector zur Kennt-

niss und Anweisung der Revier-Beamten.

*Zeit der Eingaben darf fünfzehn am
5. August 1902 begangen werden.*

5) nach ... 5. Monaten.

Zu zahl. Die Polizei-Verwaltung.

*20/6. R.
12. M.
10
abglt
Hr.*

[Signature]

25. H.

Prof. Roth. 19. 02.

*Plakat ist angebraut
Lohnrollen wird fortgesetzt.*

Holp, van 2. Juli 1902

*Fröbe
Polizei-Präsident.*

*Hauptl. 25/6
Hr.*

*Z. Kott 25/6
Hr.*

~~29.~~ 37

Rohbau-Abnahme-Zeugnis.

Auf den Antrag vom 17. Juni 1902 wird hierdurch die Bescheinigung ertheilt, dass die 2. Reflex Abnahme der auf Quint des Bauscheines No. 5 vom 8. ten April 1902 vorgenommenen Baususführungen am 24. ten Juni 1902 stattgefunden und dass sich bei denselben nicht zu erinnern gefunden hat.

Mit den Putzarbeiten darf frühestens nach 6 Wochen begonnen werden (§ 6 der Bau-Pol.-Ordn. vom 25. IV. 99.)

Die Wohnungen dieses Hauses dürfen erst nach sechs Monaten
seit der Abnahme des Rohbaues also frühestens

am 24. Dezember 1902

bezogen werden. (§ 7 d. Bau-Pol.-Ordn. vom 25. IV. 99).

Bei Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschrift muss neben der Bestrafung des Eigenthümers die Räumung der vorzeitig bezogenen Wohnungen veranlasst werden.

S T O L P, den. 25. ten. Juni 1902

Die Polizey-Verwaltung.

Church

Frau Kaufmann & Linnerfeld

9208

h i e r .

.....str. No....

Stolp, den

3. Juli 1902

B.

St.

1. Auszufertigen Strafverf. gegen

Uebertr. der SS

Mf. ev.

Tg. Haft.

2. Zur Strafliste.

3. Strafverf. zuzustellen.

4. Aktenbogen z. Klasse.

5. Mit Klassenbericht nach 4 Wochen.

D. P. B.

zu 1. 2. geschehen

zu 3. geschehen

zu 4. geschehen

Diese Anzeige gründet sich auf

eigene

dienstliche Wahrnehmung. Zeugen:

Fröbe

Polizei-Sergeant.

Die Robbenabnahme und
 Haubaus' Klopfschraube No 3, von
 Frima Kaufmann u. Sommerfeld
 geschnitten, am 24. Juni statt,
 geschnitten. Es sollte nicht früher
 als am 5. August mit dem
 Spitzarbeiten begonnen werden,
 trotzdem ist heute bereits das
 oberste Klockenwerk abgezogen,
 die Arbeiten werden vom
 Maurermeister Bier ausgeführt.

St. 1077.02.

Die Abrechnung der nach
aufgeführten Gebäudetheile
ist am 31. Mai in Stellung
gekommen. Es dürfte dann
nach mit der Zinsrechnung
am 5. Juli begonnen wer-
den. Die Kosten der Abrechnung
Zugewinn ist allerdings erst
am 24. Juni, an dem Tage
als sämtliche Hausarbeiten
in dem alten Hause fertig
gestellt waren, aufgeführt.
Mit Rücksicht darauf, daß
der Bau nicht unange-
rathen ist, sondern nur als
Kleinbau betrachtet werden
kann und daß ferner
nur ein einziges Zimmer
mangelhaft, selbst noch
mit 2 neuen Tüchern
versetzt ist, könnte
ev. f. von dem Capital
nur über Kapitalien der
Zins abgezogen werden.

Feb. 12/74

Roth.

12/04 02

24.

Boys in hand and in foot

Magistrat Stolpi.P.

Eing. 5 - JUL. 1902

14 JUL 1902

12/11 02

1/ Kgl. Berg- u. Hüttenamt in
Nr. 10006.

[illegible]

3/ 24th Nov.

Fr. 87. Kauffman

Luis

Flora Str. 3

Als das am 1. April 1848. 3
 mitgeteilte Schreiben in der Zeitung erschien, und
 dasselbe sich wegen seiner Wichtigkeit, so ~~früh~~
 als die Erscheinung der C. P. Zeit. vom
 28. 4. 48. unter dem Titel: "Der Kampf
 zwischen dem ^{alten} und dem neuen
 System" mit vorzüglichem Erfolg abgedruckt
 wurde. Abdruck desselben findet man in
 der Zeitung. Die Meinung, dass
 das neue System nicht in der Hoffnung, ab-
 zuweichen - sondern in der Hoffnung, zu bestehen.

Es wird erzählt, dass Mammuths Birk
 seinen ~~Waldwägen~~ ~~zu~~ ~~unser~~ ~~Frühjahr~~ ~~zu~~ ~~geh.~~

4/3. v. May

9208

3rd 3 graph.
 Sk. 15.7.12 J.
 32 = 28.

$$\frac{2}{2} = 1$$

Salp. nat. 4. Juli 1902.

40

~~10798.~~

Sie die am 8. April
v. J. v. d. Reichs-Land-
rath No. 5 zur Anz.,
für den ganzjährigen
Verleihung auf dem
Grundstück Pflanzhof 3
bestellte in Kassenab.
wegen für den neuen,
beiden Stiel von 2. Mai
v. J. bei der Kassenab.
wegen werden Mängel
für diesen neuen Teil
nicht festgestellt. Es wird
de jure bewiesen, daß
für die im alten Jahr
und angestellte Forderung
ausgezeichnet eine
Kassenschein zu be-
auftragen sei, welche dann
auch auf Antrag vom 24.
Juni erfolgte.

Alf den den Kassen
 avsnoppin brigit,
 den plakat i/2 v. 24.

Dezember d. Jrs. als Termin
für das Zusammenkommen des
Fliegels angesetzt, während
die Kaparsabungen für

How

41
920
Der Flügel bereits am
21. Mai beauftragt ist.

Ich bitte daher die Polizei-
verwaltung die am 24.

Juni d. J. festgesetzten
Kassensummen der Ein-

rechnungsbücher in allen
Jahren nicht auf die von

Flügel zu übertragen, sondern
für diese die früher

gegebene Feststellung nach
Mängeln erfolgte Kassensummen

abgegeben werden zu lassen
so werden während der

Lebenszeiten nicht so spät
in den Winter verlegt

werden, was sonst bei
früher unbekannter Frist

zur Folge haben wird, daß
der Flügel oft wichtiger Fälle

in Bearbeitung kommen
werden kann.

An

ppa. Architect E. Birt, Maurer- u. Zimmermstr.

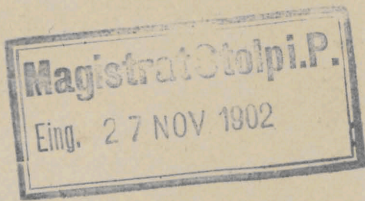
die Polizei-Verwaltung

Stoer

Bier-

9208 257 in Vorzug

42
Stolz, den 25. November 02



8 DEZ 1902

115

V. St. 5/12.02.

H. Carl. Off. - Abnahme
Zungen. ist im Rausche
zu fertigen nur an
p. Kaufmann
zu übergeben.

L. J. I. Acten.

8/12.02. 2. 1/2 = 12. R.

ab 1/12
95

An
die Polizeiverwaltung

Vier

1734

Munt

Der Polizeiverwaltung zeige
hiermit die Vollendung der
gekauften Häuserarbeiten auf
dem Grundstück Schleifstrasse
N. 3 fertiggestellt zu, dieselben
waren am 9. Mai 1902 kausali-
gültig zur Ausführung genehmigt

Abrechnungsroll

ppa. Architect E. Birtz, Maurer- u. Zimmermstr.

Passen

St. 5/12.02.

Bei der letzten vorge-
nommenen Abrechnung
wurde festgestellt
zu vereinbaren gefunden.

V.

Roth.

Stoll

Stoll's Abnahme-Zeugnis.

Auf den Antrag vom 25. November 1902.
wird hierdurch die Bescheinigung ertheilt, dass die Stoll's
Abnahme der auf Grund des Bauscheins No. 5 vom 8. ten
April 1902. vorgenommenen Bauausführungen am
5. ten Dezember 1902. stattgefunden und dass
sich bei denselben nichts zu erinnern gefunden hat.

S T O L P, den 5. ten Dezember 1902..

Die Polizei-Verwaltung.

Stoll

An

den.....

Herrn Kauffmann.....

J. No. 17734 hier.

Stoll's str. No. 3...

34

Entwurf
eines Aufschlusses einer Privatleitung an das städtische
Wassernetz.

Zuf. beantragte Verbindung der Wasserleitung des
Grundstücks **Schloßstr. 3** mit Wasser
an das städtische Wassernetz, indem ich die mir
überlassenen Bedingungen betrachte die Abgabe von
Wasser wird dem Wassernetz von Markt Holp ist dem
vom 20. Mai 1897 anerkennend und mich zu dessen
Erfüllung sowie zur Verbindung des Grund zum öffentlichen
Wassernetz verpflichtet.

Holp am 24. November 1898

Handwritten signature

25/11 98
I 11550

Markt 25/11.98.

Pruckert.

Markt

31

Holp 26. 11. 98

1. Not. in der Unter

2. 3. Viertel.

L. M.

Handwritten mark

Kauffmann & Sommerfeldt

Mahl- und Schneidemühlen.

Reichsbank-Giro-Conto.

Fernsprech-Anschluss 23.

Stolp i. P., den 21. April 1906



An

Mein Herr Die Polizeiverwaltung des Stadtkreises
Stolp i. P.

Spekulation Heiden wird verkauft mit,
daß auf unserem

Haus- und Gartengrundstück

Schloßstraße 3

Die Vierung

für Gartengrundstück benutzt werden und
dafür verkauft werden soll.

Sofortigung soll!
Kauffmann & Sommerfeldt

meinen

M 12/5 06

N. 14 2y m. m. l. w.
 12 km. Transit.

17.5. M
 G 2/

Holz am 12. Mai 06.
 Das Gruben gänzlich zerstört. Das
 Aufgepficht hier auf dem Hofe
 belag von Eisenblech auf zu öffnen
 benötigt werden soll wird
 Der belag in ungefähr 14
 Tagen mit Eisenblech aus-
 geschlagen werden.

Podgorzki
 J. J.

M 19/5 06

M. 8 m. (cont.)

17.5. M
 G 2/

Das Innere vom belag
 Das Gruben ist der aufgeschicht
 aufgeschichtet mit Eisen-
 schlag ausgeschlagen.

Holz am 18. 5. 06.

Podgorzki
 J. J.

19.7. M
 G 2/

M 26/5 06

- 1) Fast bis zu Eisenblech herunter
- 2) 12 km. Transit.
- 3) 4. 107

M
 G 2/

Holz am 30/5 06

Der Eisenblechflug fast
 beendet
 Laubhor
 Holz. 2y.

17.5. M
 G 2/

47

M. 2/1000 as
M. 3 mm.

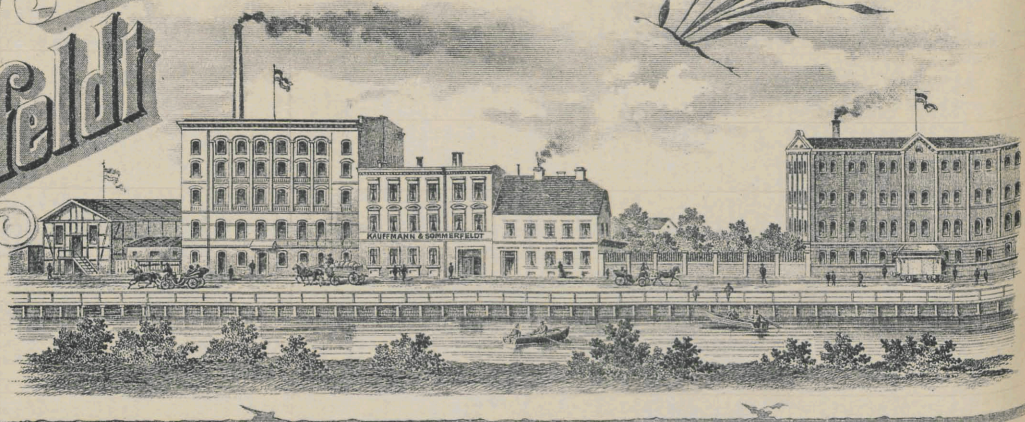
2. H.
Rough. 7. H.
M. 2/1000 as
M. 3 mm.

M. 2/1000 as
M. 3 mm.
M. 2/1000 as
M. 3 mm.



MAHL-UND

SCHNEIDE-MÜHLEN.



Stolz Pomm., den 10. November 1905

An das Stadtbauamt

Stadtbauamt Stolz.

Engl. 11/11.05.

2920

Stolz

11/11.05

1. Verleugung der Verleugung

11.

Das Doppel ist entzogen.

Verleugung
30/11.05

11/12.05

- 1) Verleugung d. Verleugung.
- 2) 11/12.05
- 3) 11.8.27

11/12.05

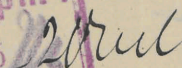
11/12.05

11/12.05

In diesem Zuge
Abflussstraße 3 sind die Kanalisations-
Arbeiten bereits fertig gestellt, d. h.
es sind bereits sämtliche Röhren
gelegt & die Klappsteine aufgestellt,
es folgt nur noch der Gussaufbau
an den Gusskanal. Da wir
Kanalisations zur Gutverfüllung
des oben genannten Grundstücks
möglichst bald beenden wollen,
bitten wir gütigst voranzutreiben zu
wollen

11/12.05

Sept. 1. 30. Nov. 05.



Ms 22/75 vt

2/4. 3 W.

John L.

Chc

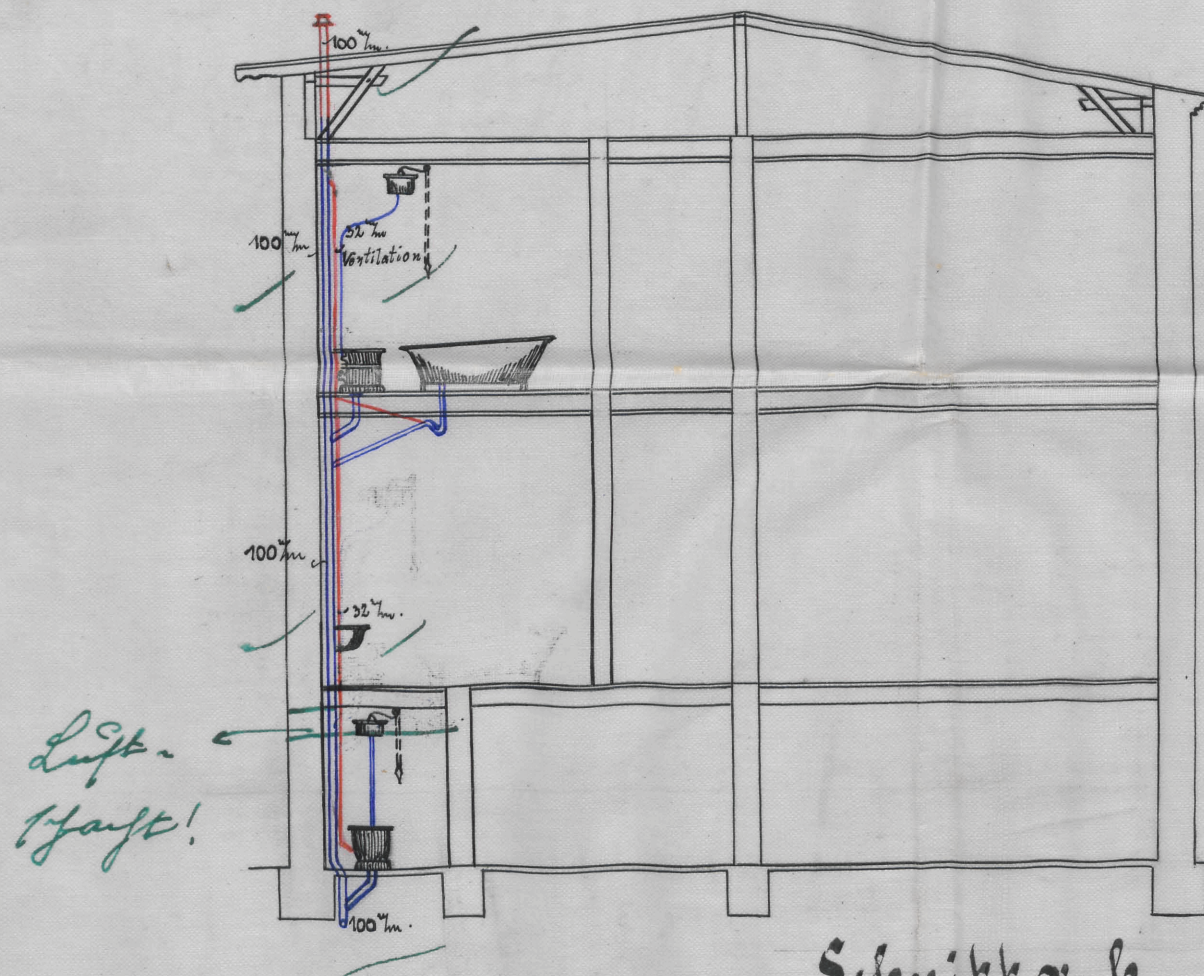
his Polizeiverwaltung

Hier

Handwritten: *Handlungsgesell.
Kaufmann Bismarckfeld*

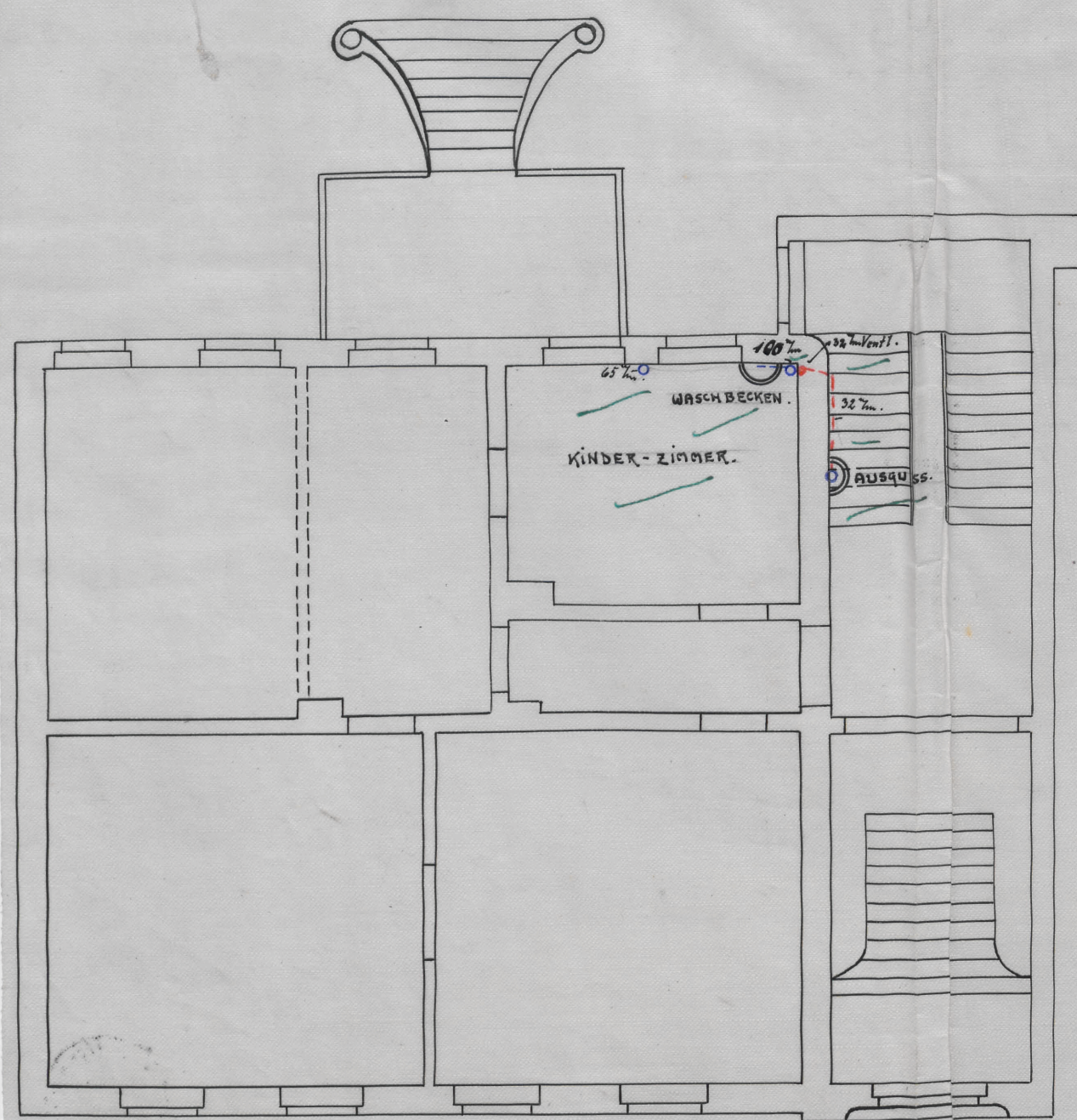
Entwässerungsanlage des Grundstückes Schlossstr. № 3 Herrn Mühlenbesitzer Kauffmann gehörig.

№. 1:100.

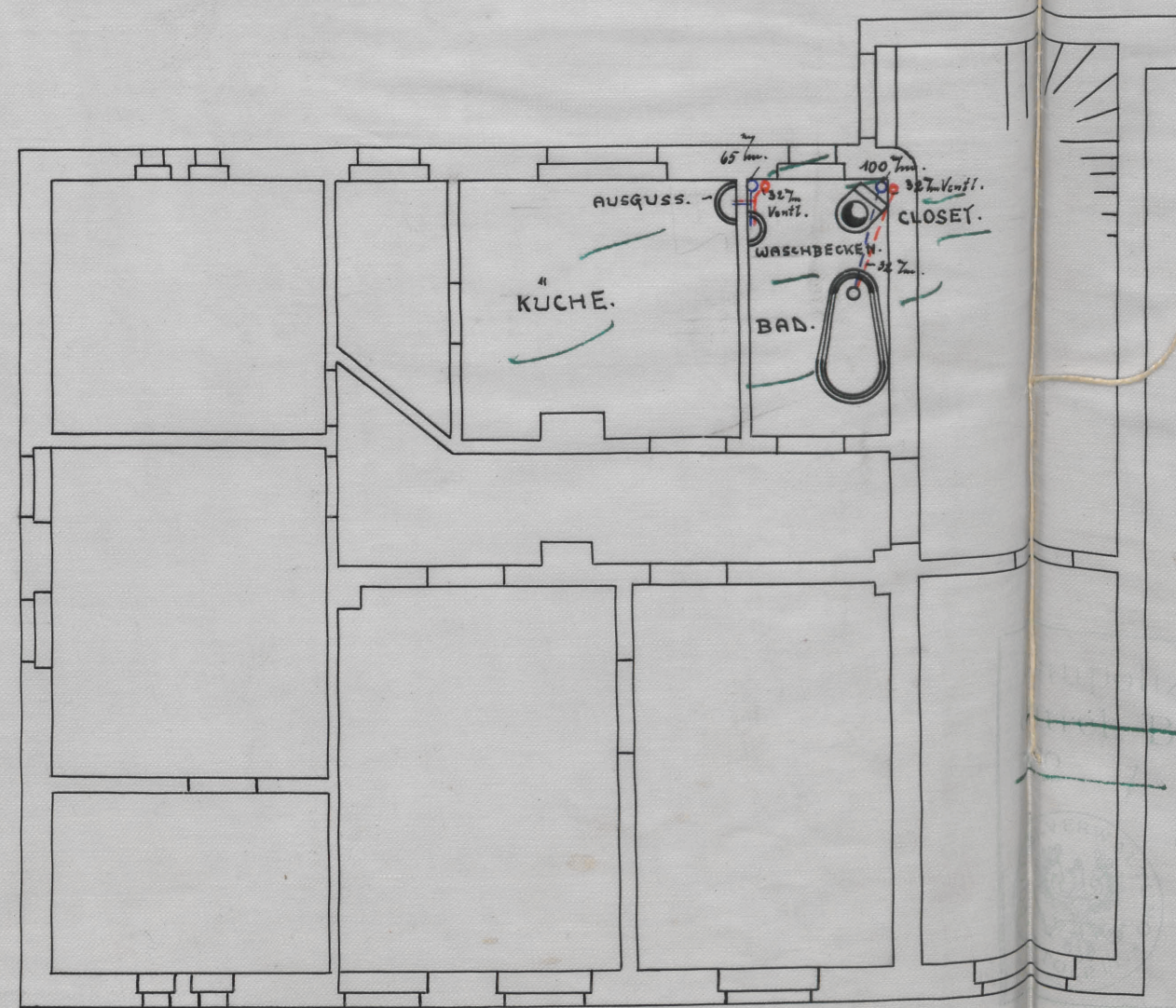


Schnitt a-b.

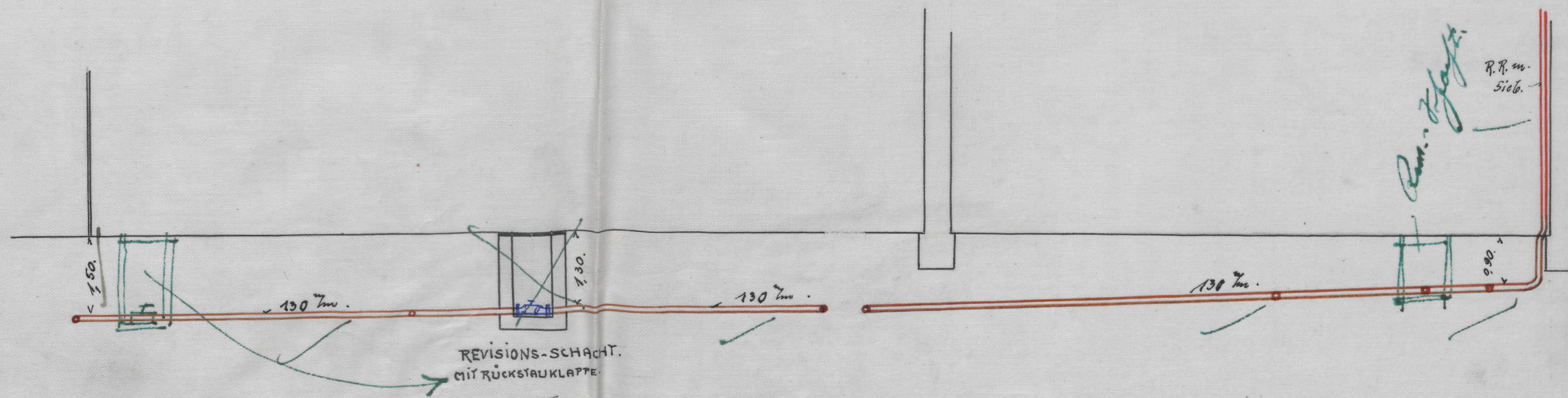
Erdgeschoss.



Obergeschoss.



Schnitt D-B.



Schnitt B-C.

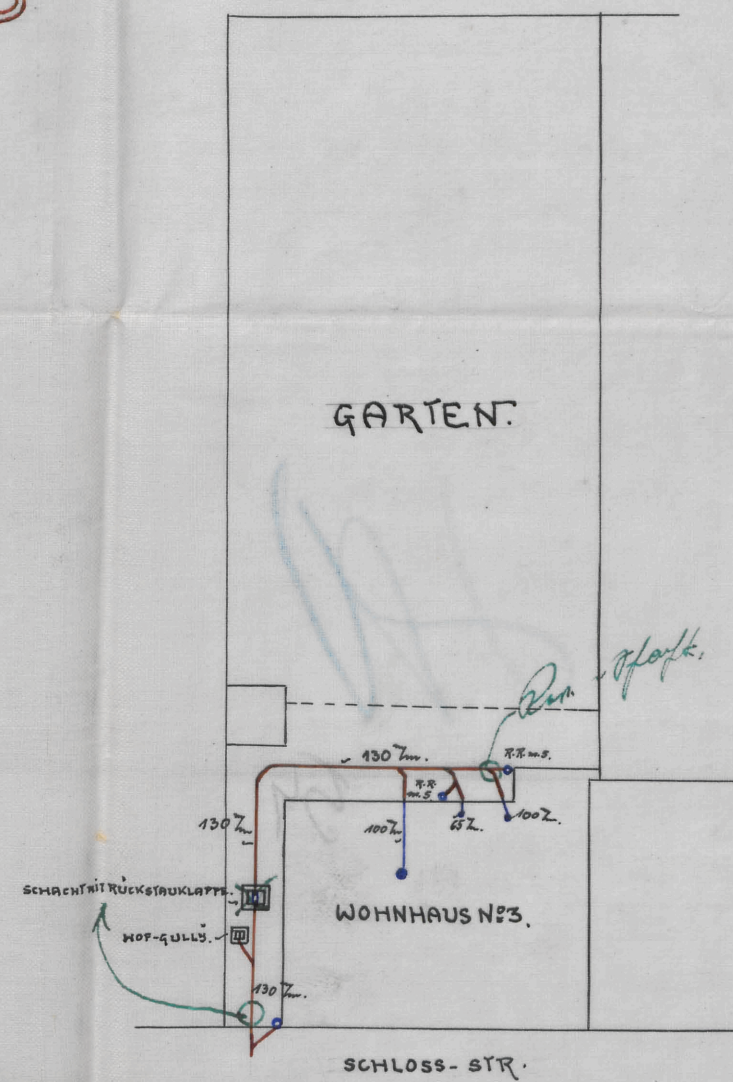
Der Unternehmer.

Städtisches Gas- u. Wasserwerk
STOLP i/Pom.

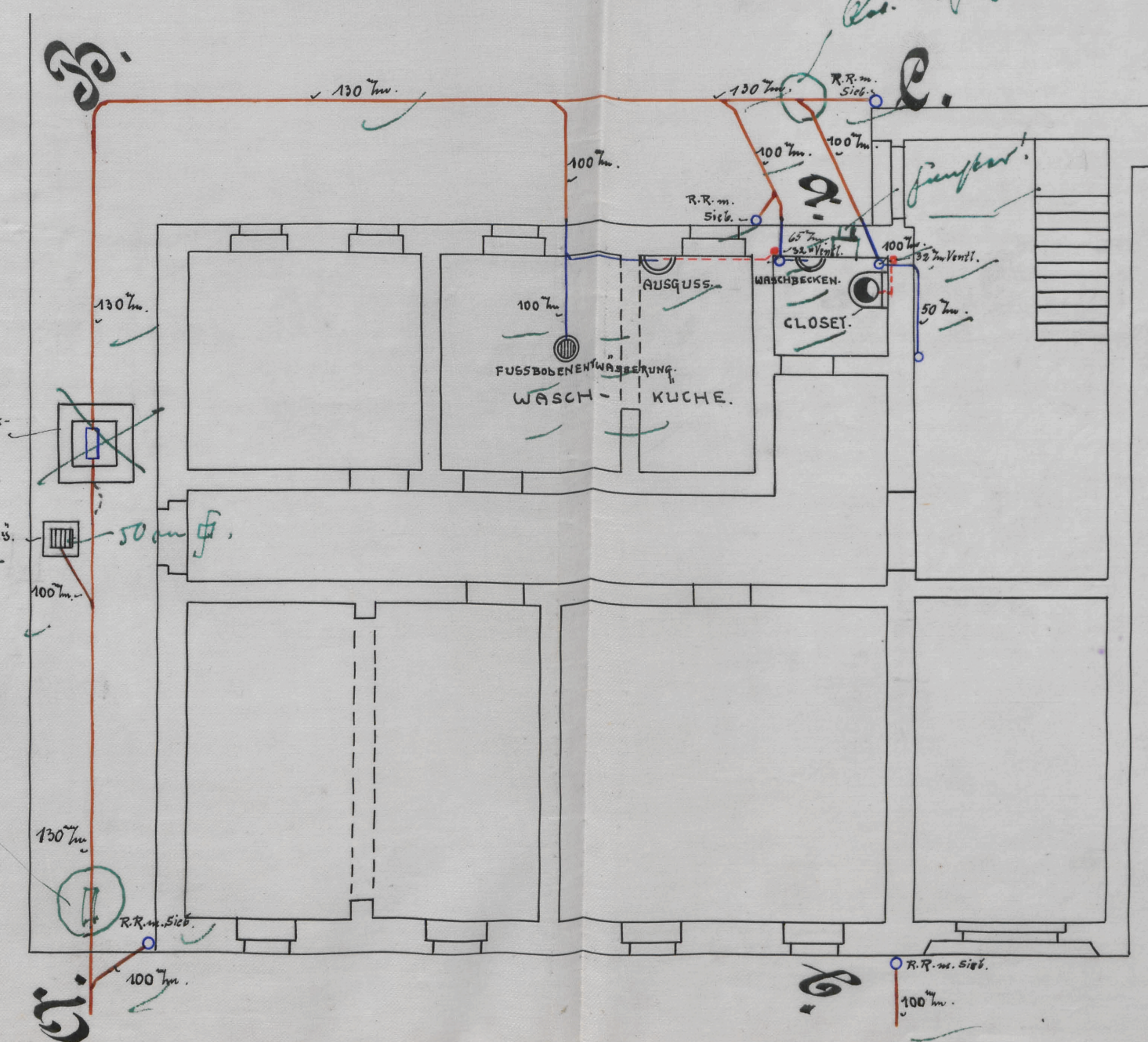
Kandz

Lageplan.

№. 1:250.



Kellergeschoss.



zeitlich geprüft u.
genehmigt
Stolp, den 11. Januar 1906
Der Stadt-Bauinspektor.

J. Altman
51

12 JAN 1966

V.

Stolp, den *M. Zauner* 1906

1. Kostenrechnung:

Gebühr nach Pos. III des Tarifs 300 Mk.

2. Herrn Baurevisor Roth zur Notierung in der Kontrolle und Angabe der Nummer in der Verfügung zu 3.

3. Erlaubnisschein ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden:

Herrn Kaufmann & Jannasch & Co
November 03

Auf den Antrag vom 30. 10. 1902 d. Mts. wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstück *W. Fleß*strasse Nr. 3... nach Massgabe der anliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnung, sowie den Vorschriften der Polizeiverordnung vom 17. April 1902 eine Entwässerungsanlage *unter* nachstehenden Bedingungen herzustellen:

a. Der Anschluss an die Strassenleitung wird von Seiten der Stadt ausgeführt, bzw. ist unter Hinzuziehung eines technischen Beamten vom Stadtbauamt herzustellen, es ist daher dem Magistrat rechtzeitig schriftlich Anzeige von dem Zeitpunkte des Anschlusses zu erstatten. (vgl. § 29 a. a. Pol. Verordn.)

b. Die grünen Liebsaffronen in der
Zerfaserung sind zu befruchten.

c. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen ziehen den sofortigen Widerruf dieser Genehmigung nach sich.
Nach Fertigstellung ist Abnahme zu beantragen.

Kontrolle

Die Polizeivorwaltung.

Nr. 373.

4. Herrn Polizei-Inspektor zur Mitteilung an den Revierbeamten.

5. Nach 6 Wochen.

Die Polizeiverwaltung.

Der Bürgermeister. Der Stadtbaumeister.

zu Zuzuf. $13 \frac{1}{2} = 18.$

25. 2. Vorgeh. 20/2

1) die Leistung ist nicht
geleistet und wird
bis zum 20. XI. u.
beurteilt.

Mm. 13 $\frac{1}{2}$. ob.
Lambos 14 $\frac{1}{4}$. ob.

2/ 4. 6 41. 2. 1000

320

N. L. 14/4. 06

Kauf 3 Morgen.

J. P. V.

J. P. V.

40 felle noch im Lager
anzuführen.

Für übrige felle noch
verpflichtete Lieferanten
festzulegen.

L. P. V.
14/4. 06

58
Kauf 35

11/15. 06

11. 64. 1. 11. 11.

21. 14. 7.

J. P. V.

1. 11. 11. 11.

N. L. 22/9. 06

Kauf 3 Morgen

J. P. V.

J. P. V.

Die Reparaturen sind
noch nicht beendet.

L. P. V.
22/9. 06

11/15. 06

11. 64. 1. 11. 11.

21. 14. 7.

J. P. V.

1. 11. 11. 11.

24 SEPT 1906

N. L. 22/9. 06

1) Rindfleisch bei Abnahme.

Zu Griffele ist zu festigen
in der Form Kaufmann +
Sommerfeldt zu gestalten.

2) Kauf 3 Morgen / beständig

J. P. V.

J. P. V.

Die Abnahme der felle
Anlage für Festlegung.
Die Lieferanten festlegen
Lieferanten bei der Abnahme
Kaufmann + Sommerfeldt
sind nicht angeschlossen.

L. P. V.
22/9. 06

20/9
zu 14/14.
J. 24/14 1/2-17.

~~42~~

11/12/80
4 64. vi. lami
4 4. 14 3

Wm
J. H.

26 10

Magistrat Stolp i. P.
Eing. 12 OKT. 1906

En

M. J. Fox

у н. 52

In folge des genannten Schreibens
vom 22. Septemb. 1906 bitten wir
ergebenst von einer nachträg.
Lieferung

Ankündigung der Ankündigung.
Herrn Baron v. B. vofra in uny. feine Klopfr. 3
fr. 3 beigefügt. Abftand nehmen zu wollen,
Dreyer. La fin quest. fudm'affirmation.

Fr. 187_w Lage ermittelt seit 1902 best.,
also lange noch Ferkraftbelangung

2) der Kanton de Jura
im November 1902 fertig.

ziffern, das sind die eig-

Amici begone. Stript.

Merced - hbr. di fucus. n

Grundriss des Gebäudes am 17. 10.

if she were with you, she would

offenbar und kann nicht
... werden. Denn

20th Nov. 1891. Amos
The following is the way

Wetter. Im Morgen

Es ist wohl bemerklich, dass die

die fernerhin - Gedenke, V. 10
die fernerhin - Gedenke, V. 10

des Mutterlandes nach Japan
Kriegs Kunstwerk mit 1000

is, *Sancti Spiritus*...

J. Smith. K. L.

Der jetzige goldene Kanal ist
 Lionbestimmungen angeeignet.

lagt wurde. Die Einführung
des 1. Jh. durch die Gedenkalt

und wurde einem pflichtigen Abkom.
nung gemäß unter Berücksichtigung

Der hängeweiligen Bestimmungen
 zugeführt!

soferstlinghell!

Kauffmann & Sommerfeldt

Wells

falls an der Polizei - Verwaltung
und besonders auch auf die in unsern
Lagern am meisten betroffenen
in diese Verwaltung zu berücksichtigen.

of Mr. Wy. I have in his Mr. Wood.
now 17. 10 or more than 10, more 3

8, 4-877

✓

for L. Okm 27.5.1902.

Brooklow Mo

Ms. A. 9. 2. 10. 6

1) Fern Ricks. Kautschke und
Tann färbten uns leucht. in Bezug
auf die geringen Mengen. In
solchen Fällen lüts sie uns bequemer
Abgabe Masses.

2 M. 14 27

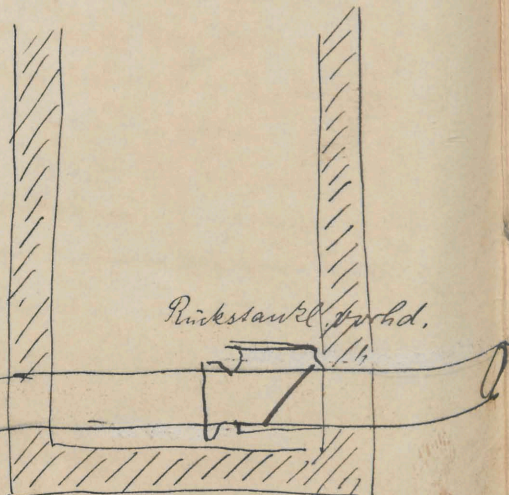
ms
Z ✓

2. 1/2. Da die Abtheilung z. T. fester
 wohnungen sind, in welche
 der Winter, wohnen, wird es be-
 ständiger, jetzt meistens
 im wohnungswesen, wohnen
 wohnung wohnen. Worn
 auf Kapelle z. T. keine wohnung zu
 kommen ist, kann ich antworten
 jetzt nicht mehr feststellen. In
 wohnen ist die wohnung bis
 jetzt nicht festzustellen, es wird
 also nicht mehr wohnen, ein
 wohnung der wohnung zu wohnen,
 nicht so kann ich in be-
 wohnen wohnen. In wohnen
 wohnen wohnen wohnen
 wohnen wohnen wohnen
 wohnen wohnen wohnen

21/2.06

Canote,

Bei dem schweren Gefalle mit tiefen ungleichen
Abhängen von Nord zu Süd und Westen



~~44.~~

57

20 Dec 1902

9 24-44.

4-3. Kauffman & Sommerfeld
Inc.

Nach der Genehmigung des folgenden Geschäftsplanes ist
die Fortsetzung der in der Fortwährender - Anlage 3
enthaltenen Geschäftsplan 3 Post mit dem Hinweis darauf,
dass ein zur Befriedigung der künftigen Zwecke der
Vereine und der Jugend der unmittelbaren von der Kirche
Mitteln in der Abrechnung der einzelnen, abgeordnet
werden werden. Es wird als Voraussetzung genommen,
dass die Fortwährender über die
ein offenerlyge Regeln der ^{und künftigen} Fortwährender notwendig
sein werden.

3/3. Sam.

zu 2 grf
14/11 v

Wm. J. ✓

Holz von 22. September 1891

59

~~Die Folge der Abtragung von~~ 1891
~~Am 12. d. Mts. wurde~~
~~Abtragung der~~ Abtragung
der auf Grund der Lärmscheinpflicht ~~der~~ von
M. d. Januar 1891 angeführten Mängel
Bei der Befichtigung fanden sich folgende Mängel:
Bei sämtlichen Gräbenriffen der Abgräbe,
der Maffelken, der Lärmscheinung in der
Elfenen finden die bestmögliche Zustände vor.

Dieses sind längstens binnen 14 Tagen zu befor-
tigen, worauf eine neue Abtragung zu beantragen ist.
Der Abtragung Zuzug kann erst nach der
Befichtigung der angeführten Mängel angeordnet werden.

L. v. Wittenberg

~~L. v. Wittenberg~~

Prof. Dr. v. Wittenberg

Ein Kolonial-Verwaltung

Heiser

7. 9.

R.

L. v.

Betrifft:
Änderung der Entwässerungsanlage des Grundstücks Stolp Pflanzstraße 3.

2 Anlagen.

7.10.12 4/12

An
die Bau-Polizeibehörde
der Stadt

Stolp.

Stolp, den 11. Sept. 1912

60
47



1273.3.

Bei der häufigen Änderung im Keller und Erdgeschoss des oben genannten Pflanzstraßen Nr. 3 Grundstück ist beabsichtigt, im Kellergeschoss das Closett und den Fußbodenentwässerung zu verlagern, wie aus den anliegenden Zeichnungen ersichtlich ist und wird hiermit um die erforderliche baupolizeiliche Genehmigung gebeten. Bitte, um Unterschriften und Zusage.

für Herrn von Roller
Landw. Rat

Carl Pappe
Hauswart

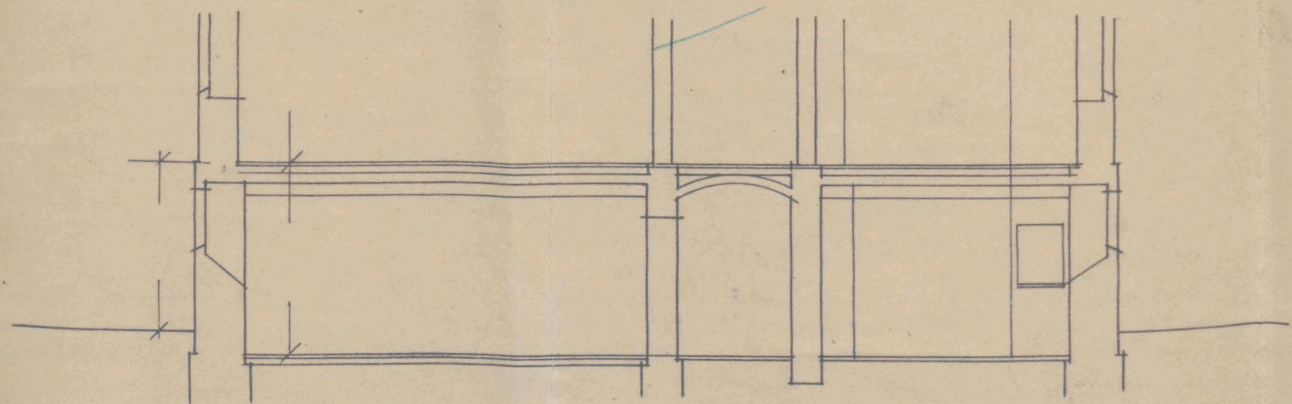
WOHNHAUS SCHLOSS-STR. N^o 3.

IN STOLP.

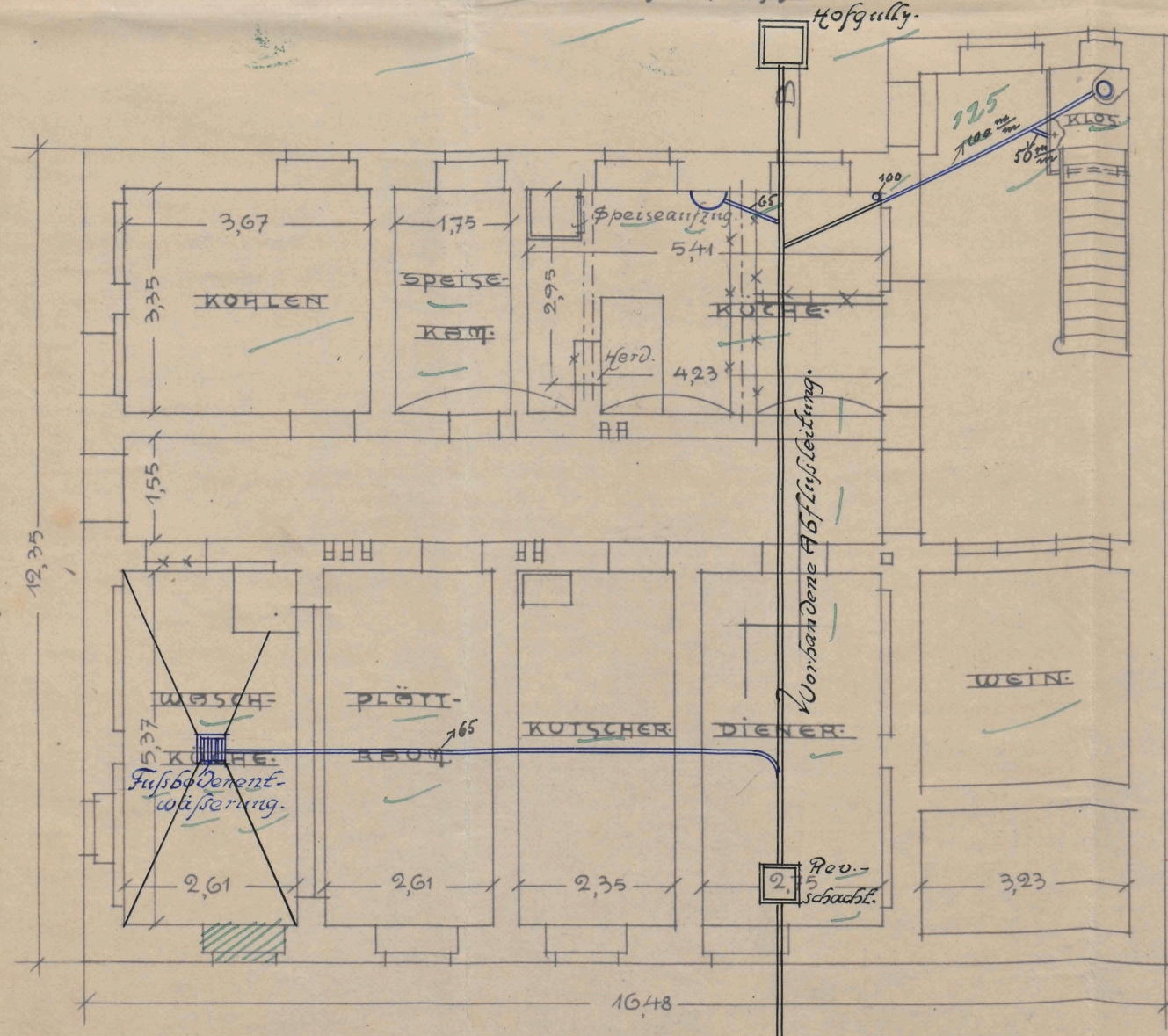
BAULICHE ÄNDERUNGEN IM KELLER

UND ERDGESCHOSS.

SCHNITT A-B

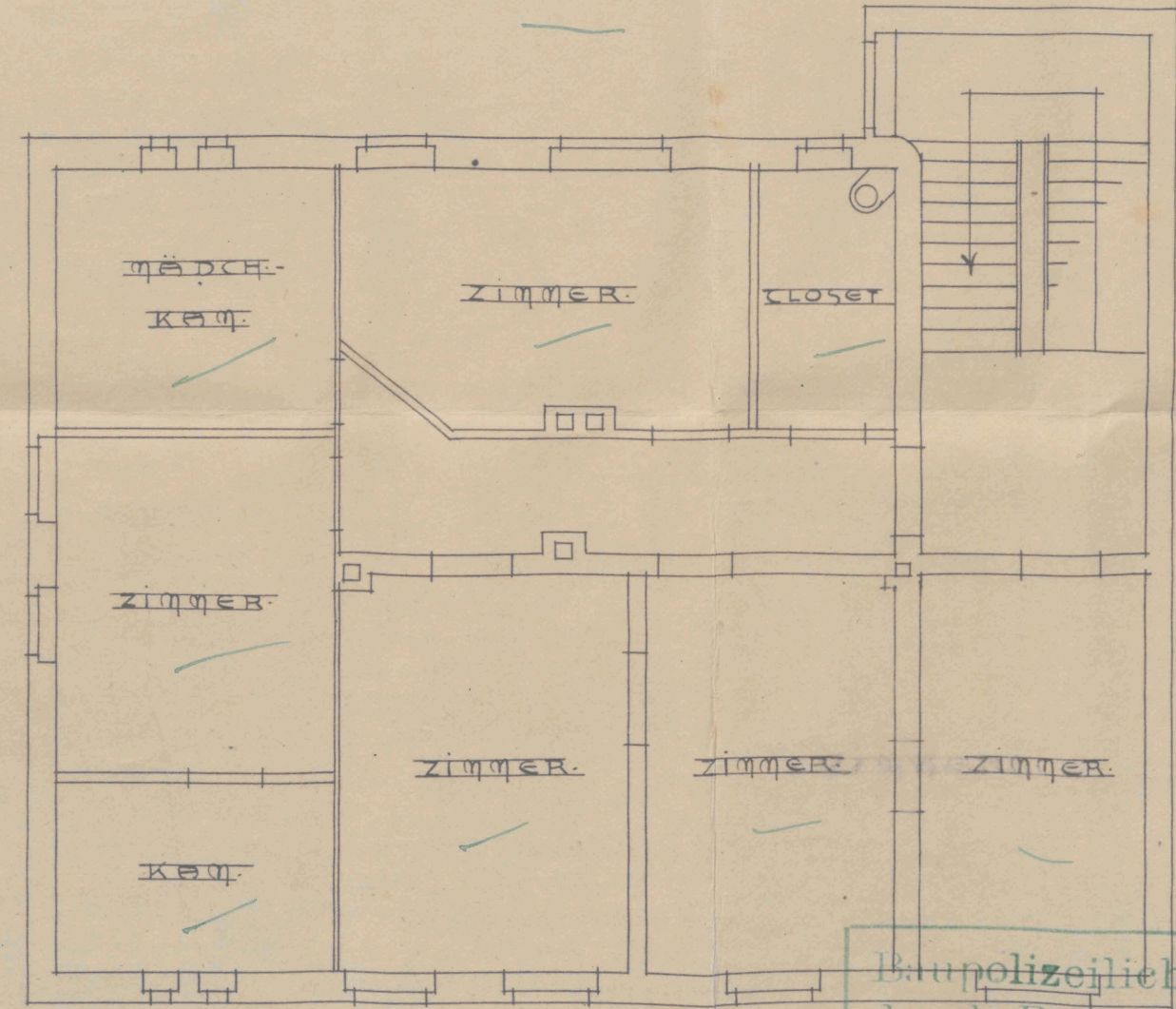


KELLERGEESCHOSS

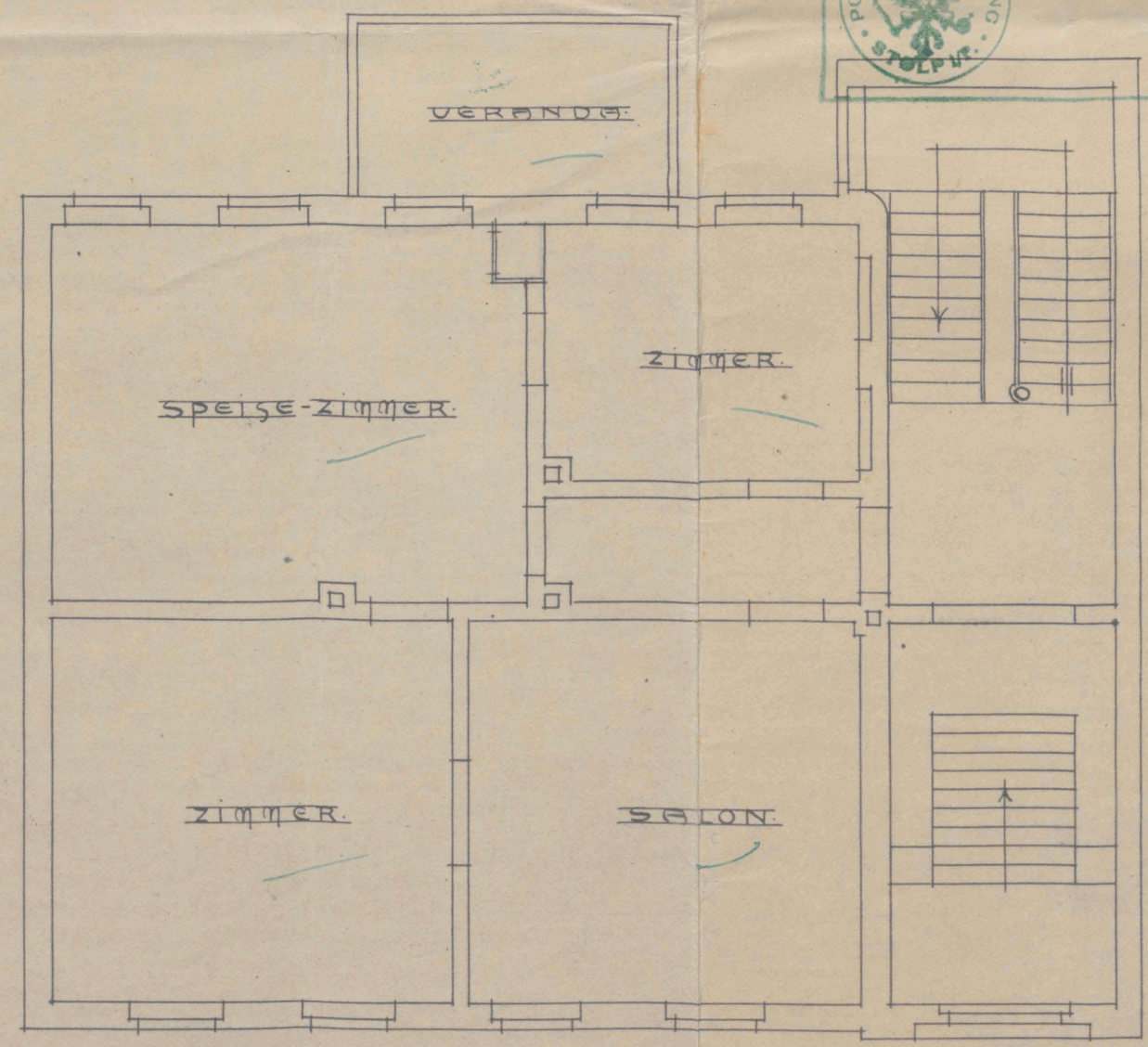


MASSSTAB 1:100

OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS



Baupolizeilich geprüft u.
durch Bauerlaubnisschein
N^o 1 genehmigt.
Stolp, den 18. September 1912.
Der Stadt-Baurat.



DESSECKEN: JULI 1912. STOLP, D. TEN. 10.11.1912.

DER BESUCHER. DER AUSFÜHRENDE

für Herrn von Röllert
Carl Papenfel
Münster

Gustav Mondy



62 49
19 SEP 1912

V.

S t o l p, den. 18. September 1912

1. Kostenrechnung:

Gebühr nach Pos. III des Tarifs..... 3,00 Mk.

Enl. R.

2. Herrn Baurevisor Roth zur Notierung in der Kontrolle und Angabe der Nummer in der Verfügung zu 3.

3. Erlaubnisschein ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden:

Herrn Lauffeldt-Direktor von Köller

Auf den Antrag vom 11.ten d. Mts. wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstück Stropstrasse Nr. 3 nach Massgabe der anliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnung sowie den Vorschriften der Polizeiverordnung vom 12. Februar 1907 eine Entwässerungsanlage unter nachstehenden Bedingungen herzustellen: byn. zu verändern.

~~a. Der Anschluss an die Strassenleitung wird von Seiten der Stadt ausgeführt, bezw. ist unter Hinzuziehung eines technischen Beamten vom Stadtbauamt herzustellen, es ist daher dem Magistrat rechtzeitig schriftlich Anzeige von dem Zeitpunkt des Anschlusses zu erstatten. (vgl. § 29 a. a. Pol. Verordn.)~~

a) Die Fallleitungen sowie die Gewässeröffnungen der Entwässerungsobjekte sind vorschriftsmässig zu unterhalten.

c. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen ziehen den sofortigen Widerruf dieser Genehmigung nach sich.

Nach Fertigstellung ist Abnahme zu beantragen.

Kontrolle

Die Polizeiverwaltung.

Nr. 28.

4. Herrn Polizeiinspektor zur Mitteilung an den Revierbeamten.

5. Nach 6 Wochen.

Die Polizeiverwaltung.

Der Oberbürgermeister

Der Stadtbaurat

Zu 1 gef.
20.9. H.

ab 21/9

11. 12
Le

31/10

Herrn Pallasch 23/9.12.
Rödelki
Neu

63

St. 6/u. 12.

St. 6/u. 12.

St. 6/u. 12.

J. v. Altmann.

J. P. 8.

J.

J.

Die Abrechnung der letzten
Mehrwertsteueranlage ist für die
Zugewinn mit der Ab-
rechnung des Steuerbetrags
abgesetzt. In welchem
Betrage.

Rechn.

Stolp, den 10 Juli 1912.



1003. B.

H. St. 19/7. 12.

1/2 P. Die eingeworfen
tunden Räume - Räume
sind Waffkiste - haben
eigene Türen von neu
2, 20 bzw. 2, 30 cm, nebst
ein 2, 50 cm. hoch sein sollen.

Auf der die Waffkiste mit der Lücke im baltisch. Eisen-
auf der Kiste befindet sich eine Lücke der Längsrichtung.

früher. Da die Lücke
nicht mehr in Frage kommt,
für welche Ausweisung zu
lassen wurden können, die Lücke
auf nicht mehr, die Lücke
Anteil bis zur Rückkehr der Lücke
Karte aus der zurückzuführen sein.

4 Nach 14 Tagen.

Aufgrund der Lücke
1. Lücke in der Lücke
plan und Lücke in der
Lücke in der Lücke
Lücke in der Lücke
Lücke in der Lücke

Höllay
Landschaft, Direktor

L. P. 11.

W

R. W.

R.

Die Polizeiverwaltung

Borgel, L. S.
L.

für

R

G

B

Grey Scale #13

C

M

Y

K

DANES PICTA

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

Centimetres

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

J. S. Altman.
52⁶⁶

Trägerberechnung

für die baulichen Veränderungen auf dem Grundstück Schlossstrasse 3
in Stolp.

=====

1. Der Unterzug in der Küche des Keller- geschosses.

Freitragende Länge = 2,95 m

Belastung durch ½ Stein starkes
preussisches Kappengewölbe gleich-
mässig und durch die ½ Stein starke
massive Wand im Erdgeschoss nach neben-
stehendem Schema.

Gleichmässige Belastung.

$$2,95 \cdot \left(\frac{2,80+1,90}{2} + \frac{0,40}{2} \right) \cdot 750 \text{ kg} = 6083 \text{ kg}$$

$$W1 = \frac{6090 \cdot (295+25)}{8 \cdot 1200} = 203$$

Massive Wand im Erdgeschoss

$$3,35 \cdot 0,28 \cdot 3,80 \cdot 1600 \text{ kg} = 5712 \text{ kg}$$

$$\text{ab Tür: } 1,00 \cdot 0,28 \cdot 2,20 \cdot 1600 \text{ kg} = 992 \text{ kg}$$

bleiben, 4720 kg

$$\text{Einzellasten: } \frac{4720}{2} = 2360$$

$$2360 = \frac{2360 \cdot x}{115}$$

$$x = \frac{2360 \cdot 115}{2360} = 115$$

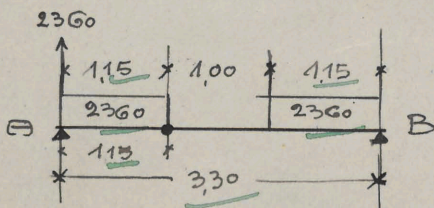
$$Mmx = 2360 \cdot \frac{(115+15)}{2} - 2360 \cdot \frac{115}{2} = 169920$$

$$W2 = \frac{169920}{1200} = 141$$

$$W1 = \frac{203}{2}$$

$$W = 344$$

Gewählt werden 2 ITräger N.P.No 19
mit W = 2,187 = 374



64

2) Unterlagsplatten.

Auflagerdruck: $2360 + \frac{6083}{2} = \text{rd } 5400 \text{ kg}$

$\frac{5400}{7} = 771 \text{ qcm}$

Gewählt werden 2 gusseiserne Unterlagsplatten von 30/30 cm Grösse und 26 mm Stärke.

Baupolizeilich geprüft u.
durch Bauerlaubnisschein
No 95/12 genehmigt.



Stolp, den 9. August 1912
Der Stadt-Baurat

Stolp, den 6. Juli 1912.

Carl Tappert

Maurermeister.

13 AUG 1912

Name:

v. Höller

1. Kostenberechnung nach I c

nach I d

" II a

" II b

" II c

" II d

Für die Benutzung öffentlicher Strassen:

" II 1

" II 2

" III

" IV

2. Hr. Baurevisor R o t h zur Prüfung der Vordersätze und Eintragung in die Kontrolle unter Angabe der Nummer der Kontrolle in der Verfügung zu 4.

3. Rechn. Büro zur rechn. Feststellung pp.

4. Bauerlaubnisschein Nr. 95 ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden:

Herrn Landratsdirektor von Höller.

Auf den Antrag vom 10. Juli 1912 wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstück Industriestraße Nr. 3 nach Massgabe der beiliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnungen und Berechnungen, sowie den Vorschriften der Bauordnung für die Stadt S t o l p i. Pom. vom 30. September 1905 und den nach-

25. März 1909

stehend unter a bis c. aufgeführten Bedingungen einen Bau, Wohn Gebäude lang m tief, m hoch, vornehmen zu lassen.

Die im Kellergraben anzulegenden Röhren - Rohr- und Wasserleitungen - sollen nicht tiefer als 1,50 m unter der Geländeoberfläche verlaufen und für die Leitungsführung geeignet sein. Für die Leitungsführung sind in der Anlage

Antragsteller

Ausnahmen von den Vorschriften der
oben angeführten Land-Polizei-Ordnung
zulässig sind es nicht, solange das Ge-
bäude als Familienheim des Eigentümers
findet, eine Ausnahmewilligung
für den Kauf- und Waffenkaufer
erteilt. ^(bei Versteigerung der Waffenkaufer)
Sollten die Versteigerung der Waffenkaufer
durch ^{den} ~~Waffenkaufer~~ möglich sein, so ist dies
zu berücksichtigen.

b.) Das krassempfindige Empfinden der Waffenkaufer
ist zu berücksichtigen und es ist, wenn es
notwendig sein sollte, ein zweites
Empfinden in der Gebührenden
Stellen.

gr. J. J.

70
54

Ueber Beginn der Bauarbeit ist mindestens 24 Stunden vorher der Polizeiverwaltung schriftlich Anzeige zu machen. Zur Errichtung eines Bauzaunes an der Strasse oder von Baugerüsten ist die Genehmigung der Polizeiverwaltung schriftlich nachzusuchen. Ferner ist bei Vermeidung einer Exekutivstrafe von... 20... M für jede Zuwiderhandlung von der Fertigstellung der Fundamente, der Fundamentmauern, der Vollendung des Rohbaues, der Vollendung der inneren Putzarbeiten und der Vollendung der gesamten Bauarbeiten der Polizeiverwaltung alsbald schriftliche Anzeige zu erstatten und die Abnahme in jedem Einzelfalle zu beantragen.

Die auf eine dauerhafte Unterlage aufgezogenen Vorschriften des Unfallversicherungsgesetzes sind auf der Baustelle am besonders in die Augen fallenden ~~Orte~~ und in hinreichender Zahl so auszuhängen, dass sie gegen Wind und Wetter geschützt sind. Dieser Bauerlaubnisschein ist nebst zugehörigen Zeichnungen und Berechnungen bis nach erfolgter Rohbauabnahme stets auf der Baustelle bereit zu halten.

Die Gültigkeit dieses Bauerlaubnisscheines erlischt, wenn nicht binnen Jahresfrist mit dem Bau begonnen ist,

~~Nach geschehener Rohbauabnahme wird durch die Polizeiverwaltung nach Massgabe des § 48 der Bau- = Polizeiverordnung vom 26. Februar 1903 der Termin bestimmt, an welchem die Wohnungen des Gebäudes frühestens in Benutzung genommen bzw. bezogen werden dürfen. Dem Bauherrn wird eine entsprechende Aufschrift mit dem Rohbauabnahmeschein übersandt. Dieselbe ist auf eine Tafel zu kleben, neben dem Haupteingang des Hauses deutlich sichtbar anzubringen. Der Bauherr ist verpflichtet, darüber zu wachen, daß diese Tafel bis zum Ablauf der Frist an ihrer Stelle verbleibt, daß ihre Aufschrift weder beschmutzt, noch beschädigt noch unleserlich gemacht wird und in solchen Fällen für ihre Erneuerung zu sorgen. Unterläßt der Bauherr die Anbringung der Tafel länger als 24 Stunden seit Zustellung des Rohbauabnahmescheines, entfernt er dieselbe vor Ablauf der gegebenen Frist oder unterläßt er ihre etwaige Entfernung durch dritte Personen der Polizeiverwaltung innerhalb 24 Stunden anzuzeigen und sofort eine neue Tafel anzubringen, so wird gegen ihn für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine Exekutivstrafe von 25 M verhängt werden.~~

Kontr.

Nr. 108

5. Herrn Polizeiinspektor zur Kenntnis und an den Revierbeamten
 6. Wieder vorzulegen bei Eingang des Fundamentabnahmeantrages.
- oder... am... 20... Tag... 12

Die Polizeiverwaltung

Der Oberbürgermeister

Der Stadtbaurat

[Handwritten signature]
14/8

[Handwritten signature]
R.
157/12
J. P. 18. 13.8.12
Rathbe...
20.9.

[Handwritten signature]
20.9.

[Handwritten signature]

41

1003 P.

4.
St. 27.9.12

Nach 3 Tagen.

J. P. 21.

J. P.

~~18.10.~~

(Morgl. 18.10.)

20.

Folg. den 26. 8. 12.

Nach 10 Tagen.

(Zylinderbauern.)

J. P. 20.

J. P.

~~5.11.~~

St. 27.9.12

Mit der Einführung der
gummirten Abwickel-
ung ist vor einigen Ta-
gen begonnen.

Roth.

Folg. den 26. Okt. 12.

Die Roburten sind
jetzt fertiggestellt,
daß die Zylinderbauern
in einigen Tagen
nachgeliefert werden.

Geod. Reg.

Stolz, den 26. September 1912

55.



~~1385~~ B.

Stolz i. Pommern, d. 20. 9. 12.

1. Russ. - Bauamt.
2. Bauamt } 3. Bauamt.
3. Zins Bauamt.

Die Polizei-Verwaltung.

[Signature]

[Signature]

Herrn v. Kullen - Oschen

Carl Papenfuss,

Maurermeister.

Baugeschäft für Hoch- u. Tiefbau

Stolz i. Pommern.

Motzkow, Lufu.

Zu L.

Gefahren.

Haftbauamt.

Prot. 7/10. 12.

Beck. 7/10. 12.

[Signature]

Stolz, den 2. Oktober 1912.

Beitritt genommen.

Radtke, Oscar,

Kolzigstrasse 115/18.

Stu

in Polizeiverwaltung

in

Stolz

Stolz, den 30. Oktober 1912

56. 73



~~1568.~~ B.

7 NOV 1912

1604/31

St. 6/4.12.

1/ Von anliegenden Pfeilern
abzusagen. Jaugen. ist Reinf.
zu fertigen und an den
Gefäßstücken zu über-
geben.

2/ G. I. Aktur.

Zu 1. g. u.
8.11.12 R.
ab 9.11
St.

J. P. W.

Lu

in Pulverisverwaltung

Stolz

Die Umbauarbeiten am Stolz-
stein Pfeilerwerk St. 3 in
Stolz sind fertiggestellt und
bitten um Abnahme der
Pfeilerarbeiten.

für u. Knecht
p. Carl Papenfuss,
Maurermeister.
Baugeschäft für Hoch- u. Tiefbau
Stolz i. Pommern.

Katzke
Dorf.

St. 6/4.12.

Bei der letzten Abnahme
wurden Pfeilerarbeiten des
Abbaus fast vollständig
zu vollenden gefunden.

Rotte.

Abnahme = Zeugnis.

57/74

Auf den Antrag vom... *30. Oktober* 19*12* wird hierdurch
die Bescheinigung erteilt, daß die... *T. Pfeiff*
Abnahme der auf Grund des Bauscheins Nr... *95* ... vom... *9. Jan*
... *August* 19*12* vorgenommenen Bauausführungen am
... *6ten November* 19*12* stattgefunden und daß sich
bei denselben nichts zu erinnern gefunden hat.

S t o l p, den... *6. November* 19*12*

Die P o l i z e i v e r w a l t u n g

J

An

den... *Landschafts-Direktor*
Herrn... *von Höller z. f. d. f. m.*
Mohrmeister Karl Papenfuss
hier

J. Nr... *1568. J.*

499, 25 1141 22 3 1656 58
2898 1923 95

Nr. 1 - 17 pp.

Nr. 18. v. Köller, Schloßstr. 3, 1 Klosett aufstellen, II. Stock
1 Ausgaß anbringen,
1 Klosettverschlag aufstellen,
1 Fenster durchbrechen.

BV IP 605

Nr. 19 - 50 pp.

Stadtbauamt.

10. III. 20. gez. Pieper.

H.
L., d. 2.8.20.
Muss 1 Fußst. frist.
v. P. N.
a. m.

Holz.

L., d. 2.8.20.
Muss zu wimmern.
Holz.

2/8 21
Luzgl. 2/8.
L.

H.
L., d. 2.8.21.
Muss 1 Fußst.
v. P. N.
a. a.

Holz.

L., d. 2.8.21.
Luzgl. nicht vor.
Holz.

2
8.22

H.
L., d. 31.7.22.
Muss vorgetragen am 1.12.23.
v. P. N.
a. a.

L., d. 31.7.22.
Muss zu wimmern.
Holz.

112.23

H.
L., d. 9.12.23.
Muss 1 Fußst.
v. P. N.
a. a.

L., d. 3.12.23.
Muss vor.
Holz.

Muss vor.
Holz 3/12

3
H.
L., d. 24.

12.25
Luzgl. 3/12.
L.

H.
L., d. 3.12.24.
Muss 1 Fußst.
v. P. N.
a. a.

Holz

76
309 B.

Verfügungsabschrift.

Von Nr. .18. der Nachweisung der
zur Behebung der Wohnungsnot ein-
gerichteten Wohnungen ist Ab-
schrift zur besonderen Vorlage an-
fertigen.

Stolp, den 28. Juni 1920.

Die Polizeiverwaltung.

ges. Dr. Lütje Diesend.

Ulfsp. 3

Q.

L. v. 3. 12. 25.

1) Wurkblatt unlayen.

2) z. v. 4.

SPH.
74
M.

Min.

77

Nov.

59

July 3/12.

B. H. I. P. 64

98

Holz, d. 5. 10. 25

In der fünften Tislerstr. 3 ist in
der Wohnung des Rechtsanwalts Dr. Pa-
punk der Fußboden durch Feuchtigkeit
angegriffen, wodurch derselbe über den
oben liegenden Boden zu verfallen
muss. Die Holzbohlen sind
in der fünften Tislerstr. 3
in einem Raum unterhalb des
ersten Stockes an der Mitterstrasse
des k. k. Fräulein Elisabeth von
Döllner in Ötzen bei Linz
angegriffen.

-6. Okt. 1925

Holz.

V.

H., d. 5. 10. 25.

Zu betr. an Fräulein Elisabeth von Döllner
Gefühlslos

Ötzen

Dr. Paunk

In der Wohnung des Rechtsanwalts Dr. Paunk
in der fünften Tislerstr. 3
ist in der Wohnung des
Rechtsanwalts Dr. Paunk der Fußboden
in einem Raum von Feuchtigkeit
angegriffen. Die Holzbohlen
sind in der fünften Tislerstr. 3
in einem Raum unterhalb des
ersten Stockes an der Mitterstrasse
des k. k. Fräulein Elisabeth von
Döllner in Ötzen bei Linz
angegriffen.

weira ist ungetrübte, wenn selbst
 wir möglich Vorbeigang ^{unregelmäßig}
 getroffen würden, um ein Weiteres,
 breitere zu fallen zu finden.

Für den Fall, daß nicht rechtzeitig
 eingegriffen ^{wird} ~~werde~~ die Befürchtung,
 daß sich der Befehl zum über das ganze
 Gebirge ausbreitet nur der Klärung
 u. die Verwirrung zusetzt, setzt man die
 Forderungszugänge mit großen Aufwänden
 verbunden ^{finden} sind, während zur Zeit die
 für ~~die Befürchtung~~ ^{die Befürchtung} mit ^{der} Befürchtung
 der Befürchtung ^{mit} Befürchtung ^{mit}
 geringen Aufwänden ^{von} ^{den} ^{den} ^{den}
 Aufwänden ist der Befürchtung ^{von}
 spürbar durch die ^{der} ^{der} ^{der}
 sind von der Befürchtung ^{der} ^{der} ^{der}
 abfallend, setzt die Befürchtung ⁱⁿ
 der Befürchtung ⁱⁿ ⁱⁿ ⁱⁿ

2. Tag 4. Morgen.

3. Tag
 8. 10. 25

adapto 9/11

Longl. 9/11
 Ja.

9/11
 Ja.

Or

Gloß 3

80
H., t. 9. 11. 25. ~~61~~

H.

~~Lieber ist noch mehr~~

~~Verursacht~~
H., t. 9. 11. 25.

In Aufzeichnung begriffen Hg.

Kung 1. 11. 25.

v. H.

H.

H.

H. 19

~~9/12~~

Soyl. 9/12. 25.

H., t. 9. 12. 25.

Die Fassung der Zeitung ist
inzwischen fertiggestellt.

Hg.

H.

H., t. 9. 12. 25.

J. v. A.

v. H.

H.

H.

B II 1158
Röser, Architekt u. Maurermeister
Dampfsägewerk

den Mauerei-, Zimmerei- und Bautischlereibetrieb
Nr. 162 — Kantor: Mühlenstr. — Bahnanschluß Holzstapelplatz

Bankkonten:
Privat-Aktien-Bank / Provinzialbank, Stolp / Reichsbank-Giro-Konto
Postscheckkonto: Stettin Nr. 2503

An

Herrn:

81 62
P o l i z e i v e r w a l t u n g

S t o l p i. / P o m.

Stadt Stolp i. P.

Eing. - 5 JUL 1928

Anl. Dienststelle

Stolp i. Pom., den 26. Juni

1928

Postschließfach 83

Anliegend überreiche ergebenst 2 Blatt Zeichnungen zur
Aufstockung meines Wohnhauses Schlosstr. 3 und bitte um Ertei-
lung der hierzu erforderlichen baupolizeilichen Genehmigung.

Hochachtungsvoll

W. Roosen

*Gegen die Aufforderung befehlen
ich Ihnen zu danken. Die beiden Fensteröffnungen
sind aber bisher mit gewöhnlichen Fenstern
gleichmäßig zugesetzt.
Für die Kaminöffnung ist die Höhe
müssen 2 Kaminrohren in 1 Kaminrohr
für die Kaminöffnung als ein angelegt werden,
wobei nicht für den Kamin der Rohr
gegraben werden.*

17/7.

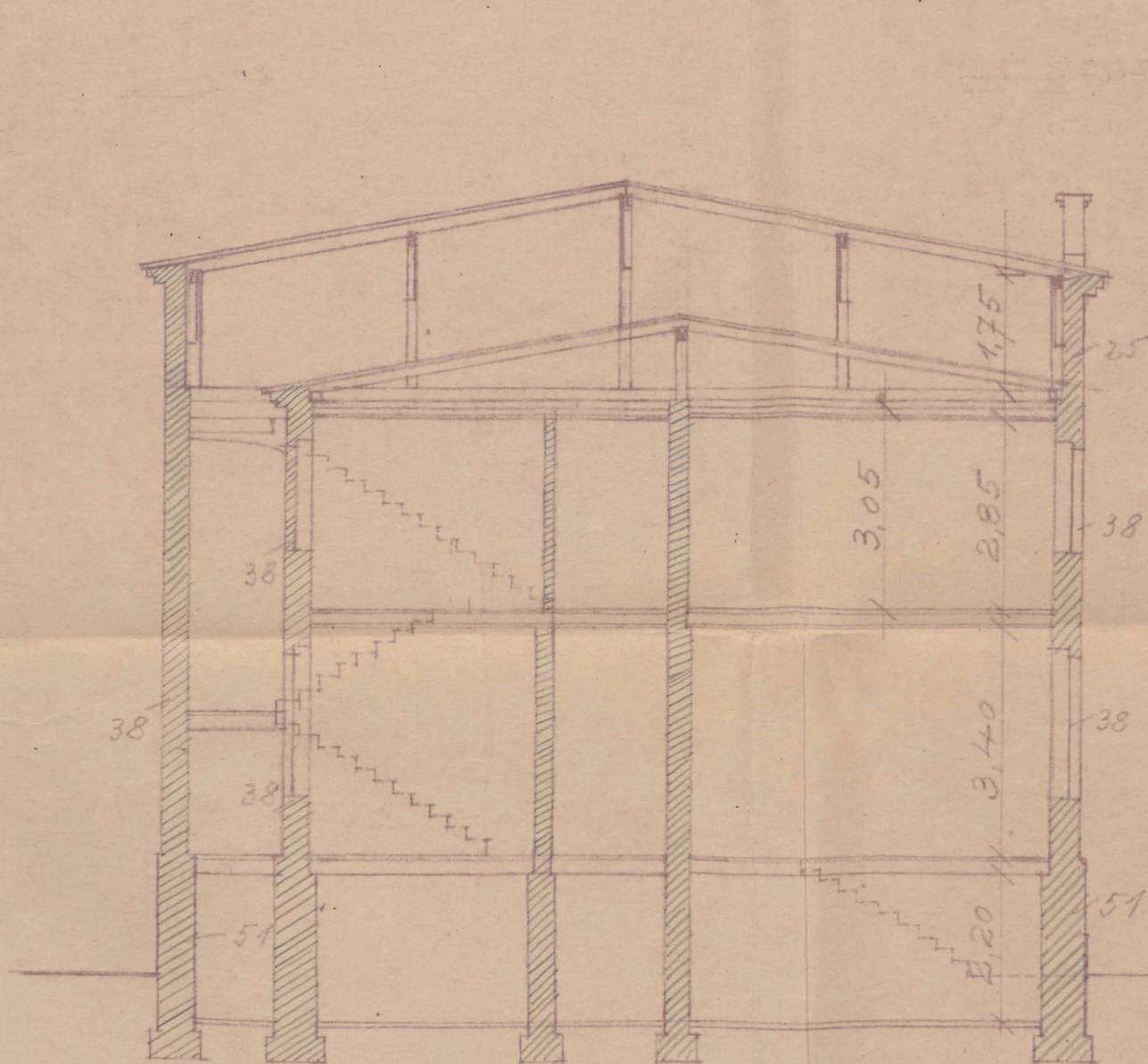


Wohnhaus Schlosser No 3

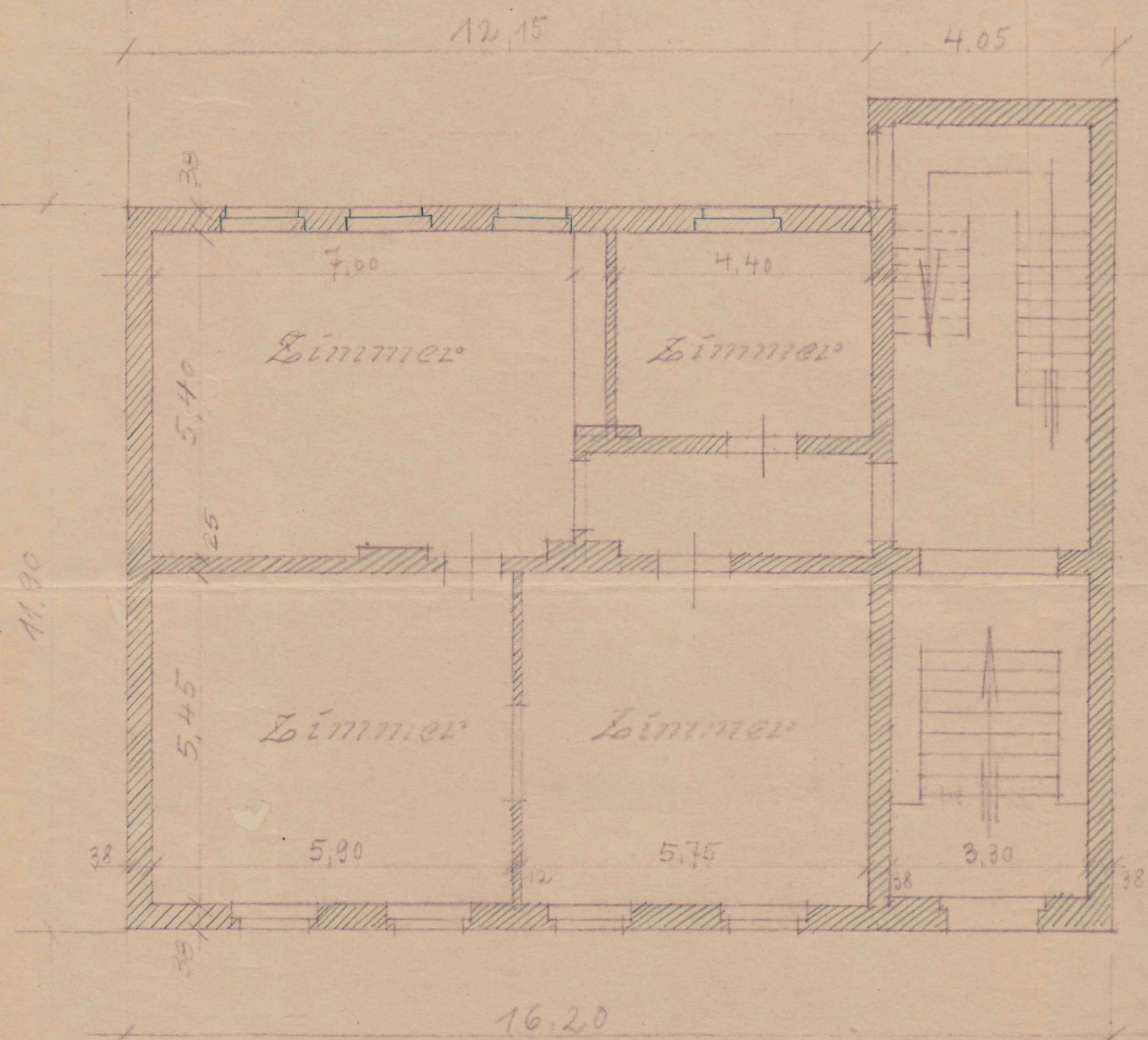
Vor dem Umbau



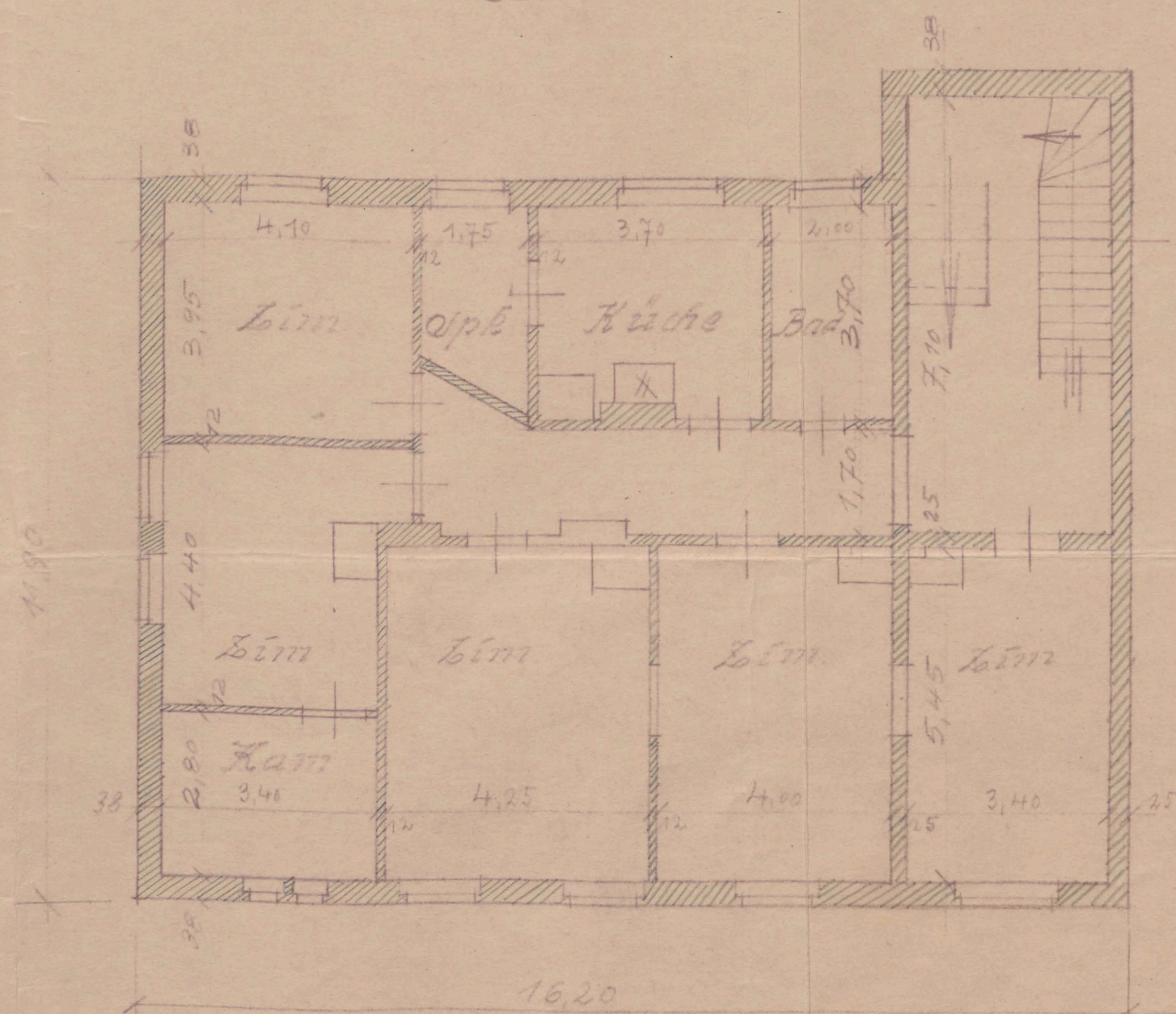
Strassen-Ansicht



Schnitt



Erdgeschoss



Obergeschoss

Stolp, den 26 Juni 1928

Der Bauherr:

Mörsen
Architekt u. Maurermeister

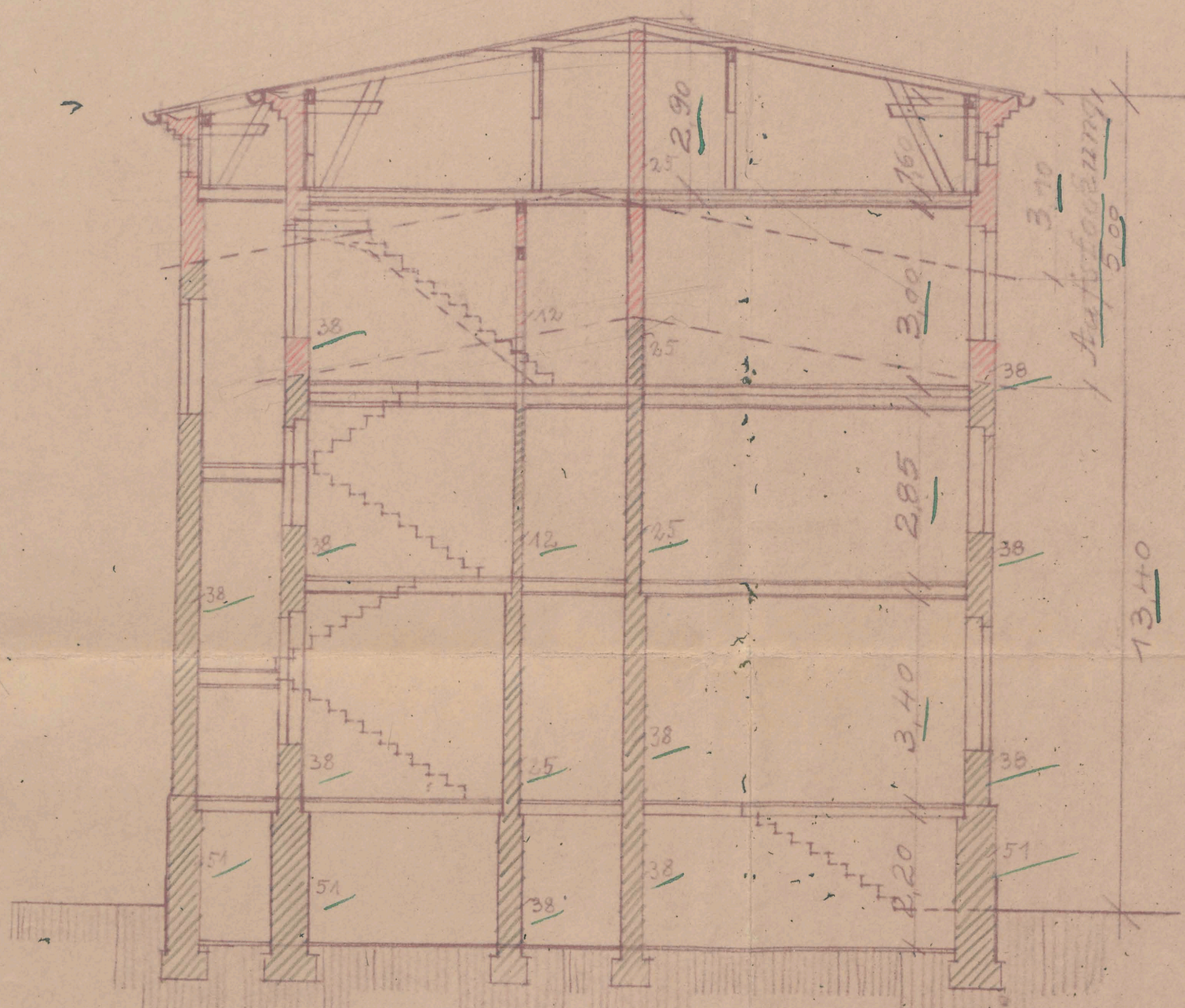




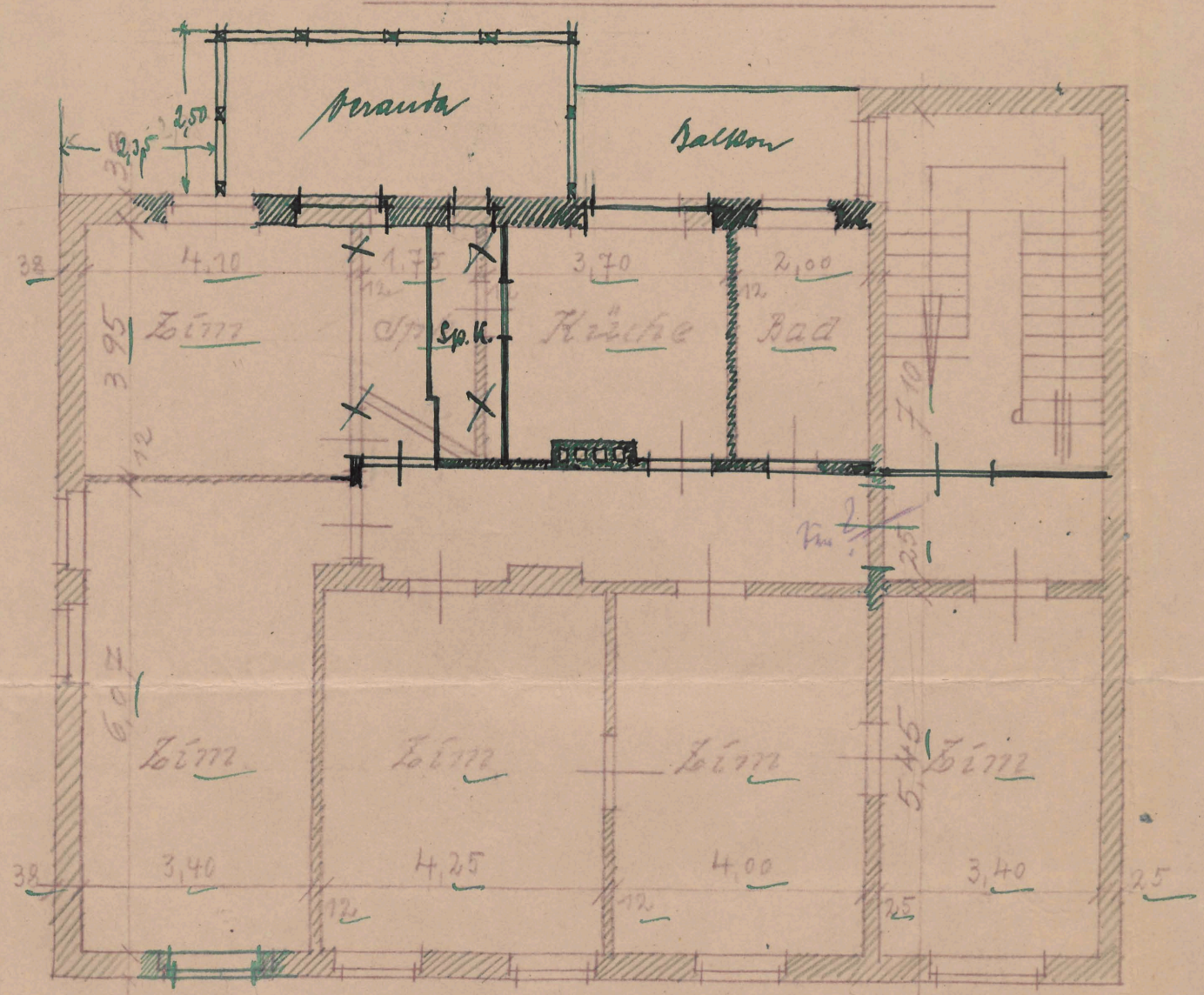
Wohnhaus Schlosser No 3

Nach der Aufstodung

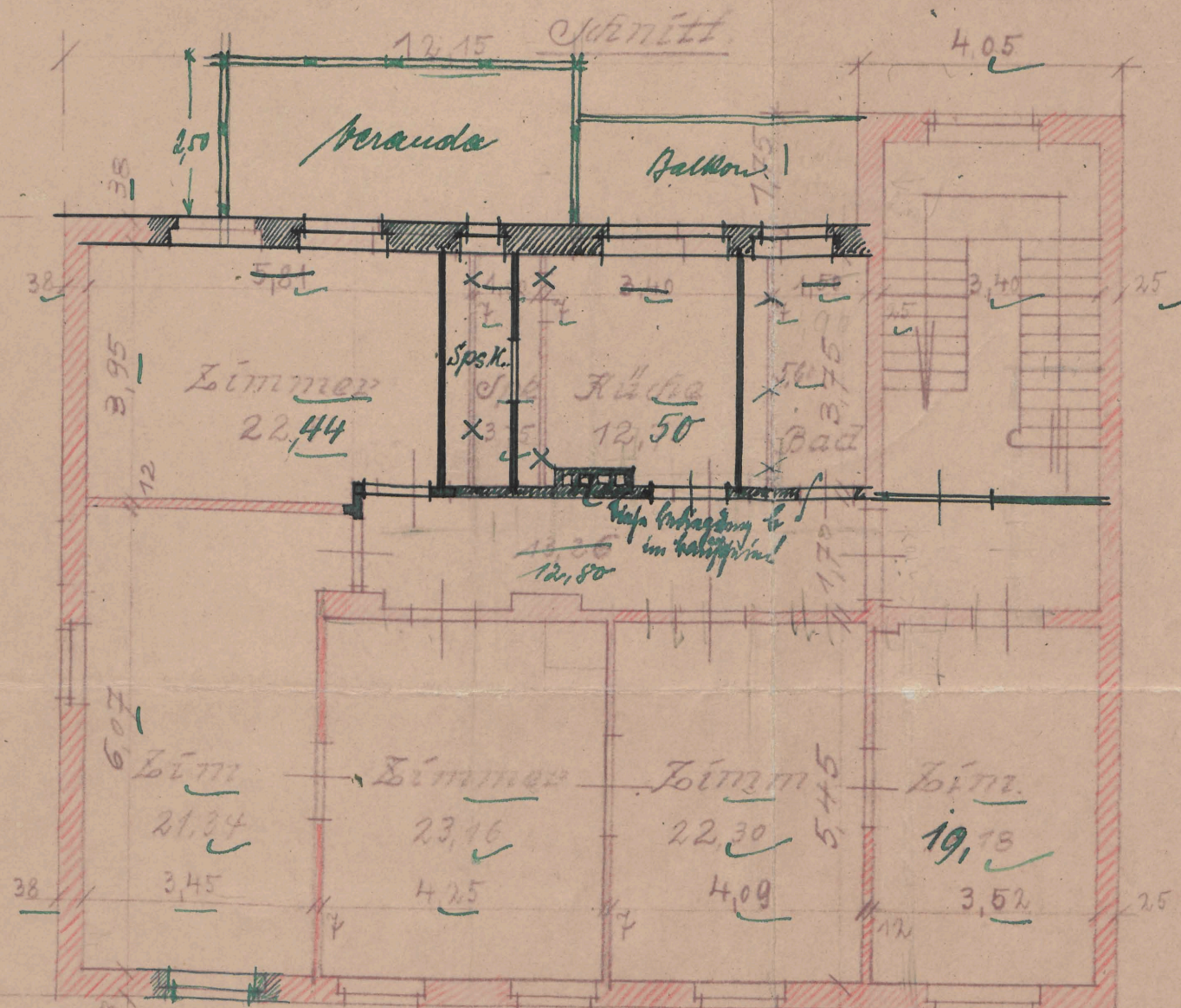
1:100



Strassen-Ansicht



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss

Stolp den 26. Juni 1928

Der Bauherr:

W. v. A.

Architekt & Baumeister



Z. P. A.
6.
84

Anlage zum Gesuch vom 26. Juni 1928 betr. Aufstockung
des Wohnhauses Schlosstr. 3

Blatt 1 der Zeichnungen ~~zeigt~~ stellt das Wohnhaus Schloss-
strasse 3 im jetzigen Umfang dar, während Blatt 2 das Wohnhaus
nach der Aufstockung und Umbau zeigt.

Das jetzige Dach des Wohnhauses ist dermaassen unsache-
gemäss, dass durch diese Dachkonstruktion der Schwamm ins Haus
gebracht wurde. Die Dachtraufe des jetzigen Daches liegt etwa
 $2\frac{1}{2}$ m unter Oberkante der Balustrade, mithin lagert der Schnee
meterhoch auf dem Dach und muss in jedem Falle abgeschaufelt
werden, dass hierdurch das Dach beschädigt wird ist ohne Frage
und folgedessen ergiesst sich das Regenwasser in Strömen in das
Haus, trotz dauernder Instandsetzungen des Daches. Ich finde keine
andere Möglichkeit diesen Zustand ^{zu beseitigen} der jetzigen Hausbewohner ab-
zustellen, als von Grund auf eine praktischere Dachform dem Hause
zu geben. Das alte Dach muss vollständig heruntergenommen werden.

Bei dieser Gelegenheit tritt der Gedanke auf, das Haus in
Höhe des Nachbarhauses zu bringen, d. h. 1 Geschoss aufzustocken,
wie Blatt 2 der Zeichnungen zeigt. Die Mauern des Untergeschosses
sind stabil, der bauliche Zustand des Hauses ist derart, dass er
die Aufstockung gestattet. Um eine gleichmässige Balastung der
Untermauern herbeizuführen, beabsichtige ich längs auf den Aussen-
mauern und die balkentragenden Wände der Innenmauern mit einem
Träger-^{ring} miteinander zu verbinden. Der Grundriss des neuen Geschosses
ist dergleiche wie der erste des ^{unteren} Obergeschosses. Dieses neue
Obergeschoss wird ^{aus} ~~das~~ Geschossmauerwerk mit Balkendecken herge-
stellt und erhält Narag-Heizung. Das Dach wird ~~ein~~ als Satteldach
in doppelagiger Dachpappe eingedeckt. Durch diese Aufstockung
wird eine gesunde, geräumige 5 Zimmerwohnung geschaffen mit Bad,

Küche

85

Küche und Speisekammer ~~xxxxx~~. Ausserdem erhält d
Haus einen geräumen Bodenraum, das alte Haus hatte bishe

keinen Bodenraum.

des Wohnhauses Schlossstr. 3.

St o l p 1. / Pom., den 26. Juni 1928.

Platt 1 zeigt den Grundriss des Wohnhauses Schloss-
strasse 3 in der jetzigen Umgebung, während Platt 2 das Wohnhaus

Architekt & Maurermeister.

Das jetzige Wohnhaus ist demnach ein massives

gemäss, dass durch diese Baubehörde geprüft

geprüft wurde. Die Baubehörde hat festgestellt, dass eine

2,5 m unter Oberkante der Balkenlage, mittels einer

weiter noch auf dem Dach und muss in jeder Fall abgesichert

werden, dass dadurch das Dach beschädigt wird ist eine

und Folgeschaden ersetzt sich das Regenwasser in Strömung in das

Haus, trotz dauernder Instandsetzungen des Daches. Ich finde keine

andere Möglichkeit diesen Zustand der jetzigen Hausbewohner ab-

zustellen, als von Grund auf eine praktischere Dachform dem Hause

zu geben. Das alte Dach muss vollständig heruntergenommen werden.

Bei dieser Gelegenheit trifft der Gedanke auf, das Haus in

Höhe des Nachbarhauses zu bringen, d. h. 1 Geschoss aufzustocken,

wie Platt 3 der Zeichnungen zeigt. Die Mauer des Untergeschosses

sind stabil, der bauliche Zustand des Hauses ist derart, dass er

die Aufstockung gestattet. Um eine entsprechende Belastung der

Untermauern herbeizuführen, bedarf es von Längs auf den Aussen-

mauern und die balkentragenden Wände der Innenmauern mit einem

Träger miteinander zu verbinden. Der Grundriss des neuen Geschosses

ist der gleiche wie der erste des Obergeschosses. Dieses neue

Obergeschoss wird als Geschossmauerwerk mit Balkendecken herbe-

gestellt und erhält feuer- und wasserbeständige als Gefälle

in doppelter Dachhöhe eingebaut. Durch diese Aufstockung

wird eine gesunde, geräumige 5 Zimmerwohnung geschaffen mit Bad,

Küche

Polizei-Verwaltung.

Stolp, den 21. Juli 1928

Nr. 1158

Name: Koeser, Schlossstr. 3

- Kostenberechnung nach $\frac{1}{2}$ 1000-cbm umbräuter Raum
nach I d $\frac{1}{2} \cdot 1000 = 500$ Mf.
30- Mf.
Mf.
" II a Mf.
" II b Mf.
" II c Mf.
" II d Mf.

Für die Benutzung öffentlicher Straßen: 30.-

- " II 1 Mf.
" II 2 Mf.
" III Mf.
" IV Mf.
- Herrn Baurevisor zur Prüfung der Vorderfäße und Eintragung in die Kontrolle unter Angabe der Nummer der Kontrolle in der Verfügung zu 4.
- Rechn. Büro zur rechn. Feststellung pp.
- Bauerlaubnischein Nr. gilt. ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden.

Herrn Baurevisor E. Koeser, Schlossstr. 3.

Auf den Antrag vom 26. Juni 1928 wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstücke Schlossstr. 3 nach Maßgabe der beiliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnungen und Berechnungen, sowie den Vorschriften der Bauordnung für die Städte des Reg.-Bez. Köslin vom 1. 5. 24. und den nachstehend unter a bis c aufgeführten Bedingungen einen bau aufzuführen Gebäude m lang, m tief, m hoch vornehmen zu lassen.

- Sie links Fenster z. 1. + 2. Obergeschoss für in der selben Breite zuführig sein der darunter liegende Erdegeschoss.
- Für Sie nur Küpe im 2. Obergeschoss und für Sie Nutzung müssen 2 Raum vor und 1 Wasserkloß zur Verfügung haben oder nur angelegt werden. Gruppe muss für Sie Ladung und Rohr angebracht werden.

Z. Schr. am 25. JUL. 1928
gef. 4/25.7.28. H.
gel.
Ab am m. Anl.

Über Beginn der Bauarbeit ist mindestens 24 Stunden vorher der Polizeiverwaltung schriftlich Anzeige zu machen. Zur Errichtung eines Bauzaunes an der Straße oder von Baugerüsten ist die Genehmigung der Polizeiverwaltung schriftlich nachzusuchen. Ferner ist bei Vermeidung einer Exekutivstrafe von 10- Mark für jede Zuwiderhandlung von der ~~Fertigstellung der Fundamentsohle, der Fundamentmauern, der Vollendung des Rohbaues, der Vollendung der inneren Putzarbeiten und der Vollendung der gesamten Bauarbeiten~~ der Polizeiverwaltung alsbald schriftliche Anzeige zu erstatten und die Abnahme in jedem Einzelfalle zu beantragen.

Die auf eine dauerhafte Unterlage aufgezogenen Vorschriften des Unfallversicherungsgesetzes sind auf der Baustelle an besonders in die Augen fallenden Orten und in hinreichender Zahl so auszuhängen, daß sie gegen Wind und Wetter geschützt sind. Dieser Bauerlaubnischein ist nebst dazugehörigen Zeichnungen und Berechnungen bis nach erfolgter Rohbauabnahme stets auf der Baustelle bereit zu halten.

Die Gültigkeit dieses Bauerlaubnischeines erlischt, wenn nicht binnen Jahresfrist mit dem Bau begonnen ist.

Nach geschehener Rohbauabnahme wird durch die Polizeiverwaltung nach Maßgabe des § 4 der Bau-Polizeiordnung vom 1. ~~10. 20.~~ 5. 20. der Termin bestimmt, an welchem die Wohnungen des Gebäudes frühestens in Benutzung genommen werden bezw. bezogen werden dürfen. Dem Bauherrn wird eine entsprechende Aufschrift mit dem Rohbauabnahmeschein übersandt. Dieselbe ist auf eine Tafel zu kleben, neben dem Haupteingang des Hauses deutlich sichtbar anzubringen. Der Bauherr ist verpflichtet, darüber zu wachen, daß diese Tafel bis zum Ablauf der Frist an ihrer Stelle verbleibt, daß ihre Aufschrift weder beschmutzt, noch beschädigt, noch unleserlich gemacht wird und in solchen Fällen auf ihre Erneuerung zu sorgen. Unterläßt der Bauherr die Anbringung der Tafel länger als 24 Stunden seit Zustellung des Rohbauabnahmescheines, entfernt er dieselbe vor Ablauf der gegebenen Frist oder unterläßt er ihre etwaige Entfernung durch dritte Personen der Polizeiverwaltung innerhalb 24 Stunden anzuzeigen und sofort eine neue Tafel anzubringen, so wird gegen ihn für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine Exekutivstrafe von 25 Mark verhängt werden.

Kontrolle Nr. 91st

5. Herrn Polizeiinspektor zur Kenntnis und an den Revierbeamten.

6. Wieder vorzulegen bei ~~Eingang des Fundamentabnahmeantrages~~ oder am 5. Aug. 1928

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.

Bau-polizei
V. St.

Der Stadtbaumeister.

Langl. 6/8
L. 4.

7/8

H.

Kommunikation und mündl.
bespr.
Gepl. am 27. 7. 28.
Gepl. am 27. 7. 28.
Gepl. am 27. 7. 28.

Polizeiobersekretär

B II 1158

Nof mife be-
ginnen.

Nof 7. 28.

N.

Am 10. 9. 28.

Sp. 11.

aa

Nof 18. 28.

~~1079~~Sogel. 1079
L.Nof mife beginnen.
Jikowsky. 10. 9. 28.

Am 10. 10. 28.

Sp. 11.

Nof 19. 28.

Nof mife beginnen.
Jikowsky. 10. 10. 28.~~10710~~
Sogel. 10710
L.

Am 10. 11. 28.

Sp. 11.

Nof 10. 28.

~~10711~~

Nof 11. 28.

Nof 11. 28.

N.

Am 5. 12. 28.

Sp. 11.

aa

Nof 11. 28.

Die Kollationsarbeiten ist erfolgt.
 Die beiden Hefen wurden am 10. letzten Monats im
 I. + II. O. Jaffes sind mife wie gefordert zureichend, sondern
 Strich und gefügt. - Die übrigen mit, wenn einige
 zureichenden Veränderungen wurden im Akt mit Hefen
 festgestellt. - Der Hefenmischungsabstand ist mife maffig
 sondern mit auf Holz festgestellt und gefügt. (Dreht)
 Jikowsky. 3. 2. 29.

Abnahme=Zeugnis.

89 68

Auf den Antrag vom 7. Januar 1929 wird hierdurch die
Bescheinigung erteilt, daß die Robbau - Abnahme der auf Grund
des Bauscheins Nr. 91^a vom 21. Juli 1928 vorgenommenen
Bauausführungen am 8. Februar 1929 stattgefunden und daß sich bei
denselben nichts zu erinnern gefunden hat.

Stolp, den 11. Februar 1929.

~~Die Polizeiverwaltung.~~
Der Oberbürgermeister
Baupolizei
I. A.

[Signature]

den Maurermeister

Herrn Emil Roeser

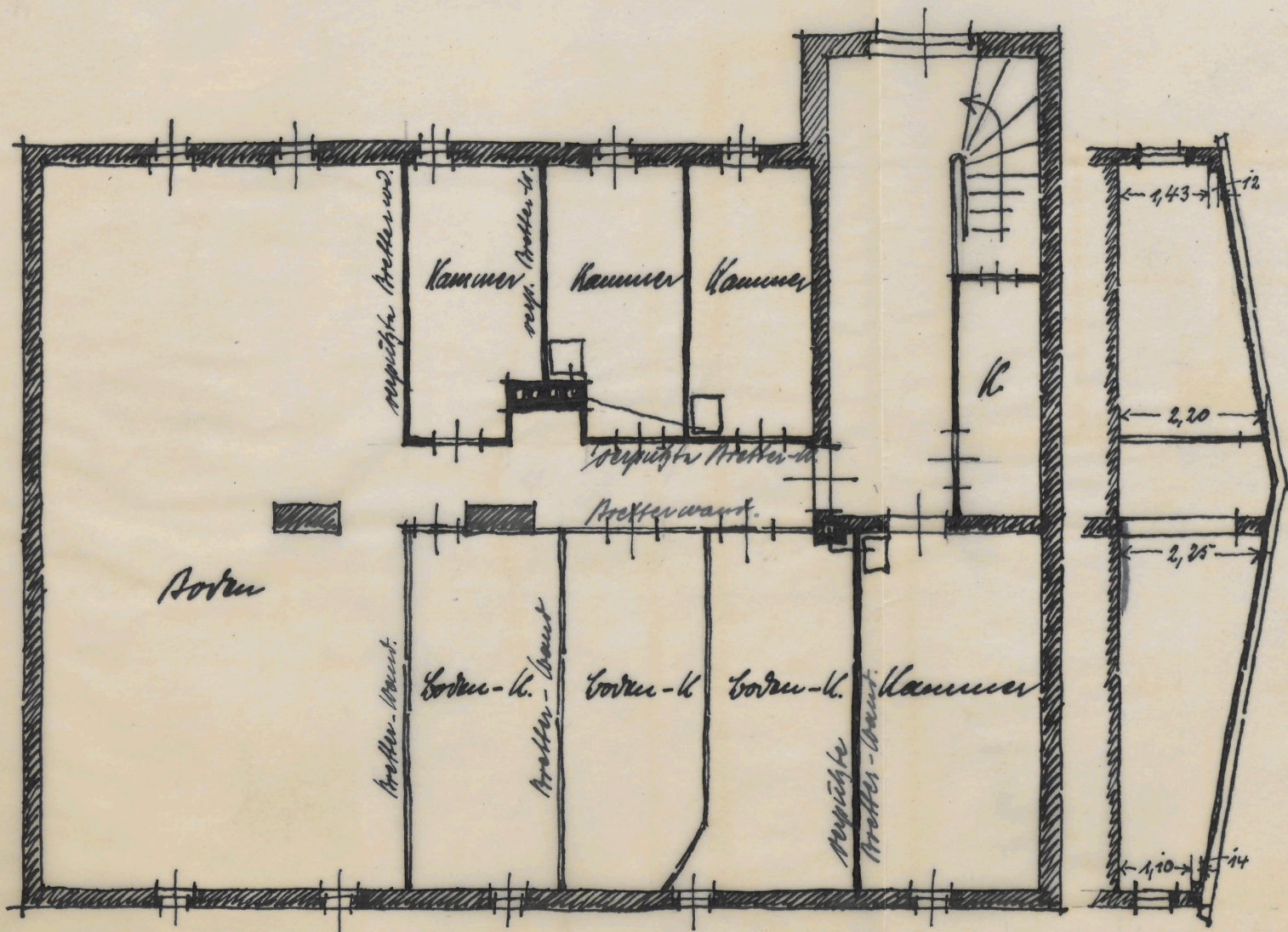
Hier.

Schloß = Straße Nr. 3

R. 11/2. 19

esch.=Z.: _____

90



Erdgeschoss.

28/11. 1929
J. H. J.

Fertig
i) Schloß. Von auligendend Poffau-Abwaschung
in Rumpfrist zu fertigen und farrn Pöser zu
überprüfen.

~~1/2~~

2.) Am i. März 1929.

Z. Schr. am 12. FEB. 1929
gef. 1/2 m. 1/2 m. 1/2 m.
gel. 1/2 m. 1/2 m. 1/2 m.
Ab am 1/2 m. 1/2 m. 1/2 m. Anl.

Der Oberbürgermeister.
Kaiserslautern.

1/2

L. 11.2.29.

St. 1. 3. 29.

Die Arbeiten sind nunmehr
fertiggestellt.

1/2
Am 18. 3. 29.
v. p. d.
an.
St. 287

St. 287.

J. H. werden die Malerarbeiten durchgeführt.
Die der Kuchensfront werden die Balken und Brücken,
wie bereits schon und Erdgeschoss vorarbeiten, durchgeführt.
Der Bodenraum sind nunmehr Kanten, wie
auligende Skizze zeigt, eingebaut.
Eingebaut sind nunmehr Kanten, wie
Stimmen festgestellt worden. 1/2 Jikowsky
28.3.29.

82

V.

1.) Zu schreiben: An

Z. F. 10. APR. 1929
gef. m. 11. 12. 4. 29
gel. m. 11. 12. 4. 29
Ab am m. 11. 12. 4. 29 Anl.

Herrn Maurermeister R o e s e r

H i e r

Schloßstraße 3.

Bei der Besichtigung Ihres Umbaues an der Schloßstraße wurde festgestellt, daß im Dachgeschoß mehrere Kammern eingerichtet sind, die nicht die nach § 26 Abs. 4 der Bauordnung für die Städte des Regierungsbezirks Köslin vorgeschriebene Mindesthöhe aufweisen. Ebenso sind im Kellergeschoß einige Räume zum dauernden Aufenthalt von Menschen geschaffen worden. Die nachträgliche Genehmigung als dauernde Wohnräume kann nicht erteilt werden. Ich bin jedoch damit einverstanden, daß sie vorläufig für die Dauer der Wohnungsnot von einzelnen Personen, die zum Hausbestand Ihrer Mieter gehören, benutzt werden, behalte mir jedoch ein Verbot für den Fall vor, daß sich Unzuträglichkeiten aus ihrer Benutzung ergeben sollten.

x

x

2.) B. II. zur weiteren Überwachung des Baues.

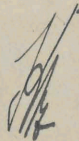
x

x

3.) Am 20. April.

Stolp, den 9. April 1929.

D. Obgm.
Baupolizei.
I.A.



Röser, Architekt u. Maurermeister
Dampfsägewerk

genen Mauerei-, Zimmerei- und Bautischlereibetrieb
Brecher 162 — Kontor: Mühlenstr. — Bahnanschluß Holzstapelplatz

Bankkonten:
er Privat-Aktien-Bank / Provinzialbank, Stolp / Reichsbank-Giro-Konto
Postscheckkonto: Stettin Nr. 2503

XXXX

An die

Stadt Stolp i. P.

Bau-polizei

Empf. 19 APR. 1929

Stolp / Pom.

Ant. Dönitz

R/V.

Stolp i. Pom., den 17. April

1929

Postschließfach 83

Ich bitte um Schlussabnahme der Bauarbeiten
meines Grundstücks Schlosstrasse Nr.4.

Hochachtungsvoll

Röser

Röser, Architekt u. Maurermeister
Dampfsägewerk

Eigenen Mauerei-, Zimmerei- und Bautischlereibetrieb
Sprecher 162 — Kontor: Mühlenstr. — Bahnanschluß Holzstapelplatz

Bankkonten:
Ber Privat-Aktien-Bank / Provinzialbank, Stolp / Reichsbank-Giro-Konto
Postscheckkonto: Stettin Nr. 2503

Herrn

An die

Stadt Stolp a. P. Polizei

Eng. 19 APR. 1929

Stolp / Pom.

R/V.

Stolp i. Pom., den 17..April
Postschließfach 83

192 9

Gesch.-Z. B.II.

Auf die Verfügung vom 9.d.M. erwidere ergebenst,
dass ich im Sockelgeschoss in meinem Hause Schlosstrasse Nr.4 keine
bauliche Veränderung vorgenommen habe. Die in diesem Geschoss befind-
lichen Wohnräume sind seit der Erbauung des Hauses vorhanden, und
sämtliche Vorbesitzer des Grundstücks, zuletzt Landschaftsdirektor
von Keller, haben diese Räume wegen ihrer absolut einwandfreien Be-
schaffenheit stets als Fremdenzimmer und Mädchenzimmer benutzt. Des-
halb haben sämtliche Räume Holzfussböden und Kachelöfen.

Vorstehendes möchte ich nur berichtigend er-
wähnen, damit spätere Einschränkungsmassregeln seitens der Behörde
vermieden werden.

Hochachtungsvoll

Röser

Röser 19/4

95

73

Sie müssen Arbeiten finden und nicht baulen.

Likowsky
16. 4. 29.

Verf.
Am 1. 5. 29.
Jpt.
Gär.

Köy 14. 4. 29.

H., 1. 16. 5. 29.

Die Arbeiten sind fertiggestellt.
Es kann sich nicht zu einem
vi. Befehl zu uns der Befehlshaber
mischen soll eingehen.

H.

Köy.

- 1) zu bef. am
den unv. Abrechnung in
Rechnung an den Empfänger
zu machen.
- 2) H. zur Ermittlung der unv.
Nach der Abrechnung ist bereits bei
dem 1. 5. 29 bezogen.
- 3) Am 28. 5. 29 (Befehl. d. Befehlshaber).

zwd. Anmerkungen
H. 22/5. 29. li.

VO. H.
Kernigolgeri.
H.

Z.
E.
E.
Ab.
17. MAI 1929
zu 1895/100
21/5

H. 16/5. 29.

H.
F. 1. 9.
Jpt.
Gär.

H. 24/5. 29.

H., 1. 27. 5. 29.
vi. Befehlshaber, ist eingez. gemacht.
den für Befehlshaber. 2. 4. 29. 29.
H. befindet sich im H. H. H.
Befehlshaber. 3

Köy.



96 74

Stadt Stolp i. P.

Eing. d 1 MAI 1929

Anl. Dienststelle

Stolp, den 30. A. P. r. 1. l. 1928

Der Polizeiverwaltung zeige hiermit die Fertigstellung der ~~Kon~~bauarbeiten auf dem Grundstück

Schloss - Strasse No 3 an, & bitte um Abnahme.

Die Polizeiverwaltung

Stolp.

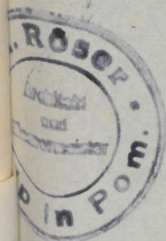
L. H. zur Befriedigung.
guten Muthes

L. 1/5. 29

Volk.
Leipziger
San

Roese

H.



Stadt Stolp i. P.
Eing. 0 1 MAI 1929
Anl. Dienststelle

97 1/5

Stolp, den 30. A.P.R. 1.1. 1929

Der Polizeiverwaltung zeige hiermit die Fertigstellung der ~~Bau~~Bauarbeiten auf dem Grundstück Schloss - Strasse No 4 an, & bitte um Abnahme.

die Polizeiverwaltung

Stolp.

*L. II zur Befriedigung.
Zimm. 18.8.*

*L. 1/5, 29
von
beizuliegen
zu.*

Röser

H. M.

Abnahme=Zeugnis.

98 76

Auf den Antrag vom 20. 4. 1929 wird hierdurch die
Bescheinigung erteilt, daß die Gebrauchs- Abnahme der auf Grund
des Bauscheins Nr. 91 vom 21. 7. 1928 vorgenommenen
Bauausführungen am 16. 5. 1929 stattgefunden und daß sich bei
denselben nichts zu erinnern gefunden hat.

Stolp, den 16. 5. 1929.

~~Die Polizeiverwaltung~~

J. O. L.
Kunzger

24.
Kunzger

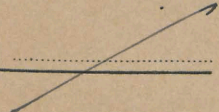
16. 5. 29.

den Kunstschmied

Herrn Emil Rieger

Hier.

Kylloß = Straße Nr. 2

besch.=Z.: 

99 77

Stolp, am 24. 5. 1929.

Aktenvermerk.

Für das durch Bauerlaubnisschein № 91 vom
 21. Juli 1928 genehmigte Wohngebäude
 Ryloßstrasse № 4 ist eine Hauszinssteuerhypothek
 gewährt worden.

Die weitere Verwendung der Wohnräume ist zu überwachen.

Die ^{Haus}Polizeiverwaltung.

aa.

Hof.

M 24/5

Das Amtsgericht.

Stolp

, den 9. Oktober

1931.

Es wird gebeten, bei allen schriftlichen Anträgen die nachstehende Geschäftsnummer anzugeben.

Fernsprecher: 964

Geschäftsnummer:

Stolp

Bd.

4/8

Bl. Nr.

76

-48-



Am 9. Oktober 1931

19X ist — 19X

der Kaufmann Max Schwarz in Stolp
auf Grund der Auflassung vom 17. Juni 1931

als Eigentümer de s in Stolp

belegenen im Grundbuche von Stolp

Band 4/8 Blatt Nr. 76

bisher auf den Namen de s Maurermeisters Röser in Stolp

eingetragenen Grundstück s

in das Grundbuch eingetragen worden.

*) Nur bei Mitteilung an dinglich Berechtigte auszufüllen.

*) Der — Preis — der Kostenberechnung zu Grunde gelegte Wert —
de Grundstück — nebst Zubehör — beträgt R.M. Pf.
davon der Preis des Zubehörs R.M. Pf. —

Sie erhalten diese Bekanntmachung — als Erwerber — als Veräußerer
— mit Rücksicht auf das in Abteilung II Nr. 5 für Sie
eingetragene Vorkaufsrecht. —

Auf obigem Blatte ist ferner folgender Wert eingetragen.

Abteilung, Spalte
Auf Anordnung.

W. Müller

,Kanzleiassistent.

An
den Magistrat (Gr),

Stolp

G. S.
Nr. 5. Bekanntmachung an Erwerber, Veräußerer und dinglich
Berechtigte beim Übergang des Eigentums an fälschlichen
Grundstücken eines Grundbuchblatts.

Buchdruckerei Reinhold Kühn A.G., Berlin SW 68.

201

H. L. Jones



1. So furchtbar sie mir das
Gefühl eines Klopzes war
2. Und
Süß mir kam.
3. Z. S. Liebeskranz Klopzes.

L. 22. 10. 31.

J. M.

F. 12.

Зн 2 гуд. кт 24/10 31.

2nd gen. 4th. R

Nov 26/10. 31.

L. 200

Pflosßpflanze 4

Rachte Lutzpflanze
1 Fintunflein, 1 Lenz
unfthallen, Pflosßpflanze
Luzer der Pflosßpflanze.
Aoluzer Lutz 1 Lutz.
Holz den 3. 12. 25.

3/12. 26.

P. 15. 12. 26.

Am 25. 1. 28.

P.
P.
P.

P.

1. 2. 2. 28.

Am 10. 3. 30.

P.
P.
P.

1/2. 30.

P.
Am 1. 3. 32.

P.
P.
P.

Holz 2/3. 30.

P.
Am 1. 2. 35.

P.
P.
P.
Holz 3/3. 32.

Holz zu wimmern.
Holz 17. 12.

Holz 4. 12.

